stadtwermelskirchen

der richtige ort.

Haushalt 2021

mit
Fortschreibung des
Haushaltssicherungskonzepts

INHALTSVERZEICHNIS

Statistische Angaben ohne Nr.

Haushaltssatzung I - III

Vorbericht 1 - 80

Kostenträgerplan 81 - 82

Ergebnisplan 84

Finanzplan 85

Produktbereichsbudgets 88 - 121

Amtsbudgets

Amt 10 - Haupt- und Personalamt 124
Amt 12 - Gleichstellungsbeauftragte 156
Amt 13 - Personalrat 162
Amt 14 - Rechnungsprüfungsamt 167
Amt 20 - Kämmerei und Liegenschaften 173
Amt 32 - Ordnungsamt 199
Amt 33 - Stab für außergewöhnliche Ereignisse 223
Amt 37 - Amt für Brandschutz und Rettungsdienst 228
Amt 50 - Amt für Soziales und Inklusion 240
Amt 51 - Amt für Jugend, Bildung und Sport 263
Amt 55 - Kattwinkelsche Fabrik Veranstaltungsbereich 348
Amt 61 - Amt für Stadtentwicklung 354
Amt 65 - Gebäudemanagement 385
Amt 66 - Tiefbauamt 401

Anlagen zum Haushaltsplan

- Bildung von Budgets (Deckungsfähigkeit) 438
- Haushaltssicherungskonzept 439
- Übersicht über die von der Stadt Wermelskirchen zu zahlenden Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine 487
- Verzeichnis der Dienstwohnungen 488
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten 489
- Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen (einschl. Aufteilung der VE auf die einzelnen Maßnahmen) 490
- Übersicht über die von der Stadt Wermelskirchen übernommenen Bürgschaften 493
- Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen 494
- Stellenplan (einschl. Stellenübersicht) 499
- Beteiligungsberichte 2018 und 2019 nach § 117 GO NRW 529
- Wirtschaftsplan 2021 der Krankenhaus Wermelskirchen GmbH 591
- Wirtschaftsplan 2021 MVZ Wermelskirchen GmbH 601

Statistische Angaben

1. Bevölkerung

Fortgeschriebene Einwohnerzahl am 31.12.2019 (lt. IT.NRW)	34.719

Wohnbevölkerung nach der Volkszählung am *)

13.09.1950 = 26.768
06.06.1961 = 30.515
27.05.1970 = 33.975
25.05.1987 = 34.447
09.05.2011 = 34.934 (Zensus)

2. Gemeindegebiet

Gesamtgrößenfläche	7.474 ha

3. Straßen

Länge des zu unterhaltenden Straßennetzes	rd. 165 km

4. Schulwesen (Stichtag 15.10.2019)

a) Grundschulen	Schülerzahl insg.	1.176
b) Gymnasium	Schülerzahl insg.	1.067
c) Sekundarschule	Schülerzahl insg.	727

*) Die Angaben umfassen die bis zum 31.12.1974 zum ehemaligen Amt Wermelskirchen gehörenden Gemeinden Wermelskirchen, Dabringhausen und Dhünn.

E n t w u r f

Haushaltssatzung der Stadt Wermelskirchen für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes zum NKF-Covid-Isolierungsgesetz sowie zur Anpassung weiterer landesrechtlicher Vorschriften (GV. NRW. S. 916), hat der Rat der Stadt Wermelskirchen mit Beschluss vom ___.___.2021 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

dem Gesamtbetrag der **Erträge** auf	109.764.400 €
dem Gesamtbetrag der **Aufwendungen** auf	105.932.242 €

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der **Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** auf	96.653.430 €
dem Gesamtbetrag der **Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** auf	103.130.992 €
dem Gesamtbetrag der **Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit** auf	14.035.702 €
dem Gesamtbetrag der **Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit** auf	35.326.655 €
dem Gesamtbetrag der **Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit** auf	21.335.953 €
dem Gesamtbetrag der **Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit** auf	2.350.000 €

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

21.290.953 €

festgesetzt.

§ 3

Die investiven Ansätze der mittelfristigen Finanzplanung der Auszahlungsarten 25 „Auszahlungen für Baumaßnahmen“ und 26 „Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen“ und 28 „Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen“ stellen gemäß § 12 KomHVO NRW gleichzeitig Verpflichtungsermächtigungen für die Folgejahre dar. Diese werden in den Anlagen ausgewiesen. Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

123.859.457 €

festgesetzt.

§ 4

Die Verringerung der **allgemeinen Rücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

0 €

festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

75.000.000 €

festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2021 wie folgt festgesetzt:

1.	**Grundsteuer**	
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	295 v. H.
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	600 v. H.
2.	**Gewerbesteuer** auf	465 v. H.

§ 7

Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2021 wiederhergestellt. Die im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes umzusetzen.

§ 8

Die im Haushaltsplan der Stadt Wermelskirchen aufgenommenen Kostenträger der Fachämter bilden pro Fachamt **ein** Budget im Sinne des § 21 KomHVO NRW. Es bestehen folgende Regelungen:

1. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen.
2. Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen.
3. Die Summe der Erträge bzw. der Aufwendungen ist verbindlich.
4. Mehraufwendungen einzelner Aufwandspositionen können durch Einsparungen bei anderen Aufwandspositionen ausgeglichen werden. Gleiches gilt für konsumtive wie investive Auszahlungen.
5. Die Bewirtschaftung des Budgets darf nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit führen.
6. Die Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen gem. Ziffer 1, 2 und 4 gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen.

Darüber hinaus bilden folgende Bereiche jeweils ein Budget über den gesamten Haushalt:

a) Personalaufwendungen und -auszahlungen
b) Versorgungsaufwendungen und -auszahlungen
c) Positionen, die zwar ergebnis-, aber nicht zahlungswirksam sind, z. B.
   - Abschreibungen
   - Auflösung von Sonderposten
   - Auflösung von bzw. Zuführung an Rückstellungen
   - Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Die Verpflichtungsermächtigungen können auch im Sinne des § 12 Absatz 2 KomHVO NRW für andere Investitionsmaßnahmen in Anspruch genommen werden. Der in der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen darf nicht überschritten werden.

Für Buchungen im Rahmen des Jahresabschlusses (z. B. Rückstellungen, Abschreibungen etc.) sind keine über-/außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen erforderlich. Abweichungen zur Haushaltsplanung sind in diesen Fällen in geeigneter Weise im Anhang zum Jahresabschluss darzustellen.

Aufgestellt gem. § 80 Abs. 1 GO NRW

Wermelskirchen, den 18.03.2021

(Dirk Irlenbusch)
Kämmerer

Bestätigt gem. § 80 Abs. 1 GO NRW

Wermelskirchen, den 19.03.2021

(Marion Lück)
Bürgermeisterin

Vorbericht

zum Haushaltsplan der Stadt Wermelskirchen für das Haushaltsjahr 2021

1. Allgemeines

Nach § 7 der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) soll der Vorbericht einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Gemeinde sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen. Die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen sind zu erläutern.

1.1 Vorbemerkung

Mit dem Haushaltsplan 2011 wurde der Entschluss gefasst, bei der Stadt Wermelskirchen aufgrund der stark defizitären Tendenz der Haushaltslage, einen wirkungsorientierten Haushalt einzuführen. Dieser zielt darauf ab, ein durchdachtes System von Zielen, Kennzahlen und Wirkungen unter Berücksichtigung der vorhandenen Ressourcen aufzustellen. Dabei ist eine Aufgabenkritik unerlässlich, die hinterfragt, ob eine kommunale Aufgabenerfüllung sinnvoll und wirtschaftlich möglich ist.

Die Stadt Wermelskirchen legt hiermit den Haushaltsplan für das Jahr 2021 vor. Der Finanzplanungszeitraum erweitert sich damit bis auf das Jahr 2024.

1.2 Das Drei-Komponenten-System

Die Haushaltsplanung, die Haushaltsbewirtschaftung und die Rechnungslegung basieren auf **drei Komponenten**:

a. Ergebnisplan und Ergebnisrechnung
b. Finanzplan und Finanzrechnung
c. die Kommunale Bilanz

a. Ergebnisplan und Ergebnisrechnung

Im **Ergebnisplan** (§ 2 KomHVO NRW) erfolgt die Darstellung des vollständigen Ressourcenaufkommens (Zuwachs an Vermögen) und des Ressourcenverbrauchs (Verzehr an Vermögen). Im Mittelpunkt der Betrachtung stehen dabei Erträge und Aufwendungen. Der Begriff Ertrag bezeichnet das Ressourcenaufkommen und stellt einen Wertzufluss an Gütern und Dienstleistungen dar, der das Eigenkapital (s. Abschnitt „Bilanz“) erhöht. Im Unterschied dazu ist der Aufwand ein Werteverzehr (Verbrauch) an Gütern und Dienstleistungen, der das Eigenkapital mindert. Er wird synonym zum Begriff Ressourcenaufkommen verwendet. Der Saldo aus den Erträgen und Aufwendungen ergibt das Jahresergebnis, welches die Änderung des Eigenkapitals zum vorherigen Bilanzstichtag abbildet.

Die **Ergebnisrechnung** entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Aufwendungen und Erträge werden nach Art gegliedert und weisen zusammengefasst das ordentliche und außerordentliche Ergebnis aus.

Die schematische Darstellung des Ergebnisplans sieht wie folgt aus (Beispiel Doppelhaushalt):

	Ertrags- und Aufwandsarten	**Ergebnis des Vorvorjahres EUR**	**Ansatz des Vorjahres EUR**	**Ansatz des 1. Haushaltsjahres EUR**	**Ansatz des 2. Haushaltsjahres EUR**	**Planung 1. Haushaltsjahr + 2 EUR**	**Planung 1. Haushaltsjahr + 3 EUR**	**Planung 1. Haushaltsjahr + 4 EUR**
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfererträge							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
7	+ Sonstige ordentliche Erträge							
8	+ Aktivierte Eigenleistungen							
9	+/- Bestandsveränderungen							
10	= Ordentliche Erträge							
11	- Personalaufwendungen							
12	- Versorgungsaufwendungen							
13	- Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen							
14	- Bilanzielle Abschreibungen							
15	- Transferaufwendungen							
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen							
17	= Ordentliche Aufwendungen							
18	= **Ordentliches Ergebnis** (= Zeile 10 und 17)							
19	+ Finanzerträge							
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
21	= **Finanzergebnis** (Zeile 19 und 20)							
22	= **Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeile 18 und 21)							
23	+ Außerordentliche Erträge							
24	- Außerordentliche Aufwendungen							
25	= **Außerordentliches Ergebnis** (= Zeilen 23 und 24)							
26	= **Ergebnis - vor Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 22 und 25)							
27	+ Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen							
28	- Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen							
29	= **Ergebnis** (= Zeilen 26, 27, 28)							

Inhalt der Positionen:

1 Steuern und ähnliche Abgaben

Steuern sind Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft. Die Erzielung von Einnahmen kann Nebenzweck sein.

2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter Zuwendungen fallen Zuweisungen und Zuschüsse. Zuweisungen sind Übertragungen finanzieller Mittel zwischen Gebietskörperschaften. Es gibt zwei Arten an Zuweisungen: Zuweisungen, über deren Verwendung die Kommune frei entscheiden kann, und zweckgebundene Zuweisungen, deren Bewilligung an die Erfüllung bestimmter Verwendungsauflagen geknüpft ist. Zuschüsse bezeichnen im Unterschied dazu Übertragungen vom unternehmerischen und übrigen Bereich an die Kommune.
Bei den allgemeinen Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden handelt es sich um Zuweisungen, die ohne Zweckbindung an einen bestimmten Aufgabenbereich zur Deckung eines allgemeinen Finanzbedarfs aufgrund eines bestimmten Schlüssels geleistet werden.

3 Sonstige Transfererträge

Unter Transferleistungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung werden Zahlungen verstanden, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Sie beruhen auf einseitigen Verwaltungsvorfällen.

4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühren sind öffentlich-rechtliche Geldleistungen, die als Gegenleistung für eine individuell zurechenbare öffentliche Leistung geschuldet werden. Sie dienen der Erzielung von Erträgen, um die Kosten der öffentlichen Leistung in der Regel zu decken. Verwaltungsgebühren sind Entgelte für die Inanspruchnahme von öffentlichen Leistungen und Amtshandlungen. Benutzungsgebühren sind demgegenüber Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen.
Beiträge sind Geldleistungen, die dem Ersatz des Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen dienen (z. B. Straßenbaubeiträge).

5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Zu den privatrechtlichen Leistungsentgelten zählen im Wesentlichen Erträge aus Verkauf sowie Miet- und Pachtverträge.

6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattungen sind der Ersatz für Aufwendungen, die eine Stelle für eine andere Stelle erbracht hat. Der Erstattung liegt i. d. R. ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde.

7 Sonstige ordentliche Erträge

Zu den sonstigen ordentlichen Erträgen gehören alle Erträge, die nicht einem anderen Posten zuzuordnen sind. Hierzu gehören insbesondere Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens.

8 Aktivierte Eigenleistungen

Aktivierten Eigenleistungen stehen Aufwendungen der Kommune gegenüber, die zur Erstellung von Anlagevermögen eingesetzt wurden.
Einzubeziehen sind Aufwendungen, die Herstellungskosten darstellen (z. B. Materialaufwand und Personalaufwand für selbst erstellte Gebäude, Maschinen usw.).

9 Bestandsveränderungen
Als Bestandsveränderungen sind Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestands an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr auszuweisen.

10 = Ordentliche Erträge
Die Zeilen 1 bis 9 ergeben die Summe der ordentlichen Erträge.

11 Personalaufwendungen
Unter Personalaufwendungen sind alle auf Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen im Zusammenhang mit den aktiven Beschäftigten der Kommune zu verstehen. Dazu gehören in erster Linie die Bruttobeträge der tariflich Beschäftigten sowie die Bezüge der Beamten.

12 Versorgungsaufwendungen
Unter Versorgungsaufwendungen sind alle auf Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen im Zusammenhang mit den ehemaligen Beschäftigten der Kommune zu verstehen. Dies sind auch Aufwendungen wie Beihilfen und gesetzliche Sozialabgaben.

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen alle Aufwendungen für empfangene Sach- und Dienstleistungen von Dritten.
Zu den Aufwendungen für Dienstleistungen zählen alle Aufwendungen für Fremdleistungen, die dem Leistungsbereich der Verwaltung zugeordnet werden können.

14 Bilanzielle Abschreibungen
Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von Gütern des Anlagevermögens sind in der Regel zu aktivieren und grundsätzlich linear auf die Nutzungsdauer des angeschafften oder hergestellten Anlagegutes zu verteilen. Die Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens innerhalb eines Haushaltsjahres dar.

15 Transferaufwendungen
Unter Transferaufwendungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind Aufwendungen zu verstehen, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Sie beruhen auf einseitigen Verwaltungsvorfällen, nicht auf einem Leistungsaustausch und werden im Rahmen des Rechnungswesens als Transferaufwendungen erfasst.
Beispiel für Transferaufwendungen sind die Leistungen der Sozialhilfe.

16 Sonstige ordentliche Aufwendungen
Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen umfassen alle weiteren Aufwendungen, die dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind.

17 = Ordentliche Aufwendungen
Die Zeilen 11 bis 16 ergeben die ordentlichen Aufwendungen.

18 = Ordentliches Ergebnis
Der Saldo aus den Zeilen 10 und 17 wird als Ordentliches Ergebnis bezeichnet.

19 Finanzerträge
Zu den Finanzerträgen zählen Erträge aus Beteiligungen, z. B. Dividenden oder andere Gewinnanteile, sowie Zinsen und ähnliche Beträge.

20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
Zinsen sind Finanzaufwendungen, da sie als Entgelt für die Überlassung von Fremdkapital zu entrichten sind.

21 = Finanzergebnis
Der Saldo aus den Zeilen 19 und 20 wird als Finanzergebnis bezeichnet.

22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
Das ordentliche Ergebnis sowie das Finanzergebnis (Zeilen 18 und 21) bilden das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit

23 Außerordentliche Erträge
Außerordentliche Erträge beruhen auf seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen von wesentlicher Bedeutung.

Beispiele für außerordentliche Erträge können sein:
- Versicherungsleistungen oder besondere Zuweisungen nach Naturkatastrophen
- Schenkungen, zu denen auch Spenden zählen, sofern sie von wesentlicher Bedeutung sind
- ggf. „Gewinne“ aus der Veräußerung von Vermögen.

24 Außerordentliche Aufwendungen
Aufwendungen, die außerhalb des ordentlichen Verwaltungsverlaufes anfallen, werden als außerordentliche Aufwendungen bezeichnet.
Außerordentliche Aufwendungen beruhen somit auf seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen von wesentlicher Bedeutung.

25 = Außerordentliches Ergebnis
Der Saldo aus den Zeilen 23 und 24 wird als außerordentliches Ergebnis bezeichnet.

26 Ergebnis – vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen
Die Summe aus dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeile 22) und dem außerordentlichen Ergebnis (Zeile 25) ergibt das Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen.

Diese Position wird im Ergebnisplan mit Jahresergebnis betitelt. Die nachfolgenden Positionen (Zeilen 27, 28 und 29) erscheinen nur im Teilergebnisplan, nicht aber im Ergebnisplan, da sie sich dort ausgleichen.

27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen
Die Erträge aus internen Leistungsbeziehungen umfassen alle Erträge, die durch Verrechnungen zwischen den Produkten bzw. von den Kostenstellen auf Produkte entstehen.

28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen umfassen alle Aufwendungen, die durch Verrechnungen zwischen den Produktbereichen untereinander entstehen.

29 = Ergebnis
Das Ergebnis – vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeile 26), die Erträge aus den internen Leistungsbeziehungen (Zeile 27) und die Aufwendungen aus den internen Leistungsbeziehungen (Zeile 28) stellen in der Summe das Ergebnis dar.

b. Finanzplan und Finanzrechnung

Der **Finanzplan** (§ 3 KomHVO NRW) und die **Finanzrechnung** beinhalten alle Einzahlungen (=Geldzufluss, welcher im Zeitpunkt der Bezahlung eines Gutes, einer Dienstleistung oder einer Steuerforderung entsteht) und Auszahlungen (= Geldabfluss der Kommune) und geben einen Überblick über die Liquidität. Hier werden folglich alle Geschäftsvorfälle abgebildet, die das Geldvermögen (Zahlungsmittel, die einer Verwaltung unmittelbar zur Verfügung stehen, wie z. B. Schecks, Kassenbestand sowie Guthaben bei Kreditinstituten) und damit die Bilanzposition Liquide Mittel verändern.

Auf der folgenden Seite ist der Finanzplan schematisch dargestellt.

	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorvorjahres EUR	Ansatz des Vorjahres EUR	Ansatz des 1. Haushaltsjahres EUR	Ansatz des 2. Haushaltsjahres EUR	Planung 1. Haushaltsjahr + 2 EUR	Planung 1. Haushaltsjahr + 3 EUR	Planung 1. Haushaltsjahr + 4 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen u. sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= **Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**							
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen							
13	- Zinsen u. sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= **Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**							
17	= **Saldo aus laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeile 9 und 16)							
18	+ Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= **Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= **Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
31	= **Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 23 und 30)							
32	= **Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag** (= Zeilen 17 und 31)							
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen							
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen							
35	= **Saldo aus Finanzierungstätigkeit**							
36	= **Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** (= Zeile 32 und 35)							
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln							
38	= **Liquide Mittel** (= Zeilen 36 und 37)							

Inhalt der Positionen:

Die ***Positionen 1 bis 8*** des Finanzplans entsprechen im Wesentlichen denen des Ergebnisplans, daher wird auf die dortigen Erläuterungen verwiesen. Hier handelt es sich jedoch um die Abbildung des reinen Geldflusses.

Im Einzelnen lauten die Positionen wie folgt:

1 Steuern und ähnliche Abgaben
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen
(hierunter fallen nur die nicht investiven Einzahlungen, solche für Investitionen fallen unter die Position 18 des Finanzplans)
3 Sonstige Transfereinzahlungen
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen
7 Sonstige Einzahlungen
8 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen

9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
Die Zeilen 1 bis 8 ergeben die Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Die ***Positionen 10 bis 15*** entsprechen ebenfalls im Wesentlichen denen des Ergebnisplans und bilden lediglich den reinen Geldfluss ab. Zur Erläuterung wird daher auf die dortigen Ausführungen verwiesen.

Im Einzelnen sind die Positionen wie folgt betitelt:

10 Personalauszahlungen
11 Versorgungsauszahlungen
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen
13 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen
14 Transferauszahlungen
15 Sonstige Auszahlungen

16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
Die Zeilen 10 bis 15 ergeben die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit
Die Summe aus den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 9) und den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 16) ergibt den Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit. Dieser zeigt an, ob ein Überschuss der laufenden Einzahlungen über die laufenden Auszahlungen erreicht worden ist.

18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen
Unter diese Position fallen Einzahlungen aus empfangenen Investitionszuweisungen und -zuschüssen.

19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen
Die Position weist den Zahlungsfluss für Einzahlungen
- aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden
- aus der Veräußerung von beweglichen Sachen

aus.

20 Einzahlungen aus Veräußerungen von Finanzanlagen
Die Position beinhaltet Einzahlungen, die durch den Verkauf von Beteiligungen und Kapitaleinlagen entstehen.

21 Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten
Unter diese Position fallen Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten. Beiträge werden zur Finanzierung kommunaler Maßnahmen erhoben.

22 Sonstige Investitionseinzahlungen
Die Position der sonstigen Investitionseinzahlungen umfasst alle weiteren Investitionseinzahlungen, die nicht den zuvor genannten Positionen zuzuordnen sind.

23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
Die Zeilen 18 bis 22 ergeben die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit.

Die ***Zeilen 24 bis 29*** beinhalten folgende Positionen:

24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen
28 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen
29 Sonstige Investitionsauszahlungen

Diese Positionen sind von ihrer Bezeichnung her selbstredend und entsprechen im Wesentlichen den Positionen für die Investitionseinzahlungen. Zu den Investitionsauszahlungen gehören Zahlungen im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens.

30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
Die Zeilen 24 bis 29 ergeben die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

31 = Saldo aus Investitionstätigkeit
Die Differenz aus den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeile 23) und den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeile 30) ergibt den Saldo aus Investitionstätigkeit.

32 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag
Die Summe aus dem Saldo der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeile 17) und aus dem Saldo der Investitionstätigkeit (Zeile 31) ergibt den Finanzmittelüberschuss bzw. -fehlbetrag.

Die ***Positionen 33 und 34*** beinhalten Folgendes:

33 Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen
34 Tilgung und Gewährung von Darlehen

35 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit
Die Differenz aus Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen (Zeile 33) und aus der Tilgung und Gewährung von Darlehen (Zeile 34) ergibt den Saldo aus Finanzierungstätigkeit.

36 = Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln
Der Saldo aus dem Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeile 32) und aus der Finanzierungstätigkeit (Zeile 35) ergibt die Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln.

37 Anfangsbestand an Finanzmitteln
Dies ist der in der Bilanz zum 1. Januar des Haushaltsjahres angegebene Betrag.

38 = Liquide Mittel
Der Saldo aus der Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (Zeile 36) und aus dem Anfangsbestand an Finanzmitteln (Zeile 37) ergibt die liquiden Mittel.

c. Die Kommunale Bilanz

Die **Kommunale Bilanz** ergänzt die Ergebnis- und Finanzrechnung. Sie weist das Vermögen, die Schulden und das Eigenkapital zu einem Stichtag aus.

Die linke Seite der Bilanz, die **Aktivseite**, zeigt, welche Vermögensgegenstände mit welchen Werten die Kommune besitzt. Hier stehen folglich die Vermögensformen, die über die Mittelverwendung Auskunft geben. Die Aktivseite lässt sich in die drei Hauptpositionen Anlagevermögen, Umlaufvermögen und Aktive Rechnungsabgrenzungsposten gliedern. Zum Anlagevermögen gehören alle Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, dauerhaft von der Kommune genutzt zu werden. Ein Vermögensgegenstand wird dann dauerhaft genutzt, wenn dieser nicht zur Veräußerung bestimmt ist und er dauerhaft (mehrere Jahre) dem Geschäftsbetrieb dienen soll. Das Umlaufvermögen dahingegen umfasst alle Vermögensgegenstände, die nicht dauerhaft dem Geschäftsbetrieb der Kommune dienen sollen. Hierunter fallen alle Vermögensgegenstände bzw. Vorräte, die zur Weiterverarbeitung oder zum Verkauf bestimmt sind. Das Bankguthaben stellt dabei die liquideste Form von Vermögen dar. Unter die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten fallen Geschäftsvorfälle, die im laufenden Haushaltsjahr zu Auszahlungen führen, aber erst im folgenden Haushaltsjahr Aufwand darstellen. Ein typisches Beispiel hierfür ist die Miete: Im Dezember wird die Miete für Januar bezahlt.

Auf der **Passivseite**, der rechten Seite der Bilanz, wird gegenübergestellt, woher die Kommune die Mittel zur Finanzierung des Vermögens bekommen hat. Auf der Passivseite wird folglich die Mittelherkunft anhand der Vermögensquellen aufgezeichnet. Die Passivseite lässt sich in die fünf Hauptkategorien Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten sowie Passive Rechnungsabgrenzungsposten einteilen. Das Eigenkapital stellt hierbei eine rein rechnerische Größe dar, die sich aus dem Unterschied zwischen Vermögen und Schulden ergibt. Sie liegt nicht als Bankguthaben vor und kann somit auch nicht ausgegeben werden. Es ist folglich ein reiner Buchwert. Anhand der Entwicklung des Eigenkapitals lässt sich erkennen, ob die Kommune nachhaltig wirtschaftet oder ob sie „von der Substanz“ lebt: Reduziert sich das Eigenkapital, so verbraucht die Kommune das in vorigen Jahren erwirtschaftete Vermögen. Unter den Sonderposten sind zweckgebundene Zuwendungen, zweckgebundene Beiträge sowie Kostenüberdeckungen in den Gebührenhaushalten auszuweisen. Die dritte Hauptkategorie der Passivseite ist die Position Rückstellungen. Rückstellungen werden für künftige Verpflichtungen, die nach der Höhe, dem Grunde oder der Fälligkeit nach noch nicht exakt bestimmt sind, gebildet. Beispiele hierfür sind die Pensionsrückstellungen. Verbindlichkeiten sind im Unterschied dazu Verpflichtungen einer Gemeinde, die am Bilanzstichtag ihrer Höhe und Fälligkeit nach feststehen. Dies sind z. B. die Zahlung von Geldbeträgen oder die Ausführung von Dienstleistungen. Als letzte Position sind die Passiven Rechnungsabgrenzungsposten zu nennen. Hierunter fallen Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag, die Erträge für eine bestimmte Zeit nach dem Abschlussstichtag darstellen, z. B. vereinnahmte Steuern.

Kommunale Bilanz

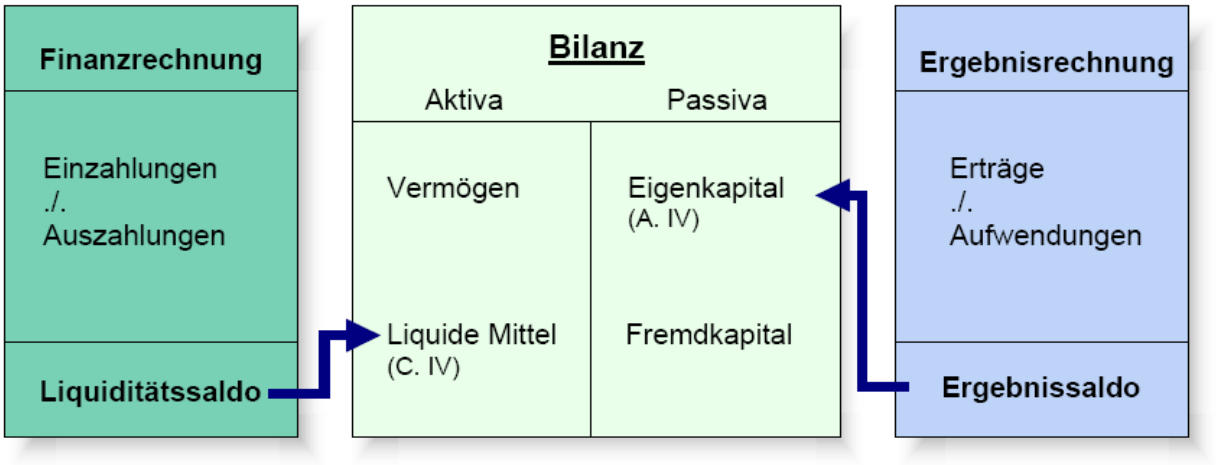
Aktiva	Passiva
1. Anlagevermögen 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände 1.2 Sachanlagen 1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 1.2.1.1 Grünflächen 1.2.1.2 Ackerland 1.2.1.3 Wald, Forsten 1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke 1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen 1.2.2.2 Schulen 1.2.2.3 Wohnbauten 1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude 1.2.3 Infrastrukturvermögen 1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens 1.2.3.2 Brücken und Tunnel 1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen 1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen 1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen 1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens 1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden 1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler 1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung 1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau 1.3 Finanzanlagen 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen 1.3.2 Beteiligungen 1.3.3 Sondervermögen 1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens 1.3.5 Ausleihungen 1.3.5.1 an verbundenen Unternehmen 1.3.5.2 an Beteiligungen 1.3.5.3 an Sondervermögen 1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen 2. Umlaufvermögen 2.1 Vorräte 2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren 2.1.2 Geleistete Anzahlungen 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen 2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens 2.4 Liquide Mittel 3. Aktive Rechnungsabgrenzung 4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	1. Eigenkapital 1.1 Allgemeine Rücklage 1.2 Sonderrücklagen 1.3 Ausgleichsrücklage 1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag 2. Sonderposten 2.1 für Zuwendungen 2.2 für Beträge 2.3 für den Gebührenausgleich 2.4 Sonstige Sonderposten 3. Rückstellungen 3.1 Pensionsrückstellungen 3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten 3.3 Instandhaltungsrückstellungen 3.4 Sonstige Rückstellungen 4. Verbindlichkeiten 4.1 Anleihen 4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 4.2.1 von verbundenen Unternehmen 4.2.2 von Beteiligungen 4.2.3 von Sondervermögen 4.2.4 vom öffentlichen Bereich 4.2.5 vom privaten Kreditmarkt 4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung 4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen 4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen 4.7 Sonstige Verbindlichkeiten 4.8 Erhaltene Anzahlungen 5. Passive Rechnungsabgrenzung

Zu beachten ist, dass die Summen der Aktiv- und die Passivseite gleich groß sein müssen, da Vermögen und Kapital gleich groß sind. Aus dieser Gegebenheit leitet sich der Begriff „Bilanz“ ab: Er kommt von dem Begriff bilancia (italienisch), welcher übersetzt „Waage“ bedeutet.

Gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO NRW hat die Bilanz sämtliche Vermögensgegenstände als Anlage- oder Umlaufvermögen, das Eigenkapital und die Schulden sowie die Rechnungsabgrenzungsposten zu enthalten und ist entsprechend der vorherigen Darstellung zu gliedern, soweit die Gemeindeordnung oder die Gemeindehaushaltsverordnung nichts anderes bestimmt. Weiterhin ist bei der Aufstellung der Bilanz zu beachten, dass Posten auf der Aktivseite nicht mit Posten auf der Passivseite sowie Grundstücksrechte nicht mit Grundstückslasten verrechnet werden (§ 41 Abs. 2 GemHVO NRW).

Das Zusammenspiel der drei Komponenten Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz sieht wie folgt aus:

Darstellung des Drei-Komponenten-Systems



1.3 Der Aufbau des Haushaltsplans

Gem. § 1 KomHVO NRW besteht der Haushaltsplan aus folgenden Teilen:

1. dem Ergebnisplan
2. dem Finanzplan
3. den Teilplänen
4. dem Haushaltssicherungskonzept, wenn ein solches erstellt werden muss oder fortzuschreiben ist.

Hiernach gibt es neben dem Ergebnis- und dem Finanzplan die so genannten **Teilergebnis-** und **Teilfinanzpläne**.

In den **Teilergebnisplänen** werden periodengerecht (Zeitraum des Haushaltsjahres) die gesamten Aufwendungen und Erträge eines Leistungsspektrums (Produkte oder Produktgruppen, Erklärung s. u.), einschließlich der internen Leistungsbeziehungen und der Abschreibungen für die genutzten Anlagegüter vollständig nachgewiesen und beschrieben. Zusätzlich werden diese Finanzdaten um Ziele, Leistungsdaten und Kennzahlen ergänzt. Somit ist erkennbar, was und wie viel mit welchem Mitteleinsatz erreicht werden soll.
Die **Teilfinanzpläne** gliedern sich in die zwei Teile A und B. Im Teil A, der Zahlungsübersicht, müssen die geplanten investiven Ein- und Auszahlungen produkt- oder produktgruppenorientiert nachgewiesen werden. Im Teil B ist die Planung der investiven Maßnahmen oberhalb der vom Rat festgesetzten Wertgrenze enthalten. In dieser Maßnahmendarstellung sind die den Einzelmaßnahmen zuzuordnenden Ein- und Auszahlungen, Verpflichtungsermächtigungen und bereitgestellten Mittel sowie die gesamten getätigten Zahlungen auszuweisen. Ebenfalls sind im Teil B als Gesamtsumme die Ein- und Auszahlungen für Investitionen, die unterhalb der vom Rat festgesetzten Wertgrenze liegen, auszuweisen. Bei der

Stadt Wermelskirchen werden seit dem Haushaltsplan 2009 alle Investitionen, die einen Wert von 100.000 € übersteigen, jeweils separat ausgewiesen. Bei Baumaßnahmen werden sogar alle Maßnahmen dargestellt, ohne eine Wertgrenze zu beachten. Es wurde aber darauf verzichtet, die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit insgesamt im Teil A der Teilfinanzpläne abzubilden.

Der Haushaltsplan ist im Bereich der Teilpläne nach 17 vorgeschriebenen **Produktbereichen** sowie einer vorgegebenen Reihenfolge der Produktbereiche abzubilden. Diese sind in der folgenden Übersicht dargestellt:

Produktbereiche		
01 Innere Verwaltung 02 Sicherheit und Ordnung 03 Schulträgeraufgaben 04 Kultur und Wissenschaft 05 Soziale Leistungen 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	07 Gesundheitsdienste 08 Sportförderung 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen 10 Bauen und Wohnen 11 Ver- und Entsorgung 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	13 Natur- und Landschaftspflege 14 Umweltschutz 15 Wirtschaft und Tourismus 16 Allgemeine Finanzwirtschaft 17 Stiftungen

Innerhalb der Grenzen dieser Produktbereiche können Teilpläne nach Produktgruppen, nach Produkten oder nach Verantwortungsbereichen aufgestellt werden.

Zusammengefasst werden die Planungen aus den Teilergebnisplänen im **Ergebnisplan** und die Planungen aus den Teilfinanzplänen **im Finanzplan**.

Die Darstellung der Teilergebnispläne erfolgt auf Basis der Ämter (also der Verantwortungsbereiche) und innerhalb dessen nach Aufgabenbereichen. Es erfolgt somit kein Ausweis auf Ebene der Produkte. Der Aufbau kann der Übersicht „Kostenträgerplan der Stadt Wermelskirchen nach Ämtern“ zu Beginn des Haushaltsplanentwurfs entnommen werden. Der Begriff Kostenträger ist gleichzusetzen mit dem Begriff Produkt.

Konkret sieht der Aufbau des Haushaltsplanentwurfs 2021 somit wie folgt aus:

- Ergebnisplan
- Finanzplan

gegliedert nach den einzelnen Teilbudgets der Ämter:

- Informationen zum Aufgabenbereich
- Erläuterungen
- Kennzahlen und Indikatoren
- Teilergebnisplan
- Teilfinanzplan, soweit beim Produkt investive Einzahlungen oder Auszahlungen zu planen sind
- Aufstellung der einzelnen Investitionsmaßnahmen

Des Weiteren erfolgt die Darstellung der Teilpläne auch auf Ebene der 17 vorgeschriebenen Produktbereiche, um die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen.

Darüber hinaus sind dem Haushalt der Stadt Wermelskirchen sind folgende **Anlagen** beigefügt:

- der Vorbericht
- der Stellenplan
- der Haushaltsquerschnitt
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals
- Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Auszahlungen
- Übersicht mit Aufteilung der Verpflichtungsermächtigungen auf die einzelnen Maßnahmen
- Nachweis gem. § 56 Abs. 3 GO NRW über die finanziellen Zuwendungen an die Fraktionen
- Übersicht über die von der Stadt Wermelskirchen übernommenen Bürgschaften
- Übersicht über die freiwilligen Leistungen

Weiterhin sind beigefügt:

- Beteiligungsbericht nach § 117 GO NRW für 2018 und 2019
- Wirtschaftsplan 2021 sowie Bilanz und GuV der Krankenhaus Wermelskirchen GmbH sowie der Medizinisches Versorgungszentrum Wermelskirchen GmbH zum 31.12.2018 und 31.12.2019

Das Haushaltssicherungskonzept ist beigefügt.

1.4 Der Haushaltsausgleich

Eine für den Haushaltsausgleich bedeutende Größe ist die so genannte **Ausgleichsrücklage.** Diese ist gemäß § 75 Abs. 3 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) in der Bilanz zusätzlich zur Allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals einzusetzen. Die Ausgleichsrücklage ist ein reiner Buchwert. Sie konnte in der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007 bis zur Höhe eines Drittels des Eigenkapitals gebildet werden, höchstens jedoch bis zur Höhe eines Drittels der jährlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen. Die Höhe der Einnahmen bemisst sich nach dem Durchschnitt der drei Haushaltsjahre, die dem Eröffnungsbilanzstichtag vorangehen.

Der Ausgleichsrücklage können Jahresüberschüsse durch Beschluss nach § 96 Absatz 1 Satz 2 zugeführt werden, soweit ihr Bestand nicht den Höchstbetrag von einem Drittel des Eigenkapitals erreicht hat. Ist die Ausgleichsrücklage erschöpft, kann die Haushaltssatzung auch eine Verringerung der Allgemeinen Rücklage vorsehen. Nach § 76 GO NRW ist hierbei zu beachten, dass die Kommune ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen muss, wenn in zwei aufeinander folgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der Allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als 1/20 zu verringern oder wenn innerhalb des Zeitraumes bei mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplanung die Allgemeine Rücklage aufgebraucht wird. Bei der Allgemeinen Rücklage im NKF handelt es sich um einen Buchwert und eine Ausweisung auf der Passivseite der Bilanz.

Der Haushaltsausgleich ist dann erreicht, wenn Aufwendungen und Erträge in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sind oder wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt oder in gesetzlich zulässiger Weise durch eine Verringerung der Allgemeinen Rücklage ausgeglichen werden kann.

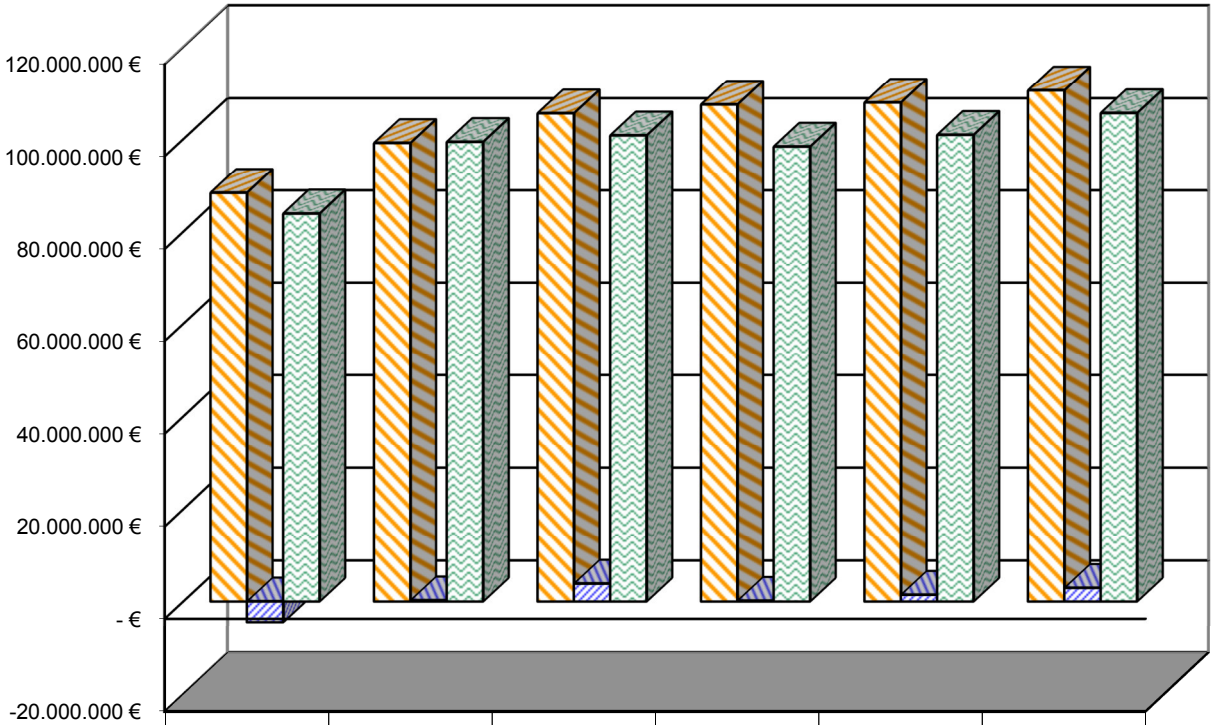
In diesem Vorbericht wird später konkret auf die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage bzw. der Allgemeinen Rücklage eingegangen. Zu beachten ist, dass die Stadt Wermelskirchen erstmals für den Haushaltsplan 2012 ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen hatte, da aufgrund der tatsächlichen Entwicklung die Allgemeine Rücklage in 2010 und 2011 um mehr als 1/20 verringert werden musste.

Der vorliegende Haushaltsplan 2021 weist wieder einen ausgeglichenen Haushalt aus.

2. Grundsätzliche finanzielle Entwicklung und Eckdaten des Haushaltsjahres 2021

Nach großen Gewerbesteuereinbrüchen im Frühjahr 2011 musste die Stadt Wermelskirchen erstmals in 2012 ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen. Laut dem im Mai 2012 beschlossenen und in den Folgejahren fortgeschriebenem Haushaltssicherungskonzept soll der originäre Haushaltsausgleich in 2020 erreicht werden. Im Herbst 2012 wurden weitere, teilweise temporäre, Gewerbesteuereinbrüche bekannt. Hinzu kamen aktuelle Entwicklungen im Bereich der Schullandschaft. Aufgrund der PCB-Belastung der Grundschule Ost und der Realschule sowie der Entwicklung der Schülerzahlen im Bereich der Hauptschule wurden die Errichtung von Schuldörfern sowie die Einrichtung einer Sekundarschule beschlossen. Dies führte zu erheblichen zusätzlichen Belastungen, die im Rahmen der Beschlussfassung zum Haushalt 2013 bzw. zur Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes dazu führten, dass ab 2016 weitere Steuererhöhungen beschlossen wurden.

Nach dem Entwurf der Haushaltsplanung 2021 und der neuerlichen Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes wird davon ausgegangen, dass unter Berücksichtigung des NKF-COVID-19-Isolierungsgesetzes der Haushaltsausgleich erreicht werden kann. Steuererhöhungen sind ab 2022 für die Folgekosten der Sekundarschule (wie bereits im Doppelhaushalt 2019/2020 beschlossen) eingeplant.

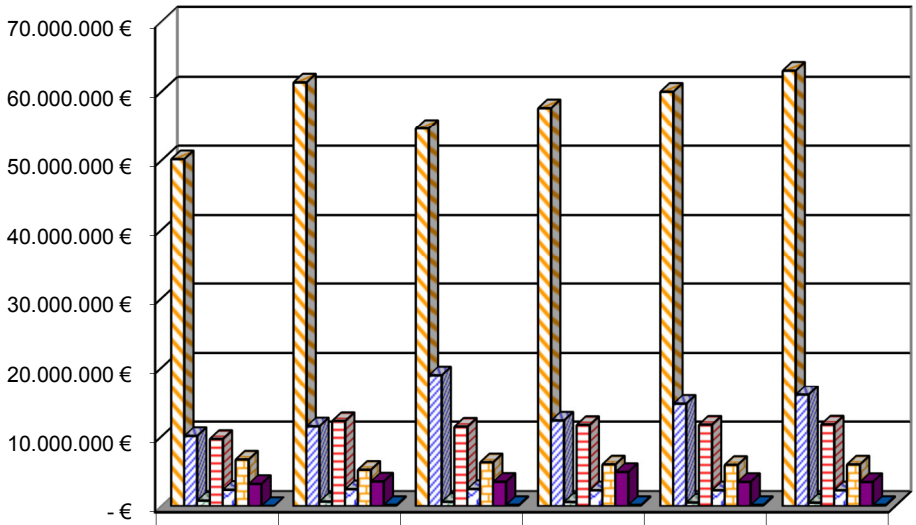


	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Gesamtaufwand	88.324.403	99.160.290	105.592.692	107.501.440	107.930.460	110.567.710
Gesamtergebnis vor ILV	-4.474.138	232.246	3.849.158	140.467	1.431.132	2.918.804
Gesamterträge	83.850.265	99.392.536	100.794.680	98.373.907	100.915.592	105.638.514

3. Die Ertrags- und Aufwandspositionen

3.1 Die ordentlichen Erträge des Ergebnisplanes

Dargestellt werden inkl. Zeilenziffer die Gesamtbeträge der Ertragspositionen des Ergebnisplanes.

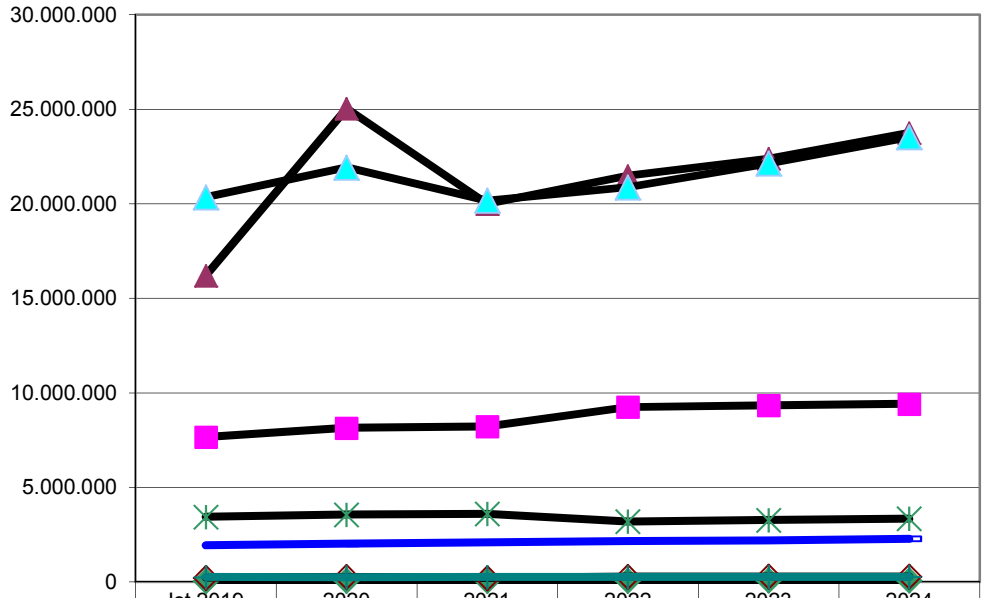


	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	50.150.597	61.293.000	54.620.000	57.599.000	59.957.000	62.967.000
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.031.986	11.411.195	18.868.027	12.242.089	14.658.589	15.967.689
03 + Sonstige Transfererträge	765.927	626.900	595.079	570.779	498.650	478.150
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.610.320	12.174.160	11.377.120	11.617.500	11.657.500	11.687.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.317.442	2.406.400	2.437.130	2.247.275	2.245.275	2.244.275
06 + Kostenerstattung und Kostenumlagen	6.658.107	5.189.380	6.263.520	5.962.770	5.894.020	5.955.370
07 + Sonstige ordentliche Erträge	3.160.157	3.514.010	3.469.110	4.869.110	3.447.110	3.441.660
08 + Aktivierte Eigenleistungen	0	145.000	145.000	145.000	145.000	145.000

3.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

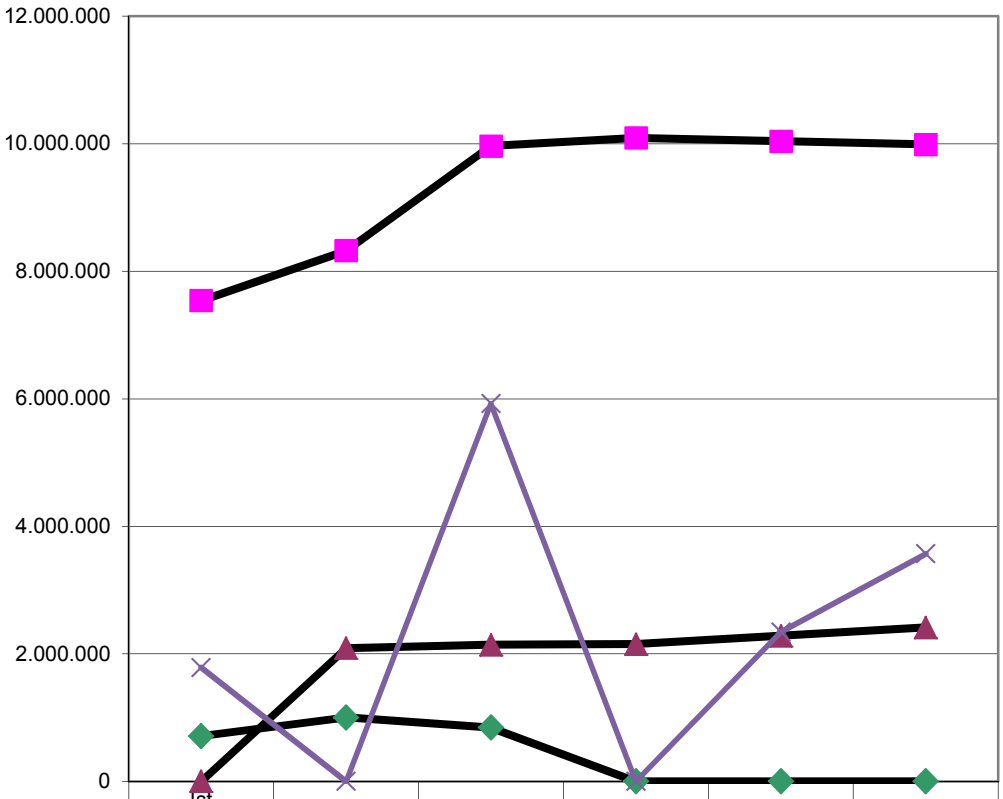
Die Ansätze für die Steuererträge orientieren sich an der aktuellen Entwicklung vor Ort, den Veranschlagungen im für 2021 beschlossenen Landeshaushalt und den Orientierungsdaten des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 30.10.2020. Es ist davon auszugehen, dass das Steueraufkommen zunächst aufgrund der Corona-Pandemie erheblich sinkt. Entsprechend sind außerordentliche Erträge veranschlagt.

In 2021 sind die Hebesätze unverändert. Für 2022 sind weitere Hebesatzerhöhungen bei der Grundsteuer A (auf 315 v. H.), der Grundsteuer B (auf 670 v. H.) und der Gewerbesteuer (auf 480 v. H.) berücksichtigt. Diese Hebesatzerhöhungen sind auch dafür notwendig, um die Refinanzierung der hohen Investitionen zu gewährleisten.



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Grundsteuer A	58.592	69.000	70.000	75.000	76.000	77.000
Grundsteuer B	7.663.230	8.150.000	8.220.000	9.260.000	9.340.000	9.420.000
Gewerbesteuer	16.208.618	25.040.000	20.000.000	21.490.000	22.390.000	23.760.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	20.357.234	21.930.000	20.180.000	20.880.000	22.140.000	23.530.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	3.441.036	3.563.000	3.598.000	3.195.000	3.268.000	3.346.000
Vergnügungssteuer	226.595	269.000	205.000	277.000	281.000	285.000
Hundesteuer	260.238	252.000	256.000	260.000	264.000	268.000
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	1.935.054	2.020.000	2.091.000	2.162.000	2.198.000	2.281.000

3.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen



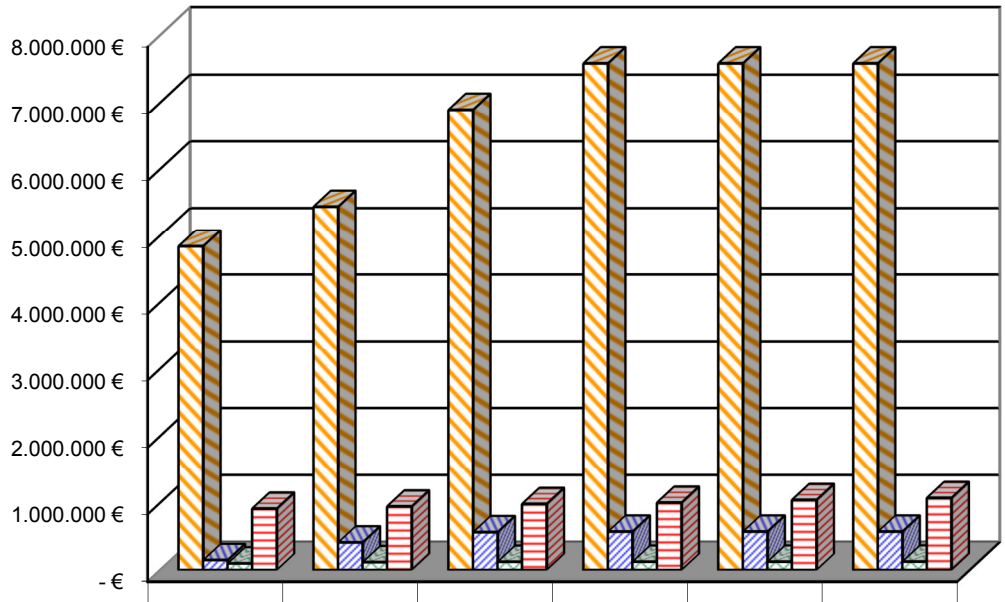
	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Abrechnung Einheitslasten	708.253	1.000.000	841.545	0	0	0
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	7.539.353	8.322.795	9.962.272	10.090.989	10.037.489	9.986.589
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0	2.088.400	2.141.100	2.151.100	2.281.100	2.411.100
Schlüsselzuweisungen	1.784.380	0	5.923.110	0	2.340.000	3.570.000

Schlüsselzuweisungen

Die Stadt Wermelskirchen erhält in 2021 wieder Schlüsselzuweisungen in Höhe von 5,9 Mio. €. Dies hängt insbesondere mit der Aufstockung der Schlüsselmasse durch den Landesgesetzgeber aufgrund der Corona-Pandemie zusammen. Aufgrund der positiven Entwicklung bei den Gewerbesteuerzahlungen im zweiten Halbjahr 2020 und die hälftige Berücksichtigung der Gewerbesteuerausgleichszahlung ist für 2022 nicht von Schlüsselzuweisungen auszugehen.

In 2021 ist für die Abrechnung des Einheitslastenabrechnungsgesetzes 2019 mit Erträgen in Höhe von 841.545 € zu rechnen. Da die Einheitslasten 2019 ausgelaufen sind, gibt es ab 2022 auch keine Abrechnungsbeträge mehr.

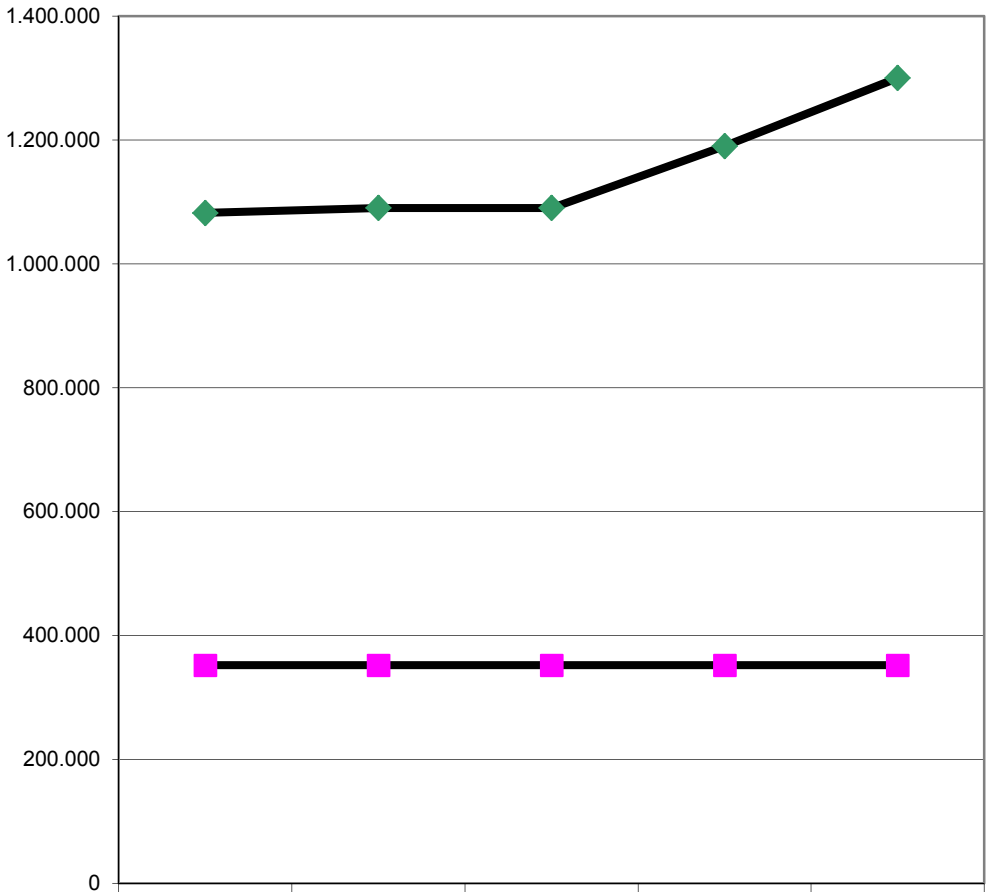
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Landeszuweisungen Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen	4.836.693	5.434.500	6.891.738	7.581.544	7.581.544	7.581.544
Landeszuweisungen Schulpauschale	145.723	407.300	560.000	568.000	568.000	568.000
Zuweisungen von Zweckverbänden,Beteiligungen,sonstige Einrichtungen	95.407	113.900	119.600	120.600	121.600	122.600
Landeszuweisungen Offene Ganztagsschule	910.601	943.500	980.000	1.000.000	1.040.000	1.070.000

Die größten Positionen sind hier die Zuweisungen im Kindergartenbereich in Höhe von insgesamt 6.891.738 € sowie die Zuweisungen für die offene Ganztagsschule mit 980.000 €.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen

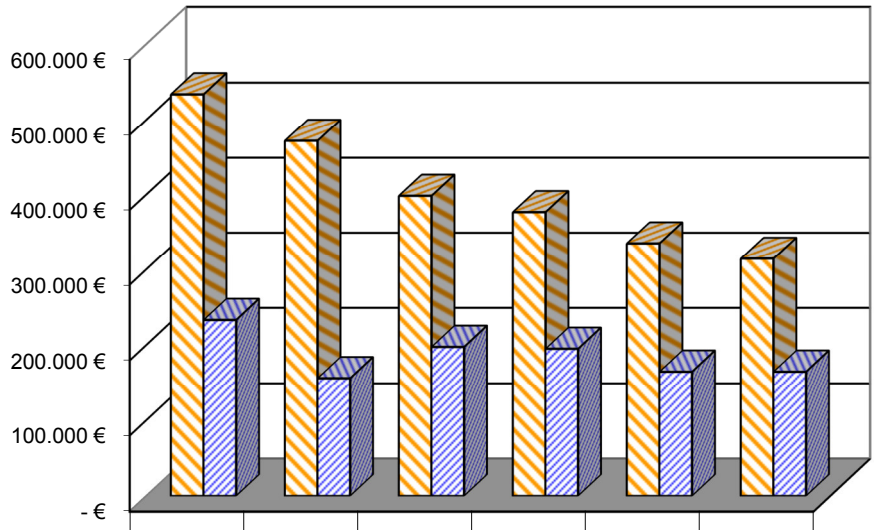


	2020	2021	2022	2023	2024
Sonderposten Gebäudewirtschaft	1.082.300	1.090.300	1.090.300	1.190.300	1.300.300
Sonderposten Verkehr	352.000	352.000	352.000	352.000	352.000

Wesentliche Ertragsblöcke sind hier zum einen die Erträge aus der Auflösung von gebildeten Sonderposten, z. B. aus erhaltenen Zuwendungen für die Gebäude wie auch aus erhaltenen Zuwendungen im Bereich des Umbaus der Innenstadt.

Gemäß § 44 (5) KomHVO sind Zuwendungen, die die Kommune im Rahmen einer Zweckbindung für Investitionen bewilligt und ausgezahlt bekommt, als Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz zwischen Eigenkapital und den Rückstellungen anzusetzen. Die Sonderposten sind dann dem Werteverzehr bzw. der Abnutzung des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes und dem Abschreibungsverfahren entsprechend der Nutzungsdauer erfolgswirksam aufzulösen, d.h. analog zum Abschreibungsaufwand ist in gleicher Höhe des Zuwendungsanteils eine entsprechende Ertragsbuchung aus dem Sonderposten vorzunehmen.

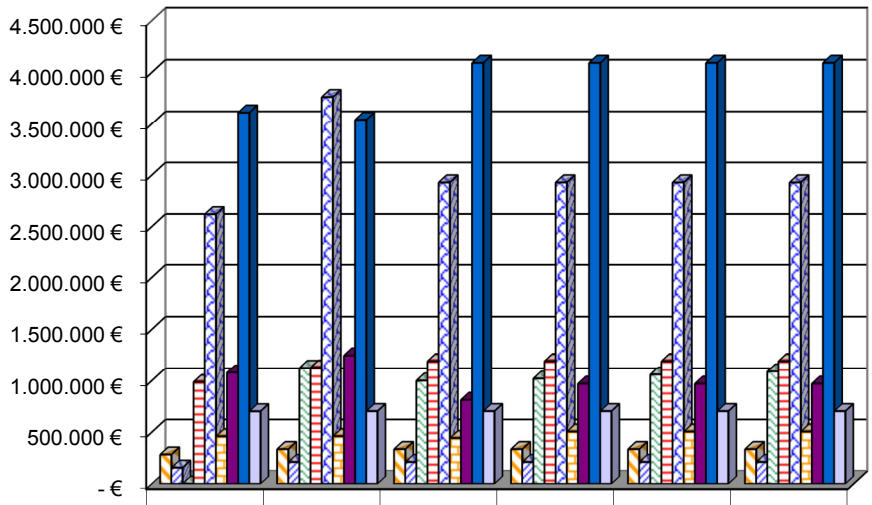
3.1.3 Sonstige Transfererträge



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	533.279	471.400	398.000	376.200	334.450	313.950
Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	232.647	155.500	197.079	194.579	164.200	164.200

Hierbei handelt es sich um Erträge des Amtes für Soziales und Inklusion sowie des Amtes für Jugend, Bildung und Sport

3.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Bürgerbüro/Standesamt	282.457	335.000	335.000	335.000	335.000	335.000
Baugebühren	154.892	210.000	210.000	210.000	210.000	210.000
Auflösung SoPo Beiträge	0	1.125.000	1.000.000	1.020.000	1.060.000	1.090.000
Verwaltung	986.459	1.128.010	1.191.150	1.191.150	1.191.150	1.191.150
Rettungsdienst	2.619.336	3.761.150	2.927.850	2.927.850	2.927.850	2.927.850
Offener Ganztag	458.900	460.000	441.870	505.000	505.000	505.000
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	1.078.802	1.247.000	812.250	969.500	969.500	969.500
Abfallwirtschaft	3.610.574	3.540.500	4.091.500	4.091.500	4.091.500	4.091.500
Friedhöfe	701.186	702.500	702.500	702.500	702.500	702.500

Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

Die hier veranschlagten Benutzungsgebühren mit einem wesentlichen Ertragsvolumen sind:

- Gebühren für die Abfallbeseitigung
- Rettungsdienstgebühren
- Erträge aus Bestattungsgebühren, Gebühren für die Vergabe von Nutzungsrechten sowie die Erteilung von Grabmalgenehmigungen
- Kindergartenbeiträge
- Beiträge für die offene Ganztagsschule

Verwaltungsgebühren

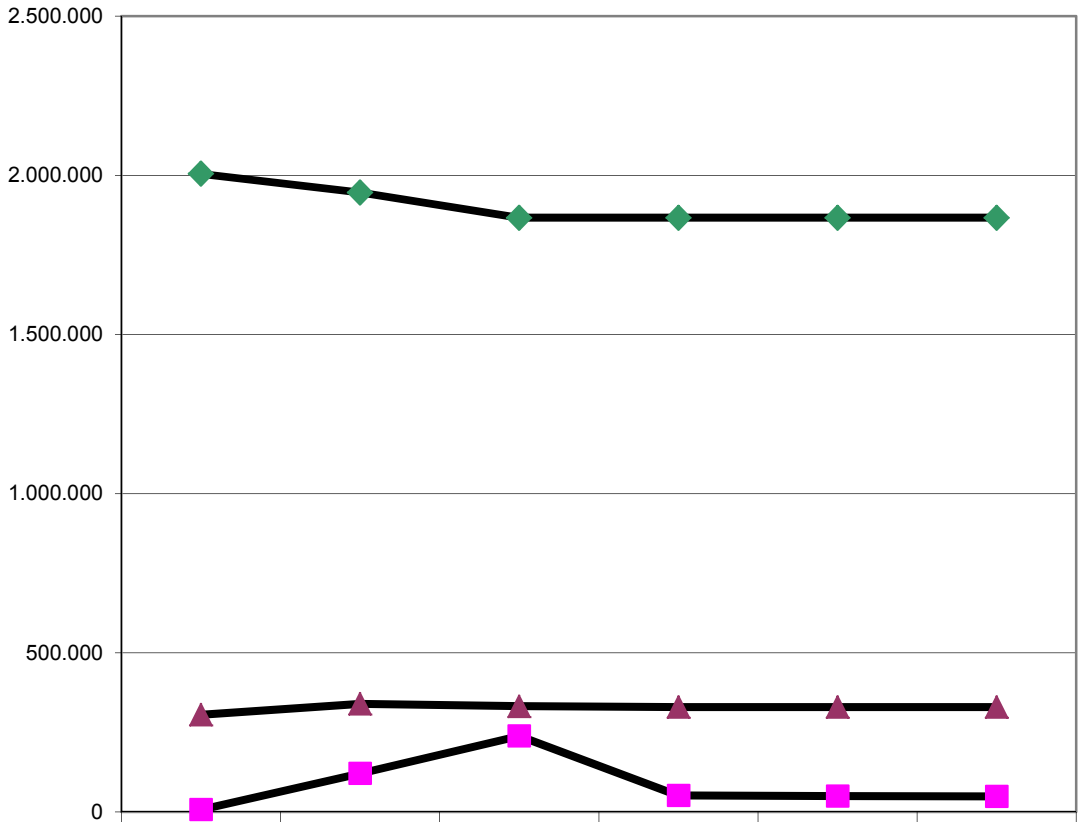
Größere Ertragspositionen sind hier:

- Verwaltungsgebühren für die Amtshandlungen des Bürgerbüros bzw. des Standesamtes
- Verwaltungsgebühren für Baugenehmigungen

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge

Wesentliche Position ist die Auflösung der gebildeten Sonderposten für Erschließungsbeiträge im Bereich der Straßen.

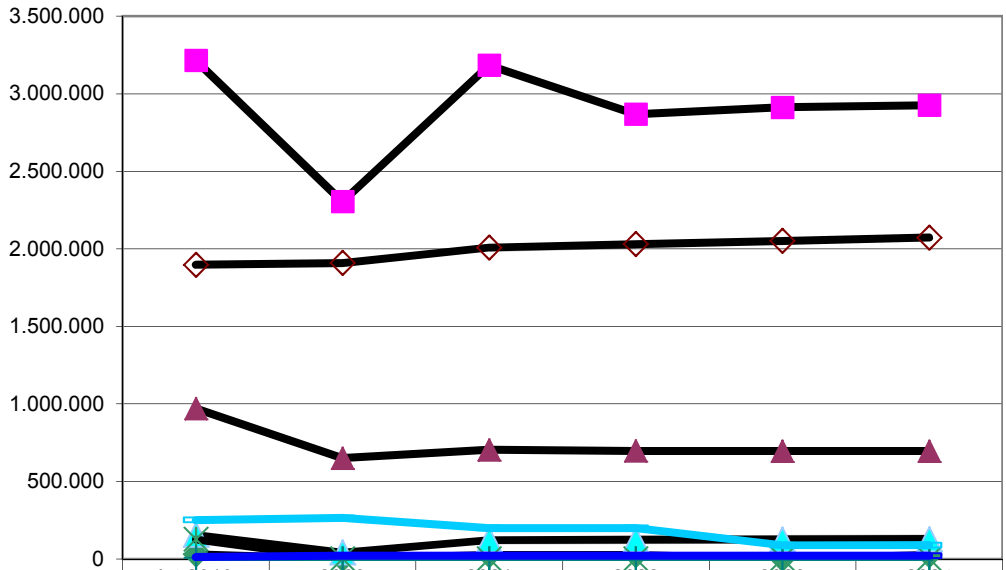
3.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Mieten und Pachten	2.004.909	1.946.000	1.866.500	1.866.500	1.866.500	1.866.500
Erträge aus dem Verkauf	7.582	121.200	238.680	51.680	49.680	48.680
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	304.951	339.200	331.950	329.095	329.095	329.095

Hierunter fallen vor allem die Mieteinnahmen für die Fremdvermietung von städtischen Gebäuden, Erbbauzinsen, Pachten und Verkaufserlöse. Buchgewinne aus der Veräußerung von Grundvermögen des Anlagevermögens dürfen nicht mehr ertragswirksam verbucht werden, sondern sind unmittelbar gegen die Allgemeine Rücklage zu buchen.

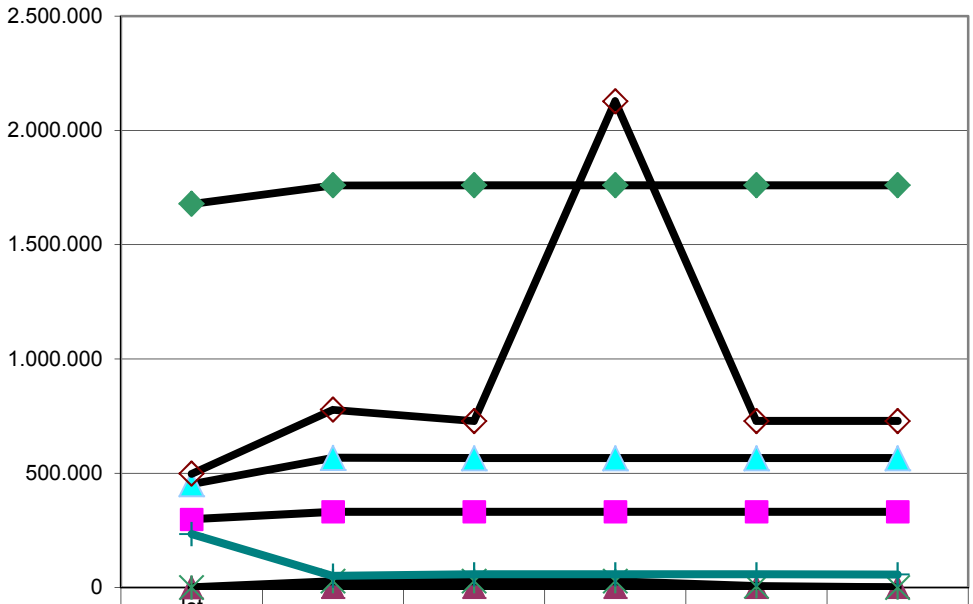
3.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Erstattungen durch den Bund	29.306	100	25.100	25.100	100	25.100
Erstattungen durch das Land	3.214.230	2.304.100	3.183.900	2.867.900	2.911.900	2.925.900
Erstattungen durch Gemeinden	969.455	649.180	703.030	695.630	695.130	694.830
Erstattungen von Zweckverbänden	154.909	41.760	121.760	123.360	125.060	126.660
Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	125.734	500	550	550	550	550
Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sonderverm	1.895.999	1.907.430	2.008.330	2.029.380	2.050.430	2.071.480
Erstattungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	7.700	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Erstattungen von privaten Unternehmen	11.036	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Erstattungen von übrigen Bereichen	249.738	263.810	198.350	198.350	88.350	88.350

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Die Erstattungen des Landes für den Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes sind mit 2,1 Mio. € eingeplant. Mit einem Volumen von 2.007.900 € nimmt die Kostenerstattung des Städtischen Abwasserbetriebes ebenfalls einen großen Teil dieser Position ein.

3.1.7 Sonstige ordentliche Erträge (wesentliche Kontenarten)

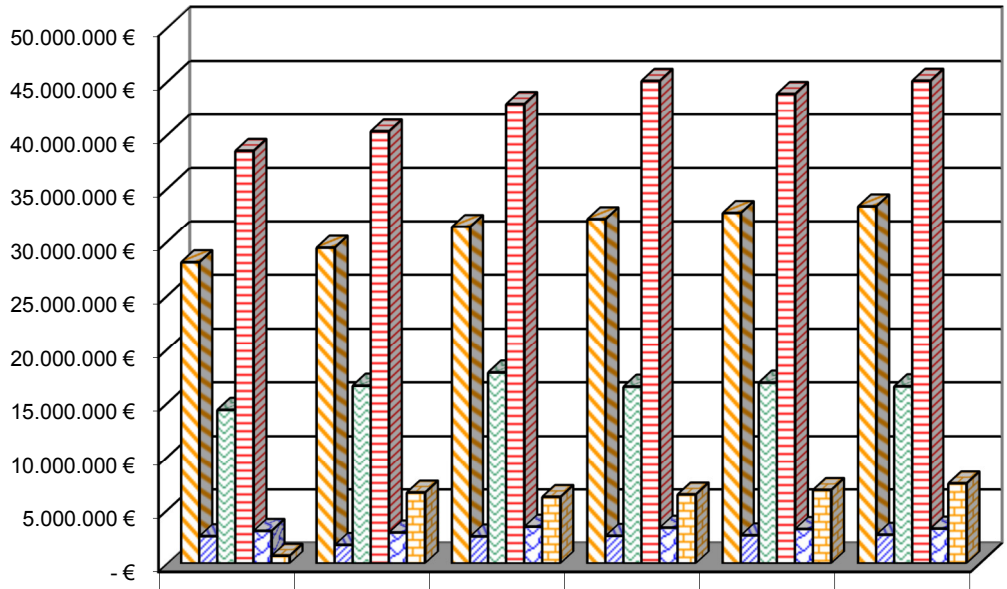


	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Konzessionsabgaben	1.678.861	1.760.000	1.760.000	1.760.000	1.760.000	1.760.000
Erstattung von Steuern	297.906	331.010	331.010	331.010	331.010	331.010
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0	150	150	150	150	150
Bußgelder und Säumniszuschläge	451.887	567.200	565.800	565.800	565.800	565.800
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	0	27.000	27.000	27.000	5.000	0
Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	497.737	778.000	728.000	2.128.000	728.000	728.000
Andere sonstige ordentliche Erträge	233.767	50.650	57.150	57.150	57.150	56.700

Die Konzessionsabgaben sind mit 1.740.000 € im Haushalt berücksichtigt. Außerdem sind hier Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten und Rückstellungen veranschlagt. Besonders zu erwähnen ist hierbei die Auflösung einer Rückstellung in 2022 in Höhe von 1.400.000 €. Diese wird im Abschluss 2020 gebildet, da die Steuerzahlungen im 2. Halbjahr 2020 und die entsprechende Anrechnung der Gewerbesteuerausgleichszahlung zu deutlich erhöhten Umlagegrundlagen und damit auch zu einer erhöhten Kreisumlage in 2022 führen.

3.2 Die ordentlichen Aufwendungen des Gesamtergebnisplanes

Dargestellt werden incl. Zeilenziffer die Gesamtbeträge der Aufwandspositionen des Ergebnisplanes.

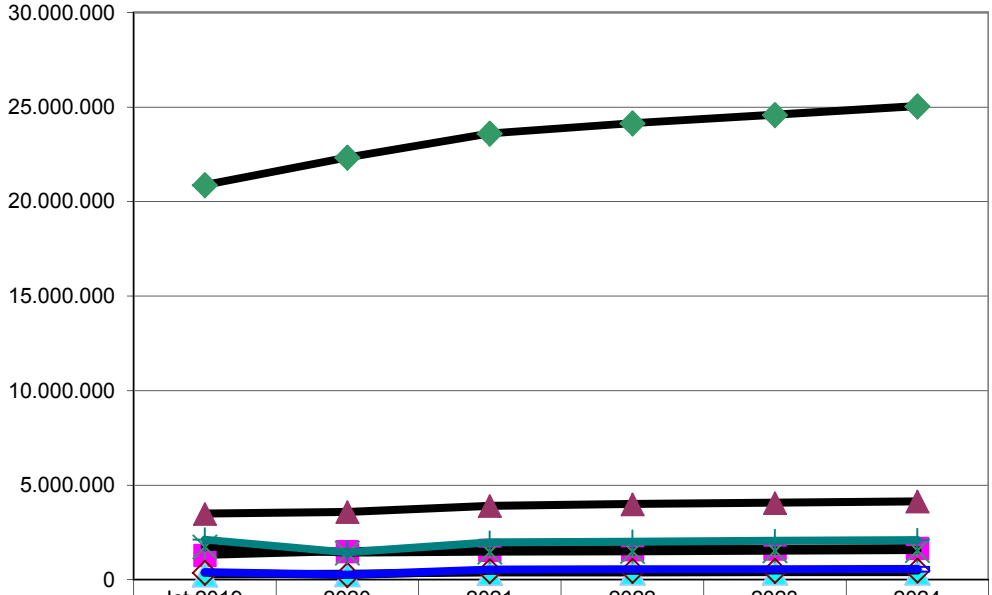


	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
11 - Personalaufwendungen	28.062.589	29.409.000	31.381.200	32.107.400	32.692.900	33.307.000
12 - Versorgungsaufwendungen	2.522.953	1.705.300	2.501.800	2.551.800	2.602.900	2.655.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.343.884	16.579.800	17.801.926	16.484.660	16.861.570	16.519.610
15 - Transferaufwendungen	38.488.382	40.307.781	42.907.187	45.055.346	43.844.546	45.067.346
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.016.990	2.866.159	3.414.279	3.315.934	3.192.244	3.232.454
14 - Bilanzielle Abschreibungen	697.916	6.601.450	6.191.200	6.421.200	6.841.200	7.461.200

3.2.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Der im Gesamtergebnisplan auszuweisende Personal- und Versorgungsaufwand beinhaltet neben den tatsächlich auszuzahlenden Bezügen, Gehältern sowie Versorgungsaufwendungen, die als Personalauszahlungen im Gesamtfinanzplan ausgewiesen werden, auch die nicht liquiditätswirksamen Rückstellungen für Pensionen, Beihilfen und Altersteilzeit.

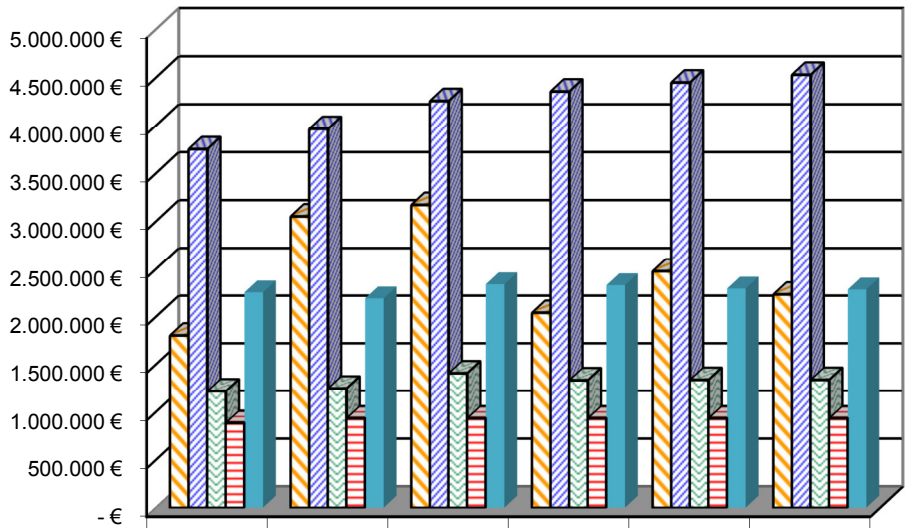
Trotz des Haushaltssicherungskonzeptes ist die Neueinrichtung von Stellen teilweise unabwendbar. Insbesondere im Kindergartenbereich wird zusätzliches Personal benötigt. Ebenso müssen in anderen Bereichen zusätzliche Stellen geschaffen werden. Auf die Vorlage zum Stellenplan wird verwiesen.



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Dienstaufwendungen	20.876.539	22.335.700	23.601.200	24.150.300	24.589.000	25.047.100
Beiträge zu Versorgungskassen	1.302.999	1.507.500	1.570.900	1.609.400	1.637.800	1.669.500
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	3.487.756	3.581.200	3.902.300	3.995.600	4.066.600	4.144.300
Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	283.911	308.400	374.400	381.500	389.400	396.200
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen	1.747.408	1.425.700	1.473.200	1.502.400	1.532.500	1.562.900
Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	363.976	250.500	459.200	468.200	477.600	487.000
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	2.128.263	1.450.000	1.970.000	2.009.400	2.049.600	2.090.600
Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	389.448	255.300	531.800	542.400	553.300	564.400

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen steigen insbesondere wegen notwendigen zusätzlichen Stellen im Bereich der Kindergärten und in anderen Bereichen.

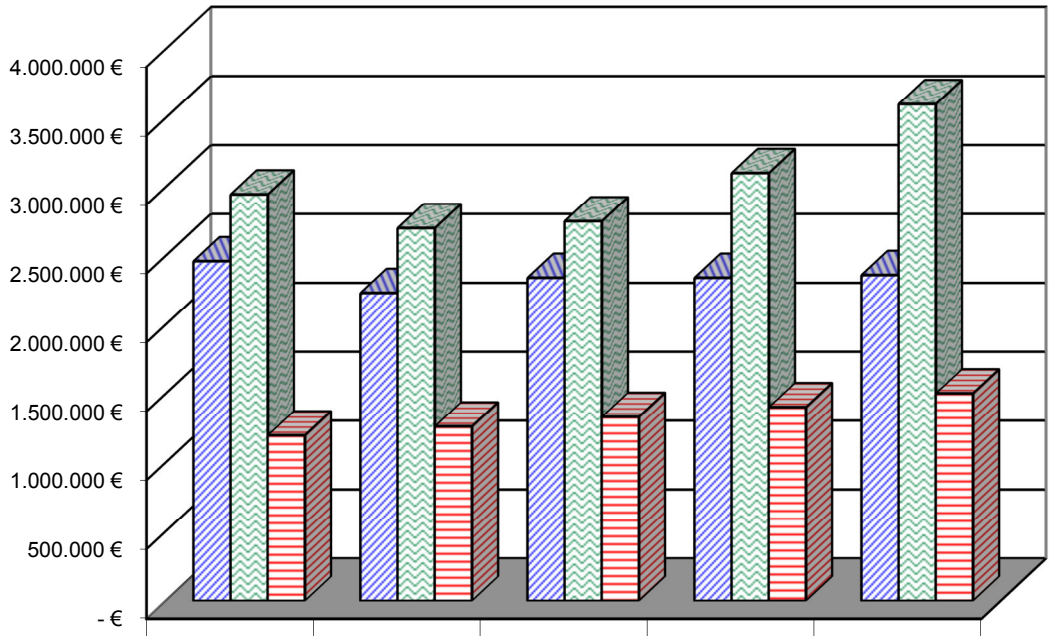
3.2.2 Wesentliche Aufwendungen für Sach-und Dienstleistungen



	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Unterhaltung Gebäude	1.800.887 €	3.049.430	3.169.200	2.038.600	2.474.800	2.230.700
Bewirtschaftungskosten	3.749.292 €	3.961.605	4.253.346	4.352.870	4.446.720	4.526.820
Unterhaltung Infrastrukturvermögen	1.214.467 €	1.244.250	1.404.450	1.331.450	1.335.450	1.335.450
Schülerbeförderungskosten	882.214 €	930.000	930.000	930.000	930.000	930.000
Kostenerstattungen	2.252.074 €	2.188.660	2.337.330	2.327.330	2.292.330	2.282.330

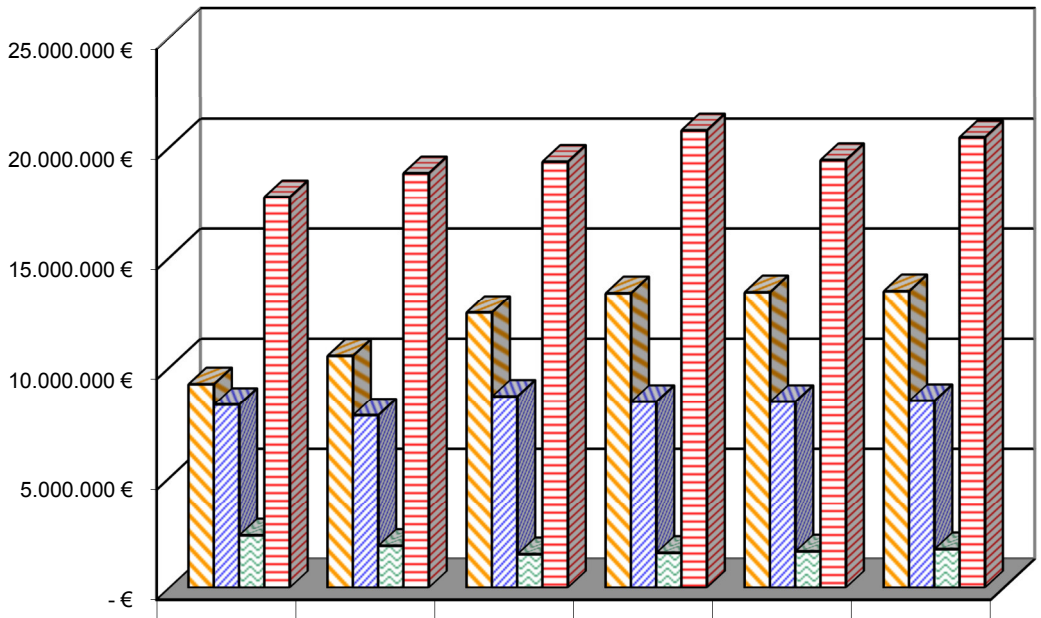
3.2.3 Bilanzielle Abschreibungen

Durch die bilanziellen Abschreibungen wird der jährliche Werteverzehr erfasst, den die Anlagengüter durch Gebrauch erfahren.



	2020	2021	2022	2023	2024
Abschreibungen Straßen, Wege, Plätze	2.460.000	2.230.000	2.340.000	2.340.000	2.360.000
Abschreibungen Gebäude	2.945.000	2.700.000	2.750.000	3.100.000	3.600.000
Sonstige Abschreibungen	1.196.450	1.261.200	1.331.200	1.401.200	1.501.200

3.2.4 Transferaufwendungen

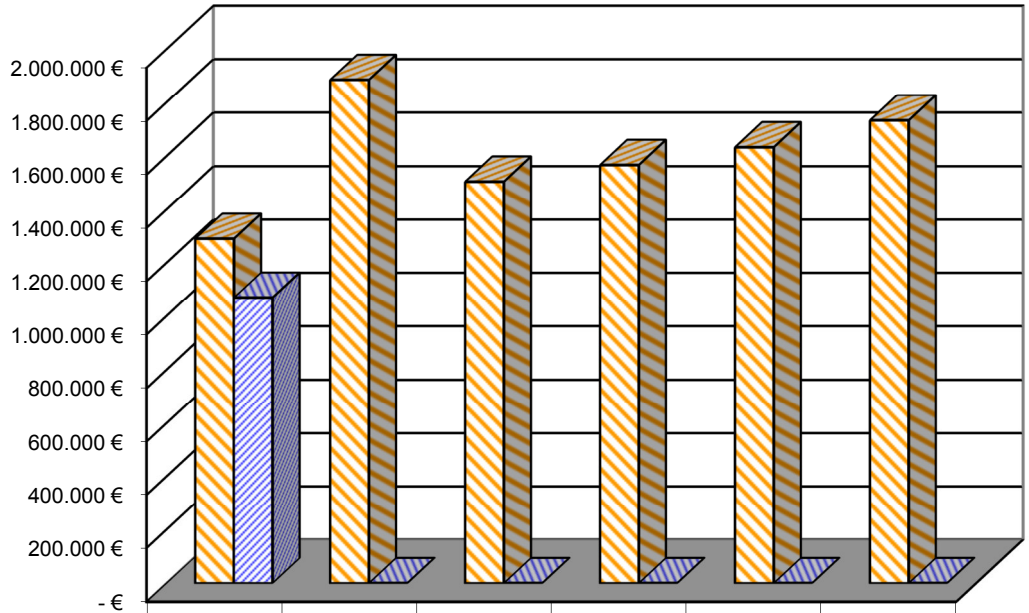


	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	9.232.384	10.519.006	12.490.381	13.383.240	13.429.740	13.477.240
Sozialtransferaufwendungen	8.292.606	7.803.505	8.668.976	8.427.976	8.428.976	8.469.976
Steuerbeteiligungen	2.360.307	1.885.000	1.505.000	1.567.000	1.633.000	1.733.000
Allgemeine Umlagen	17.732.262	18.820.270	19.342.830	20.762.130	19.417.830	20.447.130

Nachdem der Entwurf des Kreishaushaltes einen Umlagesatz in Höhe von 37,5 %-Punkte auswies, zeigt sich im Rahmen der Beratungen, dass der Umlagesatz für 2021 und 2022 bei 35,5 %-Punkten bleiben soll. Der Ansatz für die Gewerbesteuerumlage sinkt gegenüber dem Vorjahr aufgrund des deutlich geringeren Gewerbesteueransatzes um 380.000 € auf 1.505.000 €.

Die Aufwendungen für Tageseinrichtungen für Kinder belaufen sich auf 6.449.401 €, für Hilfe zur Erziehung auf 4.980.650 € und für Leistungen nach dem AsylbLG auf 2.600.000 €.

Steuerbeteiligungen



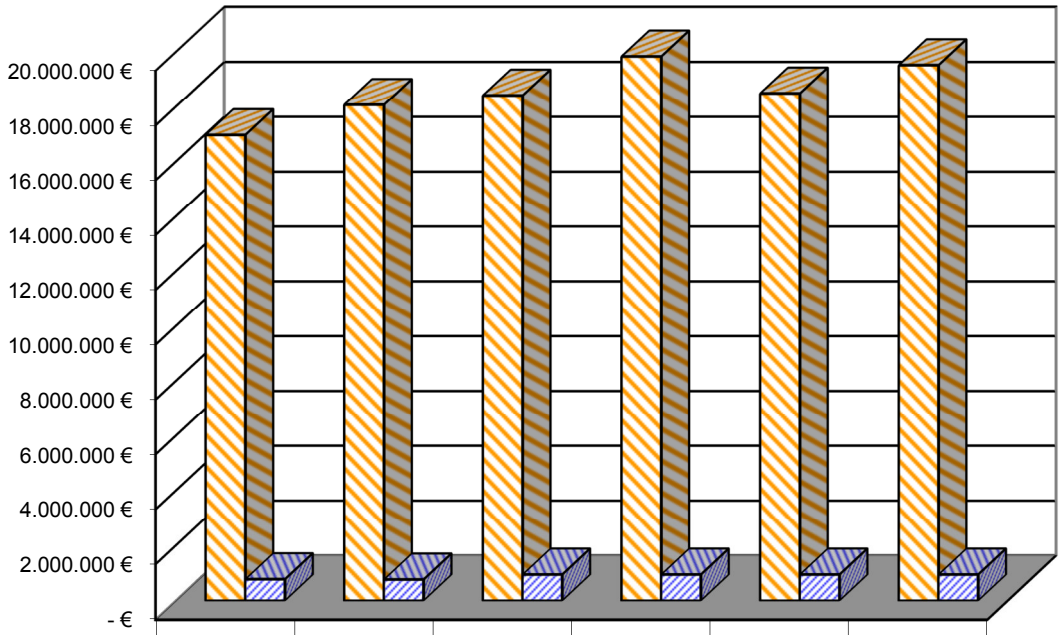
	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Gewerbesteuerumlage	1.290.793	1.885.000	1.505.000	1.567.000	1.633.000	1.733.000
Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit	1.069.514	0	0	0	0	0

Die **Gewerbesteuerumlage** ergibt sich in Abhängigkeit vom Istaufkommen der Gewerbesteuer. Der Umlagesatz für die Gewerbesteuerumlage bleibt unverändert bei 35 v. H. Die Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit ist 2019 ausgelaufen.

.

Allgemeine Umlagen

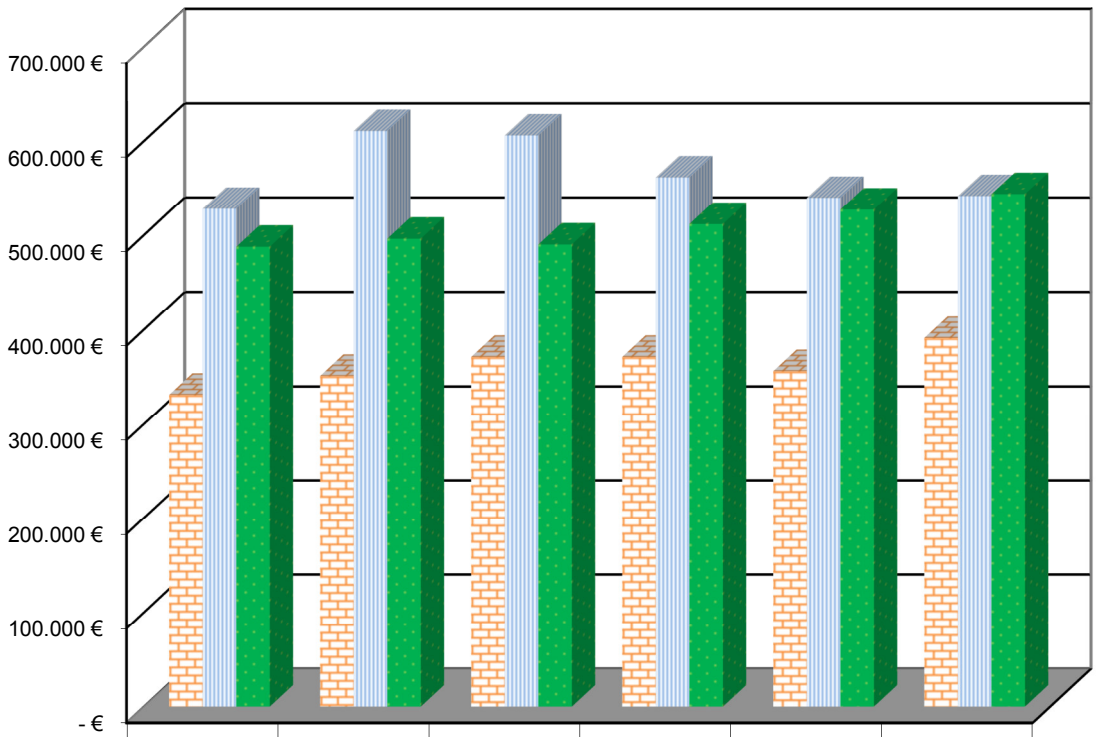
Unter Allgemeine Umlagen wird die **Kreisumlage** veranschlagt.



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Kreisumlage	16.963.321	18.061.400	18.405.100	19.824.400	18.480.100	19.509.400
Umlage Berufsschule und Förderschule	768.941	758.870	937.730	937.730	937.730	937.730

Für 2021 und 2022 ist ein Umlagesatz von 35,5 %-Punkten berücksichtigt, ab 2023 ein Umlagesatz in Höhe von 36 %-Punkten.

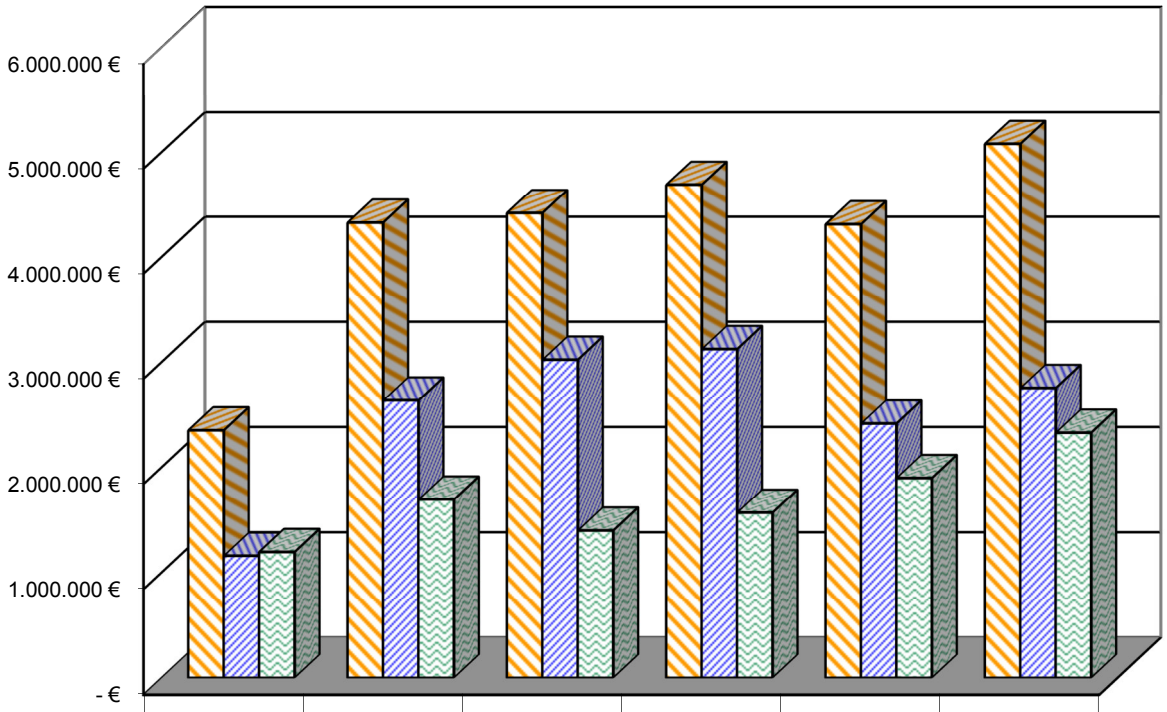
Die anderen wesentlichen Aufwandsarten stellen sich wie folgt dar:



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Ehrenamtliche Tätigkeiten	331.124	351.100	371.100	371.100	356.100	391.100
Geschäftsaufwendungen	527.867	610.699	605.942	561.372	539.532	541.492
Versicherungen	487.611	496.140	490.040	511.690	527.090	543.590

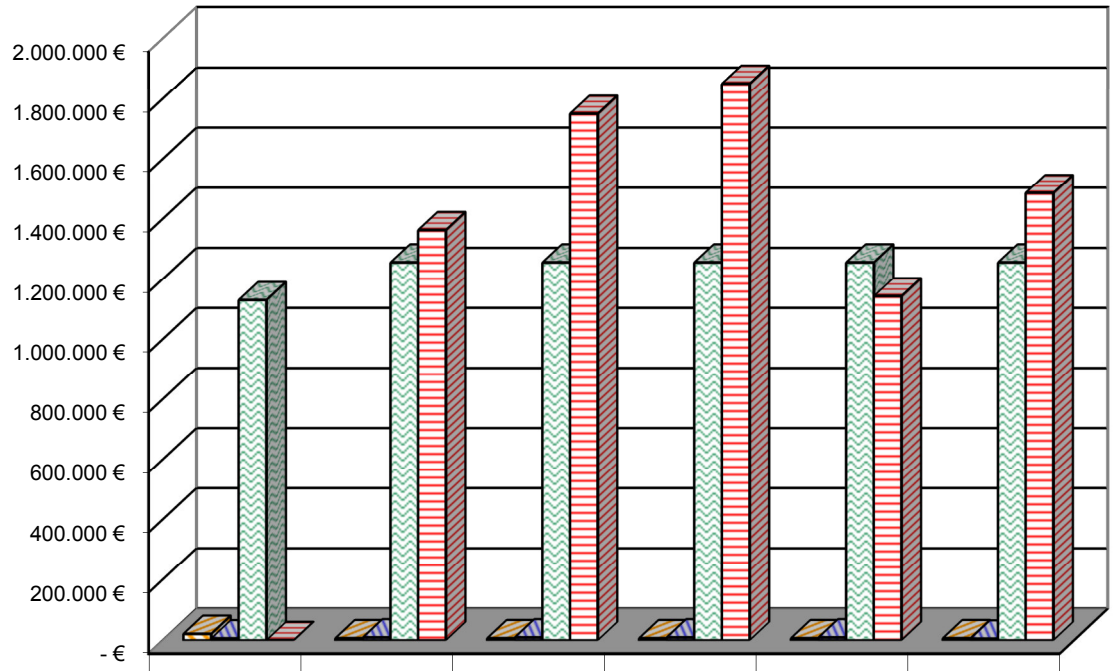
Unter die Erstattungen an Dritte fallen u. a. die Niederschlagswassergebühren für Straßen, die sich aufgrund der gestiegenen Gebühren deutlich erhöhen. Die ehrenamtlichen Tätigkeiten beziehen sich im Wesentlichen auf den Rat und seine Ausschüsse.

3.3 Das Finanzergebnis des Ergebnisplanes



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
21 = Finanzergebnis	2.347.419	4.323.291	4.414.794	4.685.484	4.307.548	5.076.970
19 + Finanzerträge	1.155.729	2.632.491	3.019.694	3.120.384	2.412.448	2.751.870
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.191.690	1.690.800	1.395.100	1.565.100	1.895.100	2.325.100

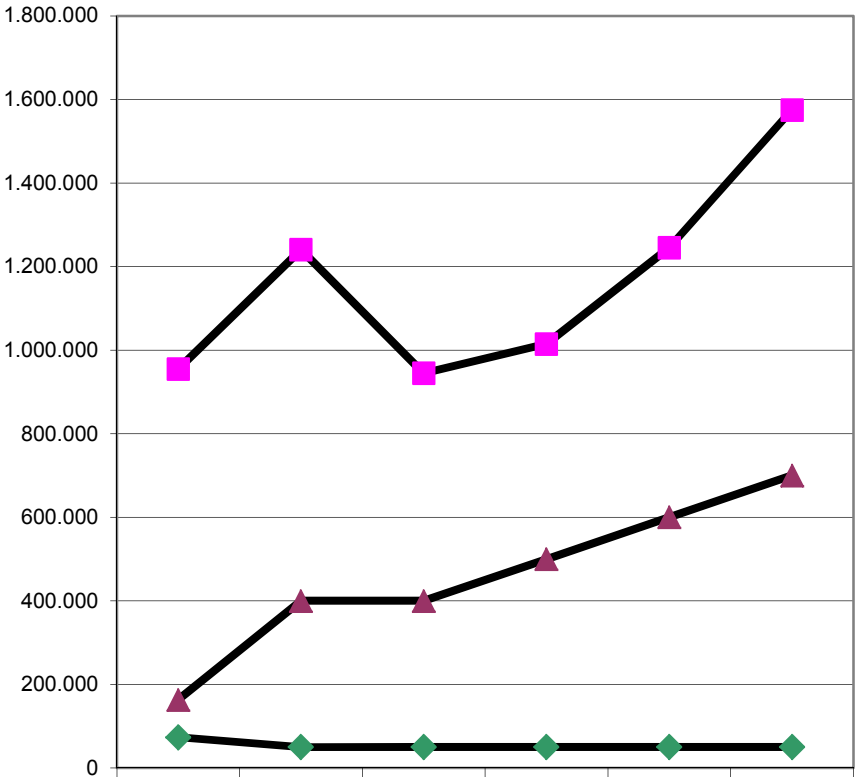
3.3.1 Finanzerträge



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Zinserträge	20.613	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	5.617	8.920	8.920	8.920	8.920	4.920
Gewinnanteile BEW	1.129.500	1.255.000	1.255.000	1.255.000	1.255.000	1.255.000
Gewinnabführung SAW	0	1.362.471	1.749.674	1.850.364	1.142.428	1.485.850

Mit 3.013.594 € sind die Gewinnanteile der größte Posten bei den Finanzerträgen. Hierbei beträgt die Gewinnabführung des SAW in 2021 1.794.674 €. Bei der BEW GmbH wurde in 2021 eine Gewinnausschüttung in Höhe von 1.255.000 € berücksichtigt.

3.3.2 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Sonstige Finanzaufwendungen	73.647	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Zinsaufwendungen Investitionskredite	954.843	1.240.800	945.100	1.015.100	1.245.100	1.575.100
Zinsaufwendungen Kassenkredite	163.200	400.000	400.000	500.000	600.000	700.000

Wermelskirchen hat in den vergangenen Jahren und wird in den folgenden Jahren erhebliche Investitionen leisten müssen, insbesondere für die Schullandschaft (Schuldörfer, Errichtung Waldschule, Umbau Hauptschule zur Sekundarschule), den Brandschutz (Neubau von drei und Erweiterung und Umbau von einem Feuerwehrgerätehaus sowie erhebliche Investitionen in den Fahrzeugpark) sowie den unter Berücksichtigung von Zuweisungen eingeplanten Neubau eines Bades.

Bei der Sekundarschule liegt eine neue Kostenermittlung vor, wodurch die Investitionssumme (ohne Bausteuerer und vorbereitende Arbeiten) von 32,57 Mio. € auf 47 Mio. € steigt. Diese muss vollständig über Kredite finanziert werden.

Bei der Entwicklung der Liquiditätskredite profitiert die Stadt von der momentan für Kreditnehmer sehr günstigen Zinssituation.

3.4 Übersicht über die freiwilligen Leistungen

	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
Sachausgaben Seniorenbeirat	784,52	1.200,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00
Sachausgaben Behindertenbeirat	349,88	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
Sachkosten Kinder- und Jugendparlament	2.500,09	4.400,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00
Repräsentationen	6.424,41	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
Ehrengaben, Jubiläen	225,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
Verfügungsmittel	2.377,43	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
Partnerschaften (Loches und Forst)	4.333,35	2.500,00	2.000,00	4.000,00	2.000,00	4.000,00
Patenschaften (Querbach)	1.052,49	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
Zuweisung Tierschutzverein	8.000,00	8.000,00	12.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00
Zuschuss Freiwillige Feuerwehr	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
Förderungen Schulveranstaltungen, Schulische Maßnahmen Grundschulen	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
Förderung Schulveranstaltungen, schulische Maßnahmen (Gymnasium)	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
Förderung Schulveranstaltungen, schulische Maßnahmen (Sekundarschule)	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
Zuschuss Rosenmontagszug	0,00	140,00	200,00	200,00	200,00	200,00
Zuschuss Musikschule Dhünn	0,00	370,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gebrauchsgegenstände Kultur	0,00	850,00	850,00	850,00	850,00	850,00
Ausstellungen	0,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
Veranstaltungskosten Gedenktage	310,00	480,00	680,00	680,00	680,00	680,00
Straßenreinigung Rosenmontagszug	249,90	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
Zuschuss Musikschule Wermelskirchen e. V.	156.390,00	156.390,00	156.390,00	156.390,00	156.390,00	156.390,00
Zuschuss Haus der Begegnung	71.536,00	74.256,00	74.100,00	75.000,00	77.000,00	75.000,00
Sachausgaben Betreuung (Asylbewerber)	965,97	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
Zuschuss Schuldnerberatung	0,00	5.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
Zuschuss Behindertenfreizeiten	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
Zuschuss an Hospizinitiative	1.540,00	1.540,00	1.540,00	1.540,00	1.540,00	1.540,00
Zuschüsse Kindergärten ("freiwilliger" Anteil)	124.455,00	93.000,00	141.000,00	141.000,00	141.000,00	141.000,00
Spiel-, Anschauungs- und Beschäftigungsmaterial (Kindergärten)	21.453,15	19.000,00	26.800,00	26.800,00	26.800,00	26.800,00
Gebrauchsgegenstände (Kindergärten)	13.454,45	8.600,00	16.100,00	15.800,00	15.800,00	15.800,00
Sachkosten Elternarbeit	561,86	600,00	610,00	600,00	600,00	600,00
Veranstaltungskosten, Feste, Feiern	1.035,99	1.000,00	1.680,00	1.650,00	1.650,00	1.650,00
Zuschüsse Kinder- und Jugendförderplan	28.449,78	30.400,00	30.400,00	30.400,00	30.400,00	30.400,00
Eigene Maßnahmen des Jugendamtes KTR 060202	8.775,01	14.730,00	16.030,00	16.030,00	16.030,00	16.030,00
Zuschuss an Kirchenkreis für Suchtberatung	25.683,88	26.000,00	26.400,00	26.800,00	27.200,00	27.600,00
Maßnahmen Jugendberufshilfe	35.628,00	55.650,00	55.650,00	55.650,00	55.650,00	55.650,00
Zuschuss Sportförderung	646,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
Zuschüsse Verkehrsunternehmen	6.500,00	26.000,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
Kostenanteil Verbesserung Fließgewässer	3.000,00	6.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
Öffentlichkeitsarbeit (Umweltinformation und -koordination)	2.711,60	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
Zuschuss WIW	33.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00
Wirtschaftsförderung	7.627,44	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
Zuschuss Kattwinkelsche Fabrik	224.483,00	251.135,00	237.200,00	239.300,00	241.500,00	243.700,00
Summe	804.404,20	863.641,00	906.730,00	915.790,00	918.390,00	920.990,00
abzgl. Tierschutzverein	8.000,00	8.000,00	12.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00
Korrigierte Summe	796.404,20	855.641,00	894.730,00	899.790,00	902.390,00	904.990,00

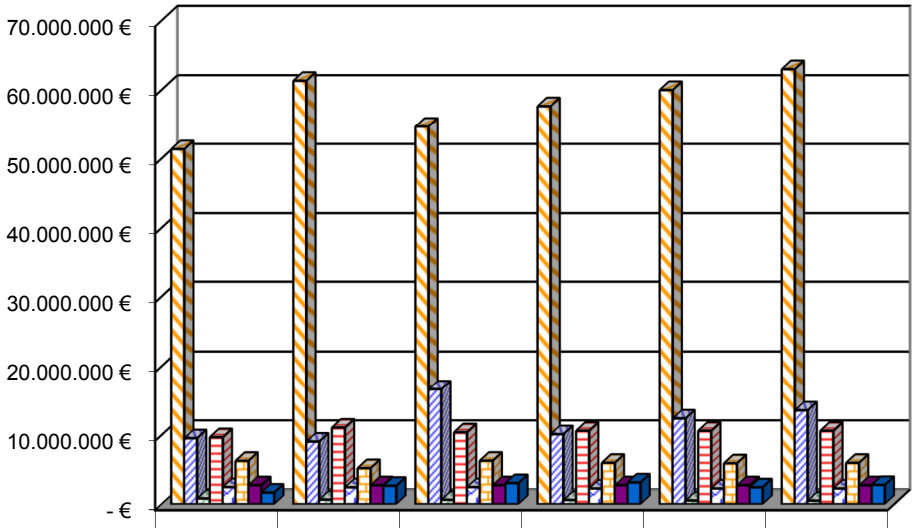
Nachrichtliche Ergänzung:
Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 26.09.2016 (RAT/3479/2016) beschlossen, "die auf den Rheinisch-Bergischen Kreis entfallenden Kostenanteile des fusionierten Berufskollegs, die durch eine differenzierte Kreisumlage auf die betroffenen Kommunen umgelegt werden, im Rahmen einer freiwilligen Leistung im Innenverhältnis für die Kommunen Burscheid und Kürten zu übernehmen, soweit haushaltrechtliche Gründe nicht entgegenstehen." Dieses geschieht vor dem Hintergrund, dass Wermelskirchener Schüler ebenfalls Berufskollegs besuchen, an denen diese Kommunen finanziell in adäquater Weise beteiligt sind, ohne von dort einen Kostenanteil dafür einzufordern (insbesondere Opladen und Bergisch-Gladbach). Dieser Betrag beläuft sich für 2021 auf rd. 129.000 €.
Der seit 1987 gezahlte Zuschuss an den Tierschutzverein stellt nach nochmaliger Überprüfung keine freiwillige Leistung im engeren Sinne dar, da der Tierschutzverein dafür die kommunale Aufgabe der Unterbringung der Fundtiere übernimmt. Deswegen ist dieser Zuschuss ausgesondert.
Um den Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz sicherzustellen, sind teilweise höhere Zuschüsse an Freie Träger erforderlich, als das Kibiz vorsieht. Da zusätzliche Kindergartengruppen eingerichtet werden mussten, steigt dieser "freiwiliige" Anteil.

4. Die Einzahlungs- und Auszahlungspositionen

Grundsätzlich kann für den Finanzplan bei den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf die Erläuterungen zu den korrespondierenden Erträgen des Ergebnisplanes verwiesen werden. Die Zeile „Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen“ ist im Ergebnisplan nicht im Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit enthalten, sondern Bestandteil des Finanzergebnisses.

Wertmäßige Unterschiede ergeben sich, da neben den Einzahlungsbeträgen des Finanzplanes im Ergebnisplan auch nicht kassenwirksame Erträge, wie z. B. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, ausgewiesen werden.

4.1 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit des Finanzplanes

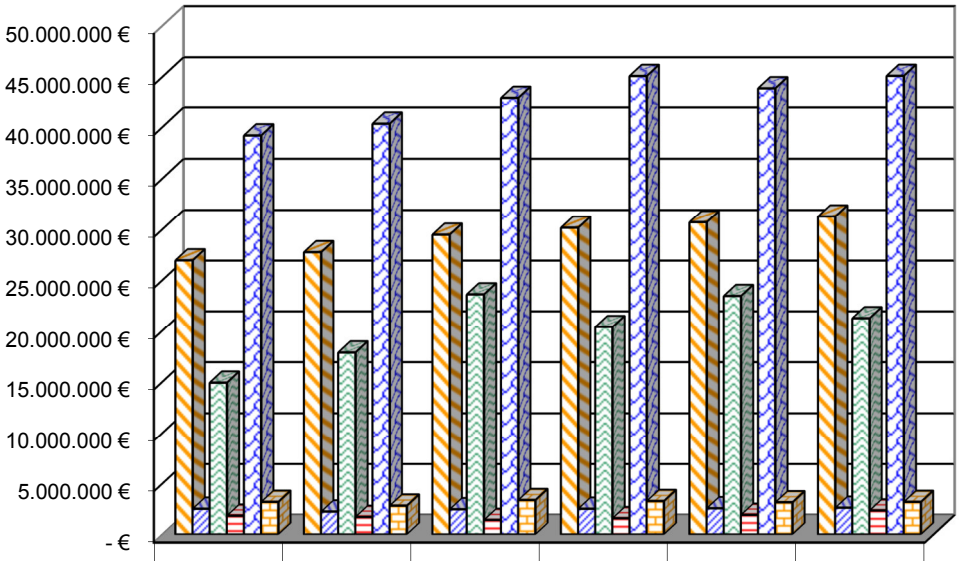


	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
01 Steuern und ähnliche Abgaben	51.336.008	61.293.000	54.620.000	57.599.000	59.957.000	62.967.000
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.509.383	9.020.045	16.626.927	10.090.989	12.377.489	13.556.589
03 + Sonstige Transfereinzahlungen	794.738	626.900	595.079	570.779	498.650	478.150
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.665.193	11.049.160	10.377.120	10.597.500	10.597.500	10.597.500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.436.730	2.406.400	2.437.130	2.247.275	2.245.275	2.244.275
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.245.498	5.189.380	6.263.520	5.962.770	5.894.020	5.955.370
07 + Sonstige Einzahlungen	2.715.574	2.708.860	2.713.960	2.713.960	2.713.960	2.713.510
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.647.159	2.632.491	3.019.694	3.120.384	2.412.448	2.751.870

4.2 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit des Finanzplanes

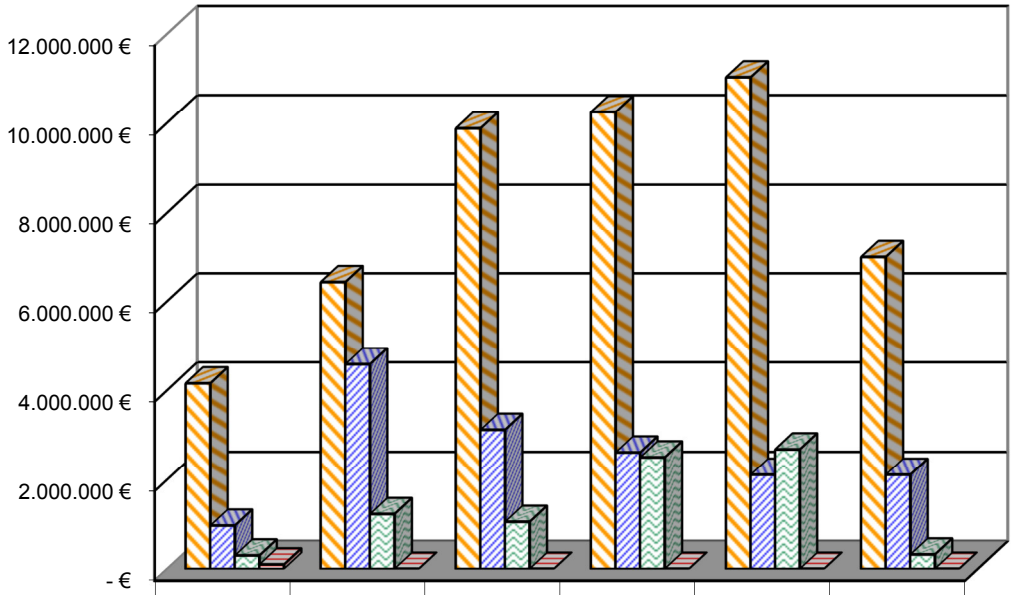
Auch bei den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit des Finanzplanes kann auf die entsprechenden Erläuterungen beim Ergebnisplan verwiesen werden. Die Zeile „Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen“ ist im Ergebnisplan nicht im Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit enthalten, sondern Bestandteil des Finanzergebnisses.

Hier sind es insbesondere die Rückstellungen im Bereich der Personalaufwendungen wie auch die Abschreibungsaufwendungen, die zu Unterschieden von Auszahlungen im Finanzplan und Aufwendungen im Ergebnisplan führen.



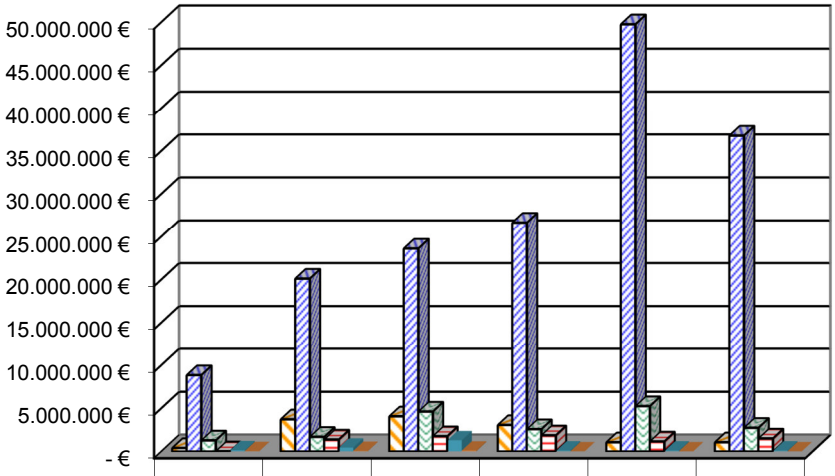
	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
10 - Personalauszahlungen	26.916.697	27.722.800	29.448.800	30.136.800	30.682.800	31.257.100
11 - Versorgungsauszahlungen	2.493.363	2.220.000	2.443.800	2.494.700	2.541.900	2.593.300
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.886.725	17.831.800	23.569.826	20.341.560	23.414.870	21.215.810
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.811.766	1.690.800	1.395.100	1.565.100	1.895.100	2.325.100
14 - Transferauszahlungen	39.163.093	40.307.781	42.907.187	45.055.346	43.844.546	45.067.346
15 - Sonstige Auszahlungen	3.172.231	2.801.159	3.349.279	3.250.934	3.127.244	3.167.454

4.3 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit



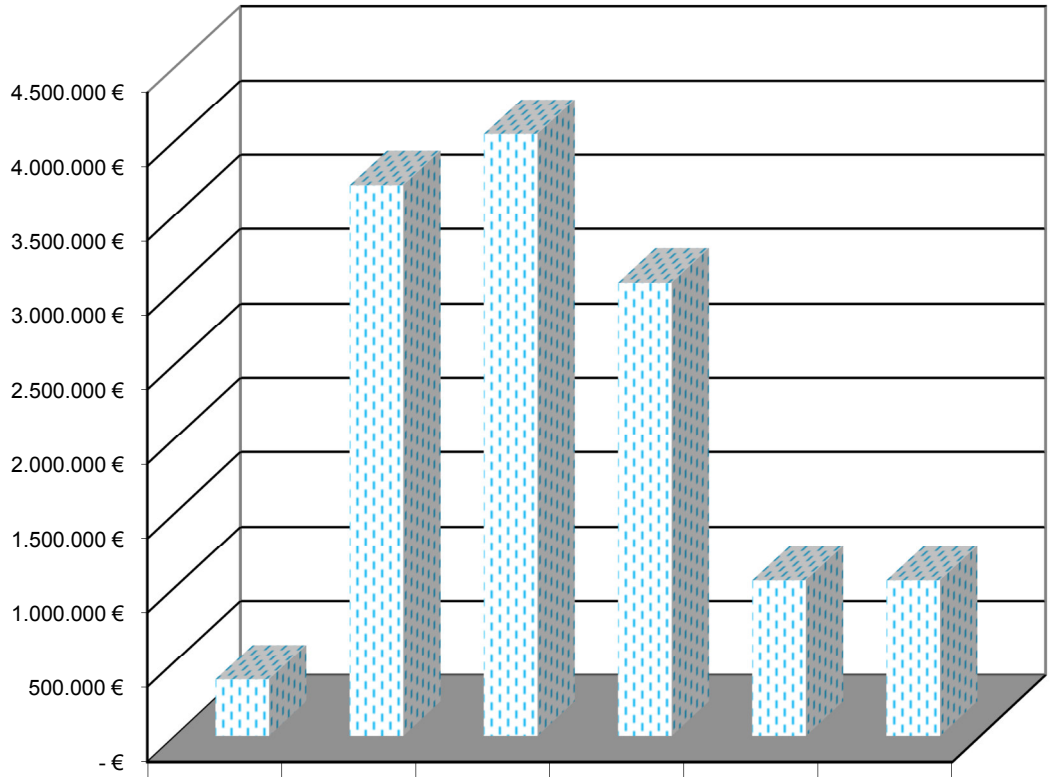
	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.149.563	6.424.950	9.872.002	10.238.542	11.024.173	6.988.226
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	966.286	4.576.900	3.113.000	2.607.500	2.107.500	2.107.500
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	298.058	1.223.700	1.049.700	2.496.550	2.675.450	319.800
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	97.461	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

4.4 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
24 Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	377.510	3.700.600	4.045.000	3.045.000	1.045.000	1.045.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.821.442	20.085.500	23.586.690	26.633.598	49.720.446	36.750.623
26 Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.258.487	1.670.705	4.594.171	2.558.350	5.226.670	2.714.770
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	1.362.471	1.749.674	1.850.364	1.142.428	1.485.850
28 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	115.936	426.000	1.271.120	85.000	85.000	85.000
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	15.000	38.000	80.000	0	0	0

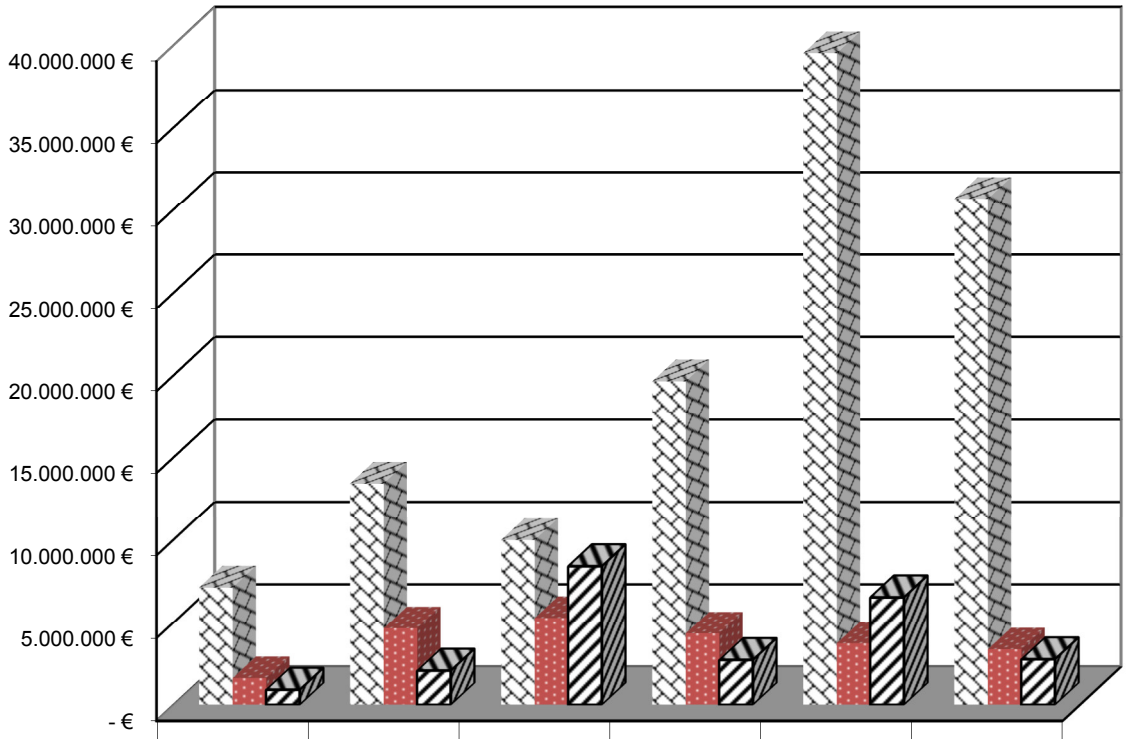
4.4.1 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	377.510	3.700.600	4.045.000	3.045.000	1.045.000	1.045.000

Im Zuge der Baulandentwicklung sind in den nächsten Jahren weitere Grundstücksankäufe vorgesehen.

4.4.2 Auszahlungen für Baumaßnahmen

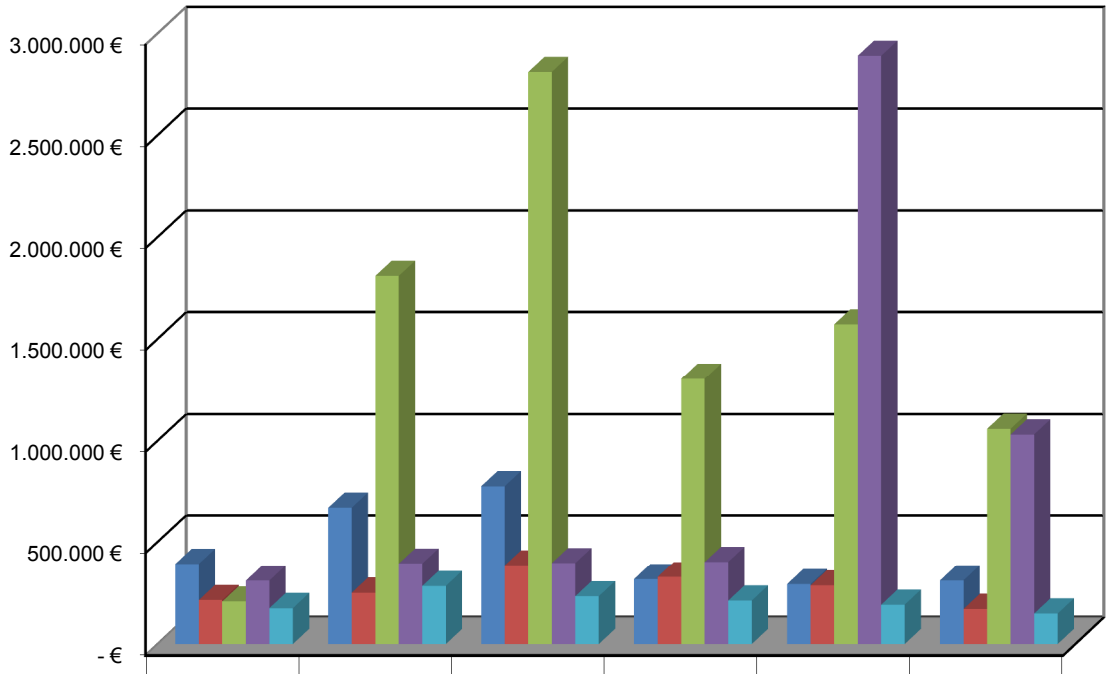


	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Hochbaumaßnahmen	7.091.510	13.403.500	9.956.380	19.621.090	39.504.780	30.663.550
Tiefbaumaßnahmen	1.600.849	4.630.000	5.256.500	4.314.000	3.713.000	3.347.000
Sonstige Baumaßnahmen	898.928	2.052.000	8.373.810	2.698.508	6.502.666	2.740.073

Bei den Hochbaumaßnahmen sind insbesondere Mittel für den Neubau der Sekundarschule sowie für den Neubau von mehreren Feuerwehrgerätehäusern berücksichtigt.

Bei den Tiefbaumaßnahmen sind Erschließungsmaßnahmen in den geplanten Gewerbegebieten ebenso eingeplant wie der Beginn der Straßenbaumaßnahmen Kolfhausen.

4.4.3 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Allgemeine Verwaltung	390.936	667.000	772.000	316.000	291.000	309.000
Betriebshof	213.168	249.000	383.600	326.300	284.900	170.000
Feuerwehr/Rettungsdienst	206.415	1.810.000	2.811.571	1.304.600	1.570.000	1.058.000
Schulen	307.912	392.905	395.200	400.950	2.890.270	1.030.270
Sonstige Bereiche	173.844	281.800	231.800	210.500	190.500	147.500

Bei den einzeln zu aktivierenden Vermögensgegenständen des beweglichen Anlagevermögens sind im jeweiligen Haushaltsjahr neben dem Auszahlungsbetrag auch Aufwendungen in Höhe der bilanziellen Abschreibungen im Ergebnisplan auszuweisen.

Erhebliche Beschaffungen werden insbesondere im Bereich der Feuerwehr sowie im Bereich der Schulen (inklusive Digitalpakt) erforderlich.

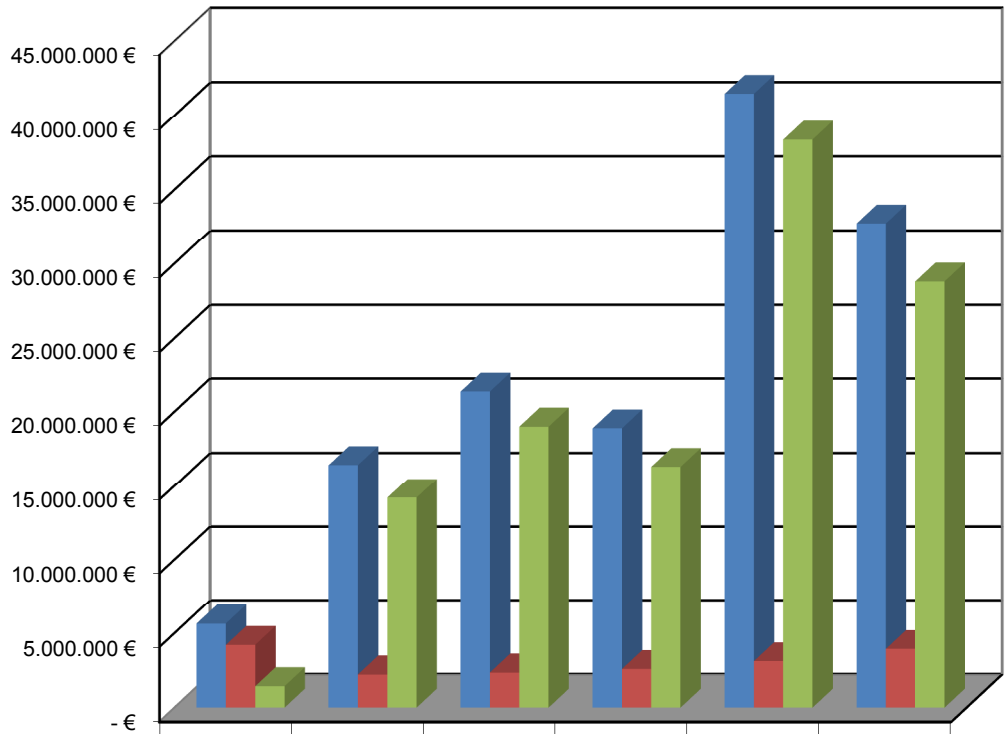
4.4.4 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen

Die Gewinnausschüttung des Städtischen Abwasserbetriebes wird zur Kapitalaufstockung an den Städtischen Abwasserbetrieb zurückgeführt.

4.4.5 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen

In dieser Position sind z. B. Investitionszuschüsse an die Kindergärten freier Träger veranschlagt.

4.5 Saldo aus Finanzierungstätigkeit



	Ist 2019	2020	2021	2022	2023	2024
Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	5.634.945	16.406.726	21.335.953	18.873.720	41.456.421	32.709.717
Tilgung und Gewährung von Darlehen	4.200.604	2.220.000	2.350.000	2.580.000	3.110.000	3.930.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.434.341	14.186.726	18.985.953	16.293.720	38.346.421	28.779.717

Aufgrund der hohen Investitionen sind auch erhebliche Kreditaufnahmen erforderlich.

5. Investitionsmaßnahmen

Übersicht über die Investitionsmaßnahmen 2021

Kostenträger	Aktivierbare Zuwendungen	Baumaß-nahmen	Erwerb von bewegl. Anlage-vermögen	Erwerb von Finanz-anlagen	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	Sonstige Investitionen	Investitions-summe
010601 Zentrale Dienste			49.000				49.000
010701 Betriebshof		128.000	383.600				511.600
011001 Informationstechnologie			723.000				723.000
011202 Baumaßnahmen		17.189.610					17.189.610
011203 Gebäudewirtschaft			2.000				2.000
011301 Zentrales Grundstücksmanagement und Beitragswesen					2.015.000		2.015.000
020101 Allgemeine Sicherheit und Ordnung			5.000				5.000
020801 Gefahrenabwehr/Gefahrenvorbeugung im			2.131.471				2.131.471
020901 Rettungsdienst			680.100				680.100
030101 Bereitstellung und Betrieb der Grundschulen			210.320				210.320
030401 Bereitstellung und Betrieb des Gymnasiums			89.255				89.255
030711 Schulverwaltung - Digitalpakt		156.580					156.580
030801 Offener Ganztag			20.000				20.000
031001 Bereitstellung und Betrieb der Sekundarschule			75.625				75.625
040201 Mitgliedschaft im Zweckverband VHS	54.000						54.000
040301 Stadtbücherei			2.000				2.000
060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	846.120		55.000				901.120
060201 Förderung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen			70.000				70.000
060211 Kinder- und Jugendarbeit Kattwinkelsche Fabrik			5.000				5.000
080102 Bereitstellung und Betrieb von Sportaußenanlagen	100.000		5.000				105.000
080301 Bereitstellung und Betrieb des Quellenbades			3.000				3.000
090104 Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept (IEHK)		460.000			2.000.000		2.460.000
090301 Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen						80.000	80.000
110301 Städtischer Abwasserbetrieb Wermelskirchen				1.749.674			1.749.674
120101 Neubaumaßnahmen von Verkehrsflächen	1.000	4.484.000			30.000		4.515.000
120102 Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen		300.000					300.000
120201 Verkehrsanlagen		143.500					143.500
120401 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)		472.000					472.000
130101 Öffentliches Grün		60.000					60.000
130201 Natur und Landschaft, Gewässer	270.000						270.000
130301 Wald-, Forst-, Landwirtschaft und Naherholung			12.300				12.300
130401 Friedhöfe		193.000	70.000				263.000
150321 Veranstaltungsbereich Kattwinkelsche Fabrik			2.500				2.500
Kostenträger insgesamt:	1.271.120	23.586.690	4.594.171	1.749.674	4.045.000	80.000	35.326.655

6. Haushaltssicherungskonzept

Zum Haushaltsjahr 2012 wurde erstmalig die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzepts erforderlich, da in den Jahren 2010 mit rd. 6,4 Prozent und 2011 mit rd. 8 Prozent die Allgemeine Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel verringert worden ist. Das mit dem Haushalt 2012 aufgestellte Haushaltssicherungskonzept für die Jahre 2012 - 2022 wurde im Juni 2012 durch die Kommunalaufsicht genehmigt und konnte einen ausgeglichenen Haushalt für 2021 aufzeigen.

Ein deutlicher Teil der beschlossenen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung konnte schon zum Haushaltsjahr 2012 umgesetzt werden. Dabei ist es erforderlich, Anpassungen nach Priorität in Bezug auf den Konsolidierungsbeitrag vorzunehmen. Die restriktiven Maßnahmen eines Haushaltssicherungskonzepts in Bezug auf die personelle Ausstattung der Verwaltung haben dabei ebenfalls notwendige, aber gleichzeitig auch schwierige Rahmenbedingungen für die Umsetzung dargestellt.

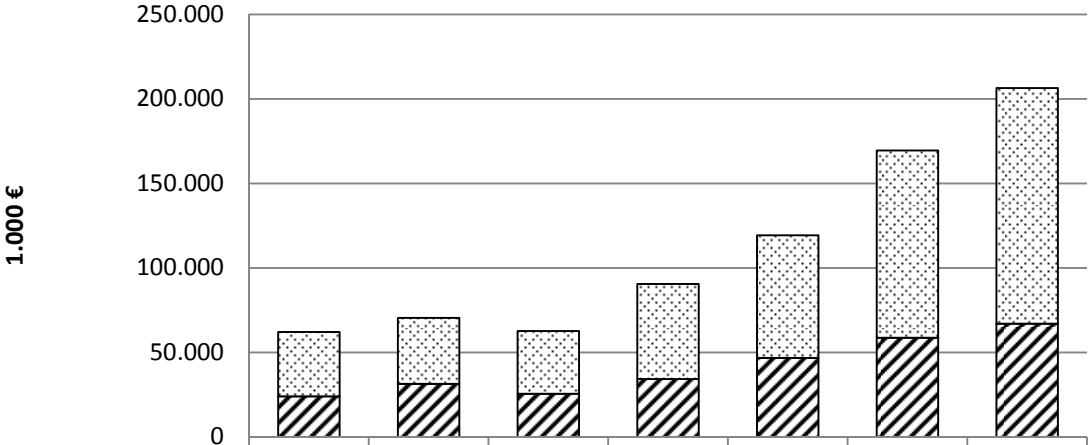
Die Belastungen im Rahmen der Fortentwicklung der Schullandschaft, des Ausbaus der Kinderbetreuung und der Sicherstellung des Brandschutzes stellen weitere Herausforderungen dar, die finanziell bewältigt werden müssen. Nähere Erläuterungen erfolgen im Rahmen des Haushaltssicherungskonzepts.

7. Die Entwicklung der Liquiditätssituation

Die Liquidität wurde insbesondere im Jahre 2011 durch erhebliche Gewerbesteuerabgänge sehr negativ beeinflusst, was sich ab dem vierten Quartal 2012 und insbesondere in den Jahren 2013 und 2014 weiter fortsetzte. Diese Entwicklung konnte bisher zum Teil durch umfangreiche Einsparungen bei Personal- und Sachaufwendungen sowie durch die Veräußerung von Immobilien und Erbbaurechten kompensiert werden. Der Bestand an Liquiditätskrediten beläuft sich im Dezember 2020 auf 25,5 Mio. €. Da aufgrund der Corona-Pandemie mit einem Einbruch der Steuern gerechnet wird, wird die Entwicklung im Rahmen des Finanzplanungszeitraums und darüber hinaus weiterhin negativ verlaufen. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird daher auf 75 Mio. € erhöht.

In den folgenden Jahren sind erhebliche Investitionskredite erforderlich. Dies belastet die Stadt trotz des niedrigen Zinsniveaus natürlich in erheblichem Umfange. Eine gewisse Zinserhöhung ist im Rahmen der Haushaltsplanung berücksichtigt. Bei einer deutlichen Zinserhöhung liegt hier ein erhebliches Risiko vor, das ggf. neue Kompensationen erfordert.

Stand der Kredite zum 31.12. (ohne SAW)



	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Investitionskredite	38.092	39.128	37.083	56.084	72.393	110.754	139.549
Liquiditätskredite	24.000	31.300	25.500	34.283	46.765	58.646	66.898

8. Entwicklung der Ausgleichs- und der Allgemeinen Rücklage

	Überschuss/ Fehlbetrag	Ausgleichs- rücklage	Allgemeine Rücklage	Veränderung Allgemeine Rücklage
Stand 31.12.2012:		0,00	118.899.847,85	
Jahresergebnis 2013:	-3.177.280,97	0,00	-3.177.280,97	-2,67 %
Umbuchung SoRü/Allg. Rücklage			512.225,77	
Stand 31.12.2013:		0,00	116.234.792,65	
Jahresergebnis 2014:	-4.795.521,31	0,00	-4.795.521,31	-4,13 %
Umbuchung Allg. Rücklage			436.012,96	
Stand 31.12.2014:		0,00	111.875.284,30	
Jahresergebnis 2015:	-7.131.993,12	0,00	-7.131.993,12	-6,37 %
Umbuchung Allg. Rücklage			70.281,18	
Stand 31.12.2015:		0,00	104.813.572,36	
Umbuchung Allg. Rücklage			123.596,90	
Jahresergebnis 2016:	-10.500.366,55	0,00	-10.500.366,55	-10,02 %
Stand 31.12.2016:		0,00	94.436.802,71	
Umbuchung Allg. Rücklage			11.519,27	
Jahresergebnis 2017:	-5.923.806,72	0,00	-5.923.806,72	-6,27 %
Stand 31.12.2017:		0,00	88.524.515,26	
Jahresergebnis 2018 (lt. Prognose):	1.380.314,00	0,00	1.380.314,00	1,56 %
Stand 31.12.2018:		0,00	89.904.829,26	
Jahresergebnis 2019 (lt. Prognose):	-8.000.000,00	0,00	-8.000.000,00	-8,90 %
Stand 31.12.2019:		0,00	81.904.829,26	
Jahresergebnis 2020 (lt. Prognose):	3.085.000,00	0,00	3.085.000,00	3,77 %
Stand 31.12.2020:		0,00	84.989.829,26	
Jahresergebnis 2021 (lt. Plan):	3.832.158,00	0,00	3.832.158,00	4,51 %
Stand 31.12.2021:		0,00	88.821.987,26	
Jahresergebnis 2022 (lt. Plan):	134.967,00	0,00	134.967,00	0,15 %
Stand 31.12.2022:		0,00	88.956.954,26	
Jahresergebnis 2023 (lt. Plan):	1.425.632,00	1.425.632,00	0,00	0,00 %
Stand 31.12.2023:		1.425.632,00	88.956.954,26	
Jahresergebnis 2023 (lt. Plan):	2.913.304,00	2.913.304,00	0,00	0,00 %
Stand 31.12.2023:		4.338.936,00	88.956.954,26	

9. Coronabedingte Auswirkungen im Haushaltsplan 2021 und den Folgejahren

Das Land NRW hat durch die Verabschiedung des NKF-Covid 19-Isolierungsgesetzes die Kommunen in die Lage versetzt, trotz der Corona-Krise einen ausgeglichenen Haushaltsplan vorlegen zu können. Die coronabedingten Mindererträge und Mehraufwendungen gegenüber der vorherigen Finanzplanung können durch einen außerordentlichen Ertrag neutralisiert werden. Dieser außerordentliche Ertrag wird als Bilanzierungshilfe gebucht, die ab dem Jahr 2025 über maximal 50 Jahre ergebniswirksam aufzulösen, also abzuschreiben ist.

Insbesondere im Bereich der Steuern ist von erheblichen Ausfällen auszugehen. Auch wenn die Gewerbesteuererträge in 2020 doch positiver als zwischenzeitlich befürchtet ausfielen, wird als Basis für 2021 von Gewerbesteuererträgen in Höhe von 20 Mio. € ausgegangen, was ca. 6 Mio. € weniger ist als in der Finanzplanung 2019/2020. Die Ausfälle bei den Gemeindeanteilen ergeben sich aus dem Ergebnis 2020 unter Berücksichtigung der aktuellen Steuerschätzung. Bei der Vergnügungssteuer wird aufgrund des Lockdowns ein Abschlag von 25 % vorgenommen.

Darüber hinaus sind Mindererträge bei Kindergärten, der Tagespflege und der offenen Ganztagsschule zu erwarten, die anteilig vom Land refinanziert werden. Des Weiteren sind für coronabedingte Mehraufwendungen 50.000 € in einem separaten Kostenträger veranschlagt (z. B. für persönliche Schutzausrüstung, notwendige Anmietung von Räumlichkeiten, Security). Insgesamt bedeutet dies für 2021 eine Belastung in Höhe von 8.647.170 €, für die ein außerordentlicher Ertrag ausgewiesen ist.

In den Jahren 2021 - 2024 sind insgesamt 34,2 Mio. € aus Coronabedingte Belastung veranschlagt. Für 2020 wird von ca. 6 Mio. € ausgegangen, so dass der Haushalt ab 2025 mit ca. 40,2 Mio. € (jährlich rd. 800.000 €) belastet wird.

Coronabedingte Auswirkungen im Haushaltsplan 2021 und den Folgejahren

	2021			2022			2023			2024		
	Ansatz ohne Corona	Ansatz lt. Haushalt 2021	Differenz	Ansatz ohne Corona	Ansatz lt. Haushalt 2021	Differenz	Ansatz ohne Corona	Ansatz lt. Haushalt 2021	Differenz	Ansatz ohne Corona	Ansatz lt. Haushalt 2021	Differenz
Gewerbesteuer	-26.020.000	-20.000.000	6.020.000	-27.400.000	-21.490.000	5.910.000	-28.200.000	-22.390.000	5.810.000	-28.960.000	-23.760.000	5.200.000
Gewerbesteuerumlage	1.958.000	1.505.000	-453.000	2.019.000	1.567.000	-452.000	2.078.000	1.633.000	-445.000	2.078.000	1.733.000	-345.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-22.920.000	-20.180.000	2.740.000	-24.160.000	-20.880.000	3.280.000	-24.670.000	-22.140.000	2.530.000	-25.960.000	-23.530.000	2.430.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-3.641.000	-3.598.000	43.000	-3.725.000	-3.195.000	530.000	-3.819.000	-3.268.000	551.000	-3.903.000	-3.340.000	563.000
Vergnügungssteuer	-273.000	-205.000	68.000	-277.000	-277.000	0	-281.000	-281.000	0	-285.000	-285.000	0
Elternbeiträge Kindergärten	-648.290	-567.250	81.040									
Elternbeiträge Tagespflege	-280.000	-245.000	35.000									
Elternbeiträge OGS	-505.000	-441.870	63.130									
Kostenträger Corona	0	50.000	50.000									
Summe			8.647.170			9.268.000			8.446.000			7.848.000

10. Schlussbetrachtung

Das Ziel der Haushaltsplanung der vergangenen Jahre war die Beendigung des seit 2012 aufgestellten Haushaltssicherungskonzeptes. Für das Jahr 2020 wurde daher von einem geplanten Überschuss in Höhe von 232.246 € ausgegangen.

Beendet ist das HSK aber erst dann, wenn das Jahr 2020 sowohl in (Haushalts-)Planung als auch (Jahresabschluss-)Rechnung ausgeglichen ist. Dafür muss zumindest der Entwurf des Jahresabschlusses 2020 vorgelegt werden.

Dies konnte bisher noch nicht erfolgen, da noch Rückstände bei den Jahresabschlüssen bestehen. Aktuell steht dabei der Jahresabschluss 2018 im Fokus. Dieser Jahresabschluss wird der erste Jahresabschluss nach der Einführung eines neuen Finanzverfahrens durch die Südwestfalen IT (SIT) sein. Hieraus ergeben sich zusätzliche Schwierigkeiten, die zu Verzögerungen führen.

Ein weiterer Grund für die Verzögerungen bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse liegt darüber hinaus in einer nicht ausreichenden Personalausstattung im betreffenden Aufgabenbereich. Dies zeigt nicht nur die Erfahrung der vergangenen Jahre, sondern auch die stetig wachsende Rückstellung für Überstunden und nicht genommenen Urlaub in der Kämmerei. Mittlerweile beläuft sich diese nur für die Mitarbeitenden der Kämmerei auf mehrere hunderttausend Euro. Einen deutlichen Schwerpunkt bilden dabei die von der Jahresabschlussaufstellung betroffenen Mitarbeitenden.

Eine entsprechende, neue Stelle Bilanzbuchhaltung (Schwerpunkt Jahresabschlussaufstellung) wurde im Stellenplan und in der Haushaltsplanung 2021 berücksichtigt.

Aus den genannten Gründen musste der vorgelegte Haushalt weiterhin unter dem Erfordernis der Haushaltskonsolidierung geplant werden. Der Haushalt 2021 stellt planerisch sowohl im Haushaltsjahr als auch in den Finanzplanungsjahren einen Haushaltsausgleich dar.

Das Ergebnis in 2021 ist auch in einer hohen Schlüsselzuweisung in Höhe von rd. 6 Mio. € begründet, welche allerdings nach heutigem Stand in 2022 nicht mehr zur Verfügung steht. Diese und die von Bund und Land in 2020 ausgezahlte Gewerbesteuerausgleichszahlung führt wiederum zu erhöhten Umlagen in 2022. Hierfür werden, wenn rechtlich möglich, entsprechende Rückstellungen gebildet.

Dennoch verbleibt in 2022 ein deutliches Minus, welches nur durch entsprechende Steuererhöhungen abgedeckt werden kann. Darüber hinaus müssen für die aus den hohen Investitionen (Sekundarschule, Brandschutz, IEHK, Hallenbad, etc.) resultierenden Folgekosten, aber auch zur Deckung der Liquidität, Kompensationen zur dauerhaften Finanzierung erfolgen.

Insgesamt gelingt der Haushaltsausgleich allerdings nur durch die Anwendung des NKF-Covid 19-Isolierungsgesetzes (NKF-CIG) und damit auf „Kosten“ der zukünftigen Haushalte.

Die Corona-bedingten Mindererträge und Mehraufwendungen gegenüber der vorherigen Finanzplanung können durch einen außerordentlichen Ertrag neutralisiert werden. Dies trifft insbesondere auf die Ausfälle bei der Gewerbesteuer zu. Dieser außerordentliche Ertrag wird als Bilanzierungshilfe gebucht, die ab dem Jahr 2025 über maximal 50 Jahre ergebniswirksam aufzulösen, also abzuschreiben ist.

Nur durch den Vorgriff auf die zukünftigen Haushaltsjahre können positive Ergebnisse geplant werden. Dadurch bleibt die Stadt in der Corona-Pandemie finanziell handlungs-

fähig. Allerdings führt dies in Zukunft zu höheren Belastungen, die zusätzlich neben dem „normalen Haushalt“ kompensiert werden müssen.

In den Jahren 2021-2024 sind insgesamt 34,2 Mio. € aus Corona-bedingter Belastung veranschlagt. Für 2020 wird von ca. 6 Mio. € ausgegangen, so dass der Haushalt ab 2025 mit ca. 40,2 Mio. € (jährlich rd. 800 T €) zusätzlich belastet wird.

Maßgebliche Einflussfaktoren auf den Haushalt:

- Corona-Pandemie - Die Auswirkungen der Corona-Pandemie können mit einer Bilanzierungshilfe nach dem NKF-CIG temporär kompensiert werden. Für das Jahr 2021 sind außerordentliche Erträge in Höhe von 8.647.170 € eingeplant.

- Schlüsselzuweisung - Für das Jahr 2021 erhält die Stadt Wermelskirchen eine Schlüsselzuweisung in Höhe von 5.923.110 €. Hierin enthalten sind Aufstockungsbeträge des Landes NRW, die ggfs. in zukünftigen Haushaltsjahren angerechnet werden.

- Personal - Die Personalaufwendungen steigen in 2021 gegenüber dem Vorjahr um 1.972.200 € (+ 6,7 %). Diese Steigerung resultiert in erster Linie aus der Einrichtung neuer Stellen für den Kindergartenbereich, im zentralen Personal- und Organisationsbereich, des Betriebshofes und der Kämmerei. Ebenfalls sind Tarifsteigerungen enthalten.

- Kreisumlage - Die Kreisumlage steigt gegenüber 2020 um 343.700 € an. Entgegen der ursprünglichen Planung im Entwurf des Kreishaushaltes bleibt der Umlagesatzes der Kreisumlage nominell gleich. Dennoch steigt der von der Stadt Wermelskirchen zu finanzierende Anteil auch in den Finanzplanungsjahren planerisch aufgrund der verbesserten Finanzkraft der Stadt stetig an. Eine Erhöhung der Kreisumlage ist erst ab dem Jahr 2023 vorgesehen.

- Investitionen – Im Haushaltsplanentwurf sind für das Haushaltsjahr 2021 Investitionen in Höhe von 35.326.655 € eingeplant. Für die Jahre 2022 bis 2024 wurde ein Investitionsbedarf in Höhe von rd. 133 Mio. € berücksichtigt.

- Kreditaufnahmen - Im Jahre 2021 ist die Aufnahme von 21.290.953 € an Investitionskrediten vorgesehen. Im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung sind weitere, erhebliche Kreditaufnahmen in Höhe von rd. 93 Mio. € - vorwiegend zur Finanzierung der Sekundarschule, des Brandschutzes (Feuerwehrgerätehäuser, Fahrzeuge), der Projekte des IEHK und des Hallenbades - vorgesehen.

Risiken für den Haushalt bestehen insbesondere in folgenden Bereichen:

Die Corona-Pandemie hat seit über einem Jahr große Auswirkungen auf das Leben aller Menschen, aber auch auf die Wirtschaft und damit auch auf die kommunalen Haushalte. Die kurzfristigen, finanziellen Folgen wurden bisher durch monetäre Unterstützungen seitens des Bundes und des Landes größtenteils abgedeckt.

Gleichzeitig wurden in Nordrhein-Westfalen gesetzliche Regelungen geschaffen, die das Funktionieren der Kommunen ermöglicht, indem die Corona-bedingten Belastungen in die Zukunft gebucht werden. Insbesondere Gewerbesteuereinnahmen, die aufgrund der Krise ausfallen, können so buchhalterisch - zunächst - kompensiert werden. Allerdings belastet dies die ohnehin negative Liquidität des städtischen Haushalts jetzt zusätzlich. Die Kassenkredite steigen dadurch deutlich.

Bis zum Jahr 2024 greift die Regelung mit der Bilanzierungshilfe. Damit werden aber die zukünftigen Haushalte ab 2025 zusätzlich belastet.

Ein Ende dieser Pandemie ist derzeit nicht absehbar. Dies trifft auch auf die Auswirkungen der heimischen Wirtschaft zu. Die Gefahr von Insolvenzen steigt, je länger die Pandemie andauert. Dies hätte nicht nur langfristige Auswirkungen auf die Steuereinnahmen, sondern auch auf die Arbeitsplätze, die die Existenzgrundlage der Menschen in der Stadt sind.

Trotz dieser Unsicherheiten muss eine Kommune in die Zukunft investieren. Der Bedarf ist in Wermelskirchen sehr groß. Allerdings sind nicht alle Maßnahmen im Finanzplanungszeitraum umsetzbar - weder finanziell noch personell.

Deshalb muss im Rahmen der Haushaltsplanberatungen und im Beschluss über den Haushalt 2021 eine Priorisierung der investiven Maßnahmen erfolgen.

Aus der Verlagerung der Corona-Kosten in die Zukunft und der hohen Investitionstätigkeit ergeben sich zusätzlich folgende Risiken:

- Es besteht grundsätzlich das Risiko eines steigenden Zinsniveaus, was insbesondere bei den Liquiditätskrediten kurzfristig zu deutlich höherem Aufwand führt. Der stetige Anstieg der Liquiditätskredite auf rd. 67.000.000 € erhöht das Zinsrisiko in erheblicher Weise und erfordert daher ein starkes Gegenlenken. Dieses ist nur möglich, wenn die Haushaltskonsolidierung konsequent weitergeführt wird.

- Mittelfristig ist zu erwarten, dass sich das Risiko eines steigenden Zinsniveaus auch wieder verstärkt auf Investitionskredite auswirkt, zumal die Banken seit einigen Jahren ein Ranking der Kommunen vornehmen. Dieses Risiko wird durch die bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes auflaufenden, geplanten Investitionskredite in Höhe von insgesamt rd. 140.000.000 € mehr als deutlich.

Daneben bestehen auch noch weitere Risiken:

- Ein hohes Risiko für den Haushalt ergibt sich aus den hohen Anforderungen zum Brandschutz. Die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes bleibt abzuwarten.

- Die Entwicklung der Fallzahlen und der Kostenentwicklung im Bereich der Jugendhilfe ist immer mit Risiken behaftet. Daher gilt dem Bereich der Jugendhilfe im Rahmen der Controlling-Einführung besondere Beachtung.

Es ist daher zwingend erforderlich, die finanzielle Situation der Stadt weiterhin zu verbessern, auch wenn das HSK formal beendet sein sollte. Daher müssen die bisher schon umgesetzten HSK-Maßnahmen beibehalten werden. Sollte dieses im Einzelfall nicht geschehen (können), ist zumindest eine entsprechende Kompensation erforderlich.

Hinsichtlich neuer freiwilliger Leistungen oder der erneuten Einführung einer bereits reduzierten oder abgeschafften freiwilligen Leistung besteht die Maßgabe, dafür andere freiwillige Leistungen im entsprechenden Maße zu reduzieren.

Eine Erhöhung von heutigen Standards erfordert eine weitergehende finanzielle Kompensation. Diese wird gegenüber dem bisherigen HSK mit hoher Wahrscheinlichkeit nur durch weitere Steuererhöhungen zu realisieren sein.

Darüber hinaus müssen Investitionen in die Zukunft unserer Stadt auch über den Konsolidierungszeitraum hinaus auf einer soliden Finanzierungsgrundlage erfolgen, um einer intergenerativen Gerechtigkeit zu entsprechen.

Dieses Ziel kann jedoch nur erreicht werden, wenn alle Beteiligten hieran gemeinsam arbeiten. Hierfür bitte ich um Unterstützung.

Wermelskirchen, im März 2021

Dirk Irlenbusch
Kämmerer

Haushaltsquerschnitt

Haushaltsquerschnitt der Ergebnisplanung nach statistischen Produktgruppen

	10 Ordentliche Erträge	17 Ordentliche Aufwendungen	18 Ordentliches Ergebnis	21 Finanzergebnis	22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	25 Außerordentliches Ergebnis	26 Ergebnis des Teilhaushaltes
P111 Verwaltungssteuerung und Service	-4.750.530,00	24.973.800,00	20.223.270,00	100,00	20.223.370,00	0,00	20.223.370,00
P121 Statistik und Wahlen	-25.100,00	82.240,00	57.140,00	0,00	57.140,00	0,00	57.140,00
P122 Ordnungsangelegenheiten	-739.350,00	1.653.990,00	914.640,00	0,00	914.640,00	0,00	914.640,00
P126 Brandschutz	-249.400,00	5.107.180,00	4.857.780,00	0,00	4.857.780,00	0,00	4.857.780,00
P127 Rettungsdienst	-2.990.900,00	3.004.600,00	13.700,00	0,00	13.700,00	0,00	13.700,00
P211 Grundschulen	-1.433.870,00	2.351.920,00	918.050,00	0,00	918.050,00	-63.130,00	854.920,00
P216 Sekundarschulen	-231.000,00	472.350,00	241.350,00	0,00	241.350,00	0,00	241.350,00
P217 Gymnasien	-35.000,00	309.900,00	274.900,00	0,00	274.900,00	0,00	274.900,00
P221 Förderschulen	-78.400,00	465.120,00	386.720,00	0,00	386.720,00	0,00	386.720,00
P231 Berufskollegs	0,00	551.010,00	551.010,00	0,00	551.010,00	0,00	551.010,00
P241 Schülerbeförderung	-110.750,00	1.257.820,00	1.147.070,00	0,00	1.147.070,00	0,00	1.147.070,00
P263 Musikschulen	0,00	156.390,00	156.390,00	0,00	156.390,00	0,00	156.390,00
P271 Volkshochschulen	-26.760,00	110.100,00	83.340,00	0,00	83.340,00	0,00	83.340,00
P128 Abwehr von Großschadensereignissen, Katastrophenschutz	0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	50.000,00	-50.000,00	0,00
P272 Büchereien	-44.350,00	257.690,00	213.340,00	0,00	213.340,00	0,00	213.340,00
P281 Heimat- und sonstige Kunstpflege	0,00	14.000,00	14.000,00	0,00	14.000,00	0,00	14.000,00
P312 Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch	-80.000,00	78.200,00	-1.800,00	0,00	-1.800,00	0,00	-1.800,00
P313 Leistungen für Asylbewerber	-2.331.900,00	3.516.850,00	1.184.950,00	0,00	1.184.950,00	0,00	1.184.950,00
P315 Soziale Einrichtungen	-50.350,00	42.970,00	-7.380,00	0,00	-7.380,00	0,00	-7.380,00
P341 Unterhaltsvorschussleistungen	-605.100,00	904.600,00	299.500,00	0,00	299.500,00	0,00	299.500,00
P351 Sonstige soziale Leistungen	-137.330,00	842.450,00	705.120,00	0,00	705.120,00	0,00	705.120,00
P361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	-430.200,00	1.429.826,00	999.626,00	0,00	999.626,00	-35.000,00	964.626,00
P362 Jugendarbeit	-1.250,00	219.980,00	218.730,00	0,00	218.730,00	0,00	218.730,00
P363 Sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien	-1.424.559,00	6.984.205,00	5.559.646,00	0,00	5.559.646,00	0,00	5.559.646,00
P365 Tageseinrichtungen für Kinder	-7.571.538,00	12.741.321,00	5.169.783,00	0,00	5.169.783,00	-81.040,00	5.088.743,00
P366 Einrichtungen der Jugendarbeit	-132.800,00	496.820,00	364.020,00	0,00	364.020,00	0,00	364.020,00
P421 Förderung des Sports	0,00	36.000,00	36.000,00	0,00	36.000,00	0,00	36.000,00
P424 Sportstätten und Bäder	-262.200,00	636.840,00	374.640,00	0,00	374.640,00	0,00	374.640,00
P511 Räumliche Planung und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformationen	-261.525,00	1.262.250,00	1.000.725,00	0,00	1.000.725,00	0,00	1.000.725,00
P521 Bau- und Grundstücksordnung	-215.000,00	454.800,00	239.800,00	0,00	239.800,00	0,00	239.800,00
P522 Wohnungsbauförderung	-3.000,00	103.340,00	100.340,00	-5.020,00	95.320,00	0,00	95.320,00
P523 Denkmalschutz und -pflege	0,00	42.300,00	42.300,00	0,00	42.300,00	0,00	42.300,00
P531 Elektrizitätsversorgung	-1.611.010,00	331.010,00	-1.280.000,00	-1.255.000,00	-2.535.000,00	0,00	-2.535.000,00
P532 Gasversorgung	-80.000,00	0,00	-80.000,00	0,00	-80.000,00	0,00	-80.000,00
P533 Wasserversorgung	-400.000,00	0,00	-400.000,00	0,00	-400.000,00	0,00	-400.000,00
P537 Abfallwirtschaft	-4.138.800,00	3.641.100,00	-497.700,00	0,00	-497.700,00	0,00	-497.700,00
P538 Abwasserbeseitigung	-2.007.900,00	1.623.600,00	-384.300,00	-1.749.674,00	-2.133.974,00	0,00	-2.133.974,00
P541 Gemeindestraßen	-1.564.380,00	4.786.940,00	3.222.560,00	0,00	3.222.560,00	0,00	3.222.560,00
P545 Straßenreinigung	-1.500,00	277.400,00	275.900,00	0,00	275.900,00	0,00	275.900,00
P546 Parkeinrichtungen	0,00	27.000,00	27.000,00	0,00	27.000,00	0,00	27.000,00
P547 ÖPNV	-80.500,00	175.790,00	95.290,00	0,00	95.290,00	0,00	95.290,00
P551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-550,00	149.800,00	149.250,00	0,00	149.250,00	0,00	149.250,00
P553 Friedhofs- und Bestattungswesen	-717.500,00	643.000,00	-74.500,00	0,00	-74.500,00	0,00	-74.500,00
P554 Naturschutz und Landschaftspflege	0,00	288.350,00	288.350,00	0,00	288.350,00	0,00	288.350,00
P555 Land- und Forstwirtschaft	-285.700,00	481.100,00	195.400,00	0,00	195.400,00	0,00	195.400,00
P573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	-180.200,00	264.000,00	83.800,00	0,00	83.800,00	0,00	83.800,00
P575 Tourismus	0,00	88.670,00	88.670,00	0,00	88.670,00	0,00	88.670,00
P611 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	-62.387.284,00	20.489.330,00	-41.897.954,00	50.000,00	-41.847.954,00	-8.418.000,00	-50.265.954,00
P612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	0,00	0,00	1.335.000,00	1.335.000,00	0,00	1.335.000,00
P561 Umweltschutzmaßnahmen	-20.500,00	132.820,00	112.320,00	0,00	112.320,00	0,00	112.320,00
P571 Wirtschaftsförderung	-77.000,00	186.820,00	109.820,00	0,00	109.820,00	0,00	109.820,00
Haushalt insgesamt	-97.774.986,00	104.197.592,00	6.422.606,00	-1.624.594,00	4.798.012,00	-8.647.170,00	-3.849.158,00

Haushaltsquerschnitt der Finanzplanung nach statistischen Produktgruppen

	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungs-ermächtigungen
111 Verwaltungssteuerung und Service	2.697.080,00	-27.171.000,00	-24.473.920,00	5.318.000,00	-20.490.210,00	-15.172.210,00	-39.646.130,00	0,00	0,00	0,00	95.305.500,00
121 Statistik und Wahlen	25.100,00	-81.040,00	-55.940,00	0,00	0,00	0,00	-55.940,00	0,00	0,00	0,00	0,00
122 Ordnungsangelegenheiten	739.350,00	-1.604.990,00	-865.640,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-870.640,00	0,00	0,00	0,00	45.000,00
126 Brandschutz	39.400,00	-3.693.180,00	-3.653.780,00	74.000,00	-2.131.471,00	-2.057.471,00	-5.711.251,00	0,00	0,00	0,00	3.842.600,00
127 Rettungsdienst	2.930.900,00	-2.807.500,00	123.400,00	0,00	-680.100,00	-680.100,00	-556.700,00	0,00	0,00	0,00	90.000,00
211 Grundschulen	1.421.870,00	-2.331.920,00	-910.050,00	5.000,00	-230.320,00	-225.320,00	-1.135.370,00	0,00	0,00	0,00	1.276.030,00
216 Sekundarschulen	231.000,00	-472.350,00	-241.350,00	0,00	-75.625,00	-75.625,00	-316.975,00	0,00	0,00	0,00	2.767.745,00
217 Gymnasien	29.000,00	-299.900,00	-270.900,00	0,00	-89.255,00	-89.255,00	-360.155,00	0,00	0,00	0,00	277.715,00
221 Förderschulen	78.400,00	-465.120,00	-386.720,00	0,00	0,00	0,00	-386.720,00	0,00	0,00	0,00	0,00
231 Berufskollegs	0,00	-551.010,00	-551.010,00	0,00	0,00	0,00	-551.010,00	0,00	0,00	0,00	0,00
241 Schülerbeförderung	110.750,00	-1.257.820,00	-1.147.070,00	0,00	0,00	0,00	-1.147.070,00	0,00	0,00	0,00	0,00
243 Sonstige schulische Aufgaben	0,00	0,00	0,00	140.742,00	-156.580,00	-15.838,00	-15.838,00	0,00	0,00	0,00	818.017,00
263 Musikschulen	0,00	-156.390,00	-156.390,00	0,00	0,00	0,00	-156.390,00	0,00	0,00	0,00	0,00
271 Volkshochschulen	26.760,00	-110.100,00	-83.340,00	0,00	-54.000,00	-54.000,00	-137.340,00	0,00	0,00	0,00	162.000,00
128 Abwehr von Großschadensereignissen, Katastrophenschutz	0,00	-50.000,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
272 Büchereien	40.750,00	-247.490,00	-206.740,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-208.740,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00
281 Heimat- und sonstige Kunstpflege	0,00	-14.000,00	-14.000,00	0,00	0,00	0,00	-14.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
312 Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch	80.000,00	-78.200,00	1.800,00	0,00	0,00	0,00	1.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
313 Leistungen für Asylbewerber	2.331.900,00	-3.511.350,00	-1.179.450,00	0,00	0,00	0,00	-1.179.450,00	0,00	0,00	0,00	0,00
315 Soziale Einrichtungen	50.350,00	-37.670,00	12.680,00	0,00	0,00	0,00	12.680,00	0,00	0,00	0,00	0,00
341 Unterhaltsvorschussleistungen	605.100,00	-876.500,00	-271.400,00	0,00	0,00	0,00	-271.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
351 Sonstige soziale Leistungen	137.330,00	-809.550,00	-672.220,00	0,00	0,00	0,00	-672.220,00	0,00	0,00	0,00	0,00
361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	430.200,00	-1.429.826,00	-999.626,00	0,00	0,00	0,00	-999.626,00	0,00	0,00	0,00	0,00
362 Jugendarbeit	1.250,00	-219.980,00	-218.730,00	0,00	0,00	0,00	-218.730,00	0,00	0,00	0,00	0,00
363 Sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien	1.424.559,00	-6.976.105,00	-5.551.546,00	0,00	0,00	0,00	-5.551.546,00	0,00	0,00	0,00	0,00
365 Tageseinrichtungen für Kinder	7.491.538,00	-12.608.321,00	-5.116.783,00	1.350.120,00	-901.120,00	449.000,00	-4.667.783,00	0,00	0,00	0,00	135.000,00
366 Einrichtungen der Jugendarbeit	101.600,00	-481.820,00	-380.220,00	0,00	-75.000,00	-75.000,00	-455.220,00	0,00	0,00	0,00	294.850,00
421 Förderung des Sports	0,00	-36.000,00	-36.000,00	0,00	0,00	0,00	-36.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
424 Sportstätten und Bäder	226.200,00	-589.840,00	-363.640,00	0,00	-108.000,00	-108.000,00	-471.640,00	0,00	0,00	0,00	21.000,00
511 Räumliche Planung und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformationen	217.525,00	-1.173.850,00	-956.325,00	2.254.000,00	-2.540.000,00	-286.000,00	-1.242.325,00	0,00	0,00	0,00	6.683.000,00
521 Bau- und Grundstücksordnung	215.000,00	-424.900,00	-209.900,00	0,00	0,00	0,00	-209.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
522 Wohnungsbauförderung	8.020,00	-97.140,00	-89.120,00	0,00	0,00	0,00	-89.120,00	45.000,00	-60.000,00	-15.000,00	0,00
523 Denkmalschutz und -pflege	0,00	-42.300,00	-42.300,00	0,00	0,00	0,00	-42.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
531 Elektrizitätsversorgung	2.866.010,00	-331.010,00	2.535.000,00	0,00	0,00	0,00	2.535.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
532 Gasversorgung	80.000,00	0,00	80.000,00	0,00	0,00	0,00	80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
533 Wasserversorgung	400.000,00	0,00	400.000,00	0,00	0,00	0,00	400.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
537 Abfallwirtschaft	4.138.800,00	-3.641.100,00	497.700,00	0,00	0,00	0,00	497.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
538 Abwasserbeseitigung	3.757.574,00	-1.573.800,00	2.183.774,00	0,00	-1.749.674,00	-1.749.674,00	434.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
541 Gemeindestraßen	167.380,00	-2.547.340,00	-2.379.960,00	1.602.700,00	-4.958.500,00	-3.355.800,00	-5.735.760,00	0,00	0,00	0,00	11.172.000,00
545 Straßenreinigung	1.500,00	-277.400,00	-275.900,00	0,00	0,00	0,00	-275.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
546 Parkeinrichtungen	0,00	-27.000,00	-27.000,00	0,00	0,00	0,00	-27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
547 ÖPNV	6.500,00	-63.790,00	-57.290,00	204.900,00	-472.000,00	-267.100,00	-324.390,00	0,00	0,00	0,00	455.000,00
551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau	550,00	-136.800,00	-136.250,00	51.000,00	-60.000,00	-9.000,00	-145.250,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00
553 Friedhofs- und Bestattungswesen	713.500,00	-581.800,00	131.700,00	1.000,00	-263.000,00	-262.000,00	-130.300,00	0,00	0,00	0,00	340.000,00
554 Naturschutz und Landschaftspflege	0,00	-288.350,00	-288.350,00	0,00	-270.000,00	-270.000,00	-558.350,00	0,00	0,00	0,00	90.000,00
555 Land- und Forstwirtschaft	282.700,00	-475.400,00	-192.700,00	0,00	-12.300,00	-12.300,00	-205.000,00	0,00	0,00	0,00	10.500,00
573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	180.200,00	-264.000,00	-83.800,00	0,00	-2.500,00	-2.500,00	-86.300,00	0,00	0,00	0,00	7.500,00
575 Tourismus	0,00	-82.670,00	-82.670,00	0,00	0,00	0,00	-82.670,00	0,00	0,00	0,00	0,00
611 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	62.287.284,00	-20.479.330,00	41.807.954,00	3.034.240,00	0,00	3.034.240,00	44.842.194,00	0,00	0,00	0,00	0,00
612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	10.000,00	-1.345.000,00	-1.335.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.335.000,00	21.290.953,00	-2.290.000,00	19.000.953,00	0,00
561 Umweltschutzmaßnahmen	20.500,00	-129.820,00	-109.320,00	0,00	0,00	0,00	-109.320,00	0,00	0,00	0,00	0,00
571 Wirtschaftsförderung	50.000,00	-179.220,00	-129.220,00	0,00	0,00	0,00	-129.220,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Haushalt insgesamt	96.653.430,00	-103.130.992,00	-6.477.562,00	14.035.702,00	-35.326.655,00	-21.290.953,00	-27.768.515,00	21.335.953,00	-2.350.000,00	18.985.953,00	123.859.457,00

Interne Leistungsbeziehungen Kostenerstattungen

- Städtischer Abwasserbetrieb
- VHS

Interne Leistungsbeziehungen (Innere Verrechnungen) 2021

1. Verwaltungskostenerstattung

Ab dem Haushaltsjahr 1999 wurde eine flächendeckende Sach- und Verwaltungskostenerstattung (VKE) eingeführt, d.h., die Kosten der Querschnittsämter werden in alle Kostenträger des Haushaltsplanes verrechnet. Die Berücksichtigung in den Gebührenkalkulationen entspricht darüber hinaus dem Vollkostenprinzip und damit letztlich den Vorgaben von § 6 Abs. 2 S.1 KAG NRW.

Wurde bisher bei der VKE weitgehend der Personalschlüssel als Verteilungsschlüssel angewendet, so wird nunmehr - sofern möglich und sinnvoll - weiter differenziert. Insbesondere bei den Kostenträgern der Finanzwirtschaft, bei denen leicht zugängliche Auswertungsmöglichkeiten in der Finanzbuchhaltung zur Verfügung stehen, können hier beispielweise bessere und verursachungsgerechtere Schlüssel ermittelt werden. Insofern wurden insbesondere diese Schlüssel modifiziert. Im Bereich der Finanzbuchhaltung und der Stadtkasse wurden der Buchungsaufwand sowie die Arbeitszeitanteile als Schlüssel verwendet.

Die Verrechnungsschlüssel wurden wie folgt festgelegt:

Kostenträger	Bezeichnung	Schlüssel
01.02.01	Verwaltungsführung	Personalschlüssel
01.03.01	Gleichstellung von Mann und Frau	Personalschlüssel
01.04.01	Beschäftigtenvertretung	Personalschlüssel
01.05.01	Rechnungsprüfung	Personalschlüssel
01.06.01	Zentrale Dienste	Personalschlüssel
01.08.01	Personalmanagement	Personalschlüssel
01.08.03	Arbeitssicherheit	Personalschlüssel
01.09.01	Finanzbuchhaltung und HH-Wirtsch.	Anzahl Sollbuchungen, Arbeitszeitanteile
01.09.02	Betriebswirtschaftliche Steuerung	Arbeitszeitanteile
01.09.03	Steuern und Abgaben	Arbeitszeitanteile, Anteile im GBA-Verfahren
01.09.04	Zahlungsabwicklung	Anzahl Istbuchungen
01.10.01	Informationstechnologie	Anzahl PC
01.11.01	Datenschutz	Personalschlüssel

Die Verrechnung der Querschnittskosten für den Städtischen Abwasserbetrieb sowie den Zweckverband VHS erfolgt in die Kostenträger 11.03.01 und 04.02.01. Von diesen Einrichtungen werden die Kosten im Wege einer Kostenerstattung an den Städtischen Haushalt ebenfalls an die genannten Kostenträger verrechnet.

2. Erstattung Betriebshof

Arbeitsleistungen
Alle Kosten (Personal, Fahrzeuge, Geräte, Gebäude) der Spielplatz-, Sportplatz-, Straßen- und Servicekolonne sowie der Werkstatt werden zentral im Kostenträger 01.07.01 „Betriebshof“ zusammengefasst. Die Kosten des Betriebshofes werden nach dem Mittelwert der Vorjahre für die einzelnen Kostenträger geleisteten Arbeitsstunden verrechnet. Im Rahmen des Jahresabschlusses erfolgt eine Abrechnung anhand der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

Pflege der Außenanlagen
Die Pflege der Außenanlagen wird seit 2009 zentral beim Kostenträger 01.07.01 (Betriebshof) geführt und über die Erstattungsberechnung auf alle anderen Kostenträger entsprechend der Planung verteilt. Die Pflege der Außenanlagen ist somit Bestandteil der Position „Erstattung Betriebshof“.

3. Gebäudewirtschaft

Sämtliche Gebäude werden zentral beim Gebäudemanagement geführt. Die Kosten werden im Wege der Verrechnung auf die Kostenträger verteilt. Dafür wurden die Gebäude den einzelnen Kostenträger

zugeordnet. Für die Planung 2021 sind die Zuordnungen der Gebäude zu den Kostenträgern beibehalten worden.

Bezüglich der Darstellung im Haushaltsplan erfolgt eine Unterteilung der Aufwendungen in die Rubriken „Kaltmiete“ (Personalaufwand, VKE, Mieten, Pachten, Mieten Container und Technik, Telefonkosten, Abschreibungen, Gebäudeunterhaltung) und „Nebenkosten“ (Heizung, Strom, Wasser, Gas, Grundbesitzabgaben, Gebäudeversicherung und Reinigungskosten). Die Erträge „Ersatz Schadensfälle“ und die „Auflösungen Sonderposten aus Zuwendungen“ werden ebenfalls der „Kaltmiete“ zugeordnet.

Reine Wohn- und Geschäftshäuser, für die „echte“ Mieterträge erwirtschaftet werden, sind ausschließlich dem Kostenträger „Gebäudebewirtschaftung“ zugeordnet worden. Sämtliche Aufwendungen hierfür werden nicht weiterverrechnet und verbleiben im Kostenträger.

Ebenfalls berücksichtigt wurde der Anteil privater Vermietung gemischt genutzter Gebäude. Die Gebäude sind zwar zunächst dem jeweiligen Kostenträger zugeordnet worden, der Anteil und damit die Aufwendungen für die private Vermietung wurden aber ebenfalls dem Kostenträger „Gebäudebewirtschaftung“ zugeordnet und verbleiben in diesem Kostenträger. Auch hier werden „echte“ Mieterträge erwirtschaftet.

Die Aufwendungen sind, mit Ausnahme von Personalaufwand und Verwaltungskostenerstattung (VKE), spitz den einzelnen Gebäuden zugeordnet. Eine Ermittlung bzw. die Zuordnung der Aufwendungen je Gebäude fand durch das Fachamt statt.
Der allgemeine Personalaufwand und die VKE werden im Wege eines Gewichtungsschlüssels (Punktesystem von eins bis fünf, also von wenig Aufwand bis viel Aufwand), der sich am Arbeitsaufkommen des jeweiligen Gebäudes orientiert, auf die Kostenträger verteilt. Der Personalaufwand für die Hausmeister hingegen wird den jeweiligen Gebäuden bzw. Kostenträgern, in denen sie tätig sind, direkt zugeordnet.

In der gesamten Darstellung finden sich die Aufwendungen der einzelnen Kostenträger als Ertrag in der Gebäudebewirtschaftung wieder. Es sind jedoch nicht alle zu verrechnenden Aufwendungen (z.B. Reinigungskosten, Hausmeister etc.) ursprünglich diesem Kostenträger zugeordnet. In einem letzten Schritt wurde deshalb eine Verrechnung innerhalb der Kostenträger der Gebäudewirtschaft vorgenommen.

4. Verschiedene Verrechnungen

Die Berechnungsgrundlagen bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

- Die Aufwendungen für den Rat und die Ausschüsse sind in der Verrechnung des Kostenträgers 01.02.01 „Verwaltungsführung“ enthalten. Da aber die Aufwendungen im Kostenträger 01.01.01 „Politische Gremien“ veranschlagt sind, wird der darauf entfallende Ertrag umgebucht.

- Die für den Verkauf von Müllsäcken und Sperrmüllkarten durch das Bürgerbüro entstandenen Kosten werden vom Kostenträger 11.02.01 „Abfallbeseitigung“ erstattet.

- Kalkulatorische Miete für den Wochen- und Jahrmarkt: Der festgesetzte Pachtzins beträgt für den Wochenmarkt 0,06 €/qm/Tag, für die Kirmes 0,07 €/qm/Tag (Ausnahme: Schwanenplatz = 0,08 €/qm/Tag).

- Die Kosten der Verkehrssicherung anlässlich der Sperrung Innenstadt bei der Frühjahrs- und Herbstkirmes werden vom Kostenträger 02.03.02 an den Kostenträger 02.02.03 im Wege der Inneren Verrechnung erstattet.

- Der Park-Anteil der Friedhöfe in Höhe von 15 % des Aufwandes der Kostenstelle "Graberwerb" wird vom Kostenträger 13.01.01 "Öffentliches Grün“ getragen.

- Für die Beseitigung von wilden Kippen und Entleerung von Papierkörben durch die Forstkolonne erfolgt eine Verrechnung zwischen der „Abfallbeseitigung“ (Kostenträger 11.02.01) und dem Kostenträger „Wald-, Forst-, Landwirtschaft und Naherholung“ (13.03.01).

Interne Leistungsbeziehungen (Innere Verrechnungen) 2021

1. Verwaltungskostenerstattung

		01.02.01 Verwaltungs-führung	01.03.01 Gleichstellung Mann + Frau	01.04.01 Beschäftigten-vertretung	01.05.01 Rechnungs-prüfung	01.06.01 zentrale Dienste	01.08.01 Personal-management	01.08.03 Arbeits-schutz	01.09.01 Haushalts-wirtschaft	01.09.02 betriebsw. Steuerung	01.09.03 Steuern und Abgaben	01.09.04 Zahlung, Mahnung Vollstreckung	01.10.01 Informations-technologie	01.11.01 Datenschutz	Summe	Summe gerundet
01.01.01	Politische Gremien	1.950	46	280	682	4.813	715	28	2.729	1.861		517	5.531	56	19.208	19.200
01.02.01	Verwaltungsführung	0	399	2.413	5.881	40.700	6.167	242	5.538	1.861		594	45.016	484	109.294	109.300
01.03.01	Gleichstellung von Frau und Mann	886	0	127	310	2.188	325	13	1.021	1.861		166	5.121	26	12.044	12.000
01.04.01	Beschäftigtenvertretung	3.745	89	0	1.310	9.243	1.373	54	1.500	1.861		205	12.445	108	31.931	31.900
01.05.01	Rechnungsprüfung	10.237	243	1.469	0	25.268	3.754	147	1.629	1.861		251	24.275	295	69.428	69.400
01.06.01	Zentrale Dienste	23.067	547	3.309	8.066	0	8.458	332	14.604	2.840		1.715	37.373	664	100.975	101.000
01.07.01	Betriebshof	61.535	1.460	8.828	21.518	58.846	22.562	885	31.062	13.128		5.206	96.280	1.771	323.080	323.100
01.08.01	Personalmanagement	11.190	266	1.605	3.913	27.620	0	161	19.336	2.667		1.397	29.435	322	97.912	97.900
01.08.02	Versorgungsbezüge, ATZ, Ausbildung	53.957	1.280	7.741	18.868	74.070	19.783	776	2.384	1.861		537	11.216	1.553	194.026	194.000
01.08.03	Arbeitsschutz	554	13	79	194	1.367	203	0	1.371	1.861		207	6.402	16	12.267	12.300
01.09.01	Finanzbuchhaltung und Haushaltswirtschaft	16.220	385	2.327	5.672	40.035	5.947	233	0	5.053		320	43.070	467	119.729	119.700
01.09.02	Betriebswirtschaftliche Steuerung und Controlling	8.221	195	1.179	2.875	20.291	3.014	118	2.731	0		174	20.358	237	59.394	59.400
01.09.03	Steuern	16.442	390	2.359	5.749	40.582	6.028	236	3.937	1.861		243	33.135	473	111.436	111.400
01.09.04	Zahlungsabwicklung und Vollstreckung	20.829	494	2.988	7.284	51.411	7.637	300	4.939	2.354	9.356	0	61.046	599	169.237	169.200
01.10.01	Informationstechnologie	16.774	398	2.406	5.866	41.402	6.150	241	12.434	1.861		1.904	0	483	89.920	89.900
01.11.01	Datenschutz	1.108	26	159	387	2.735	406	16	929	1.861		51	2.561	0	10.239	10.200
01.12.01	Technische Gebäudewirtschaft	34.679	823	4.975	12.126	72.076	12.715	499	46.102	7.818		5.416	109.596	998	307.822	307.800
01.12.02	Baumaßnahmen	11.412	271	1.637	3.991	24.787	4.184	164	5.888	5.598		494	31.496	328	90.250	90.300
01.12.03	Gebäudebewirtschaftung	48.905	1.160	7.016	17.101	86.675	17.931	703	93.564	11.098		17.516	63.760	1.407	366.838	366.800
01.13.01	Zentrales Grundstücksmanagement und Beitragswesen	9.019	214	1.294	3.154	22.260	3.307	130	16.276	1.861	1.209	5.953	20.946	260	85.881	85.900
01.14.01	Dienstleistungen der Bauverwaltung	2.216	53	318	775	5.469	812	32	2.126	1.861		166	5.221	64	19.113	19.100
01.15.01	Städtepartnerschaften	111	3	16	39	273	41	2	1.408	1.861		67	256	3	4.078	4.100
02.01.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	16.398	389	2.352	5.734	22.933	6.012	236	7.469	1.861		1.154	41.102	472	106.113	106.100
02.02.01	Gewerbeangelegenheiten	3.412	81	490	1.193	5.077	1.251	49	2.053	1.861		1.607	8.757	98	25.930	25.900
02.02.02	Wochenmärkte	665	16	95	232	627	244	10	1.795	3.333		584	1.024	19	8.643	8.600
02.02.03	Jahrmärkte	776	18	111	271	731	284	11	13.435	3.066		3.499	1.946	22	24.171	24.200
02.03.01	Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs	7.667	182	1.100	2.681	7.569	2.811	110	2.016	1.861		18.686	15.722	221	60.625	60.600
02.03.02	Verkehrsregelung / Verkehrslenkung	1.950	46	280	682	2.109	715	28	12.628	1.861		1.843	6.709	56	28.907	28.900
02.04.01	Einwohnerangelegenheiten und Personenstandswesen	19.810	470	2.842	6.927	48.557	7.263	285	2.900	1.861		35.874	57.000	570	184.360	184.400
02.06.01	Statistik	665	16	95	232	1.641	244	10	910	1.861		177	2.305	19	8.174	8.200
02.07.01	Wahlen	2.149	51	308	752	5.305	788	31	1.481	1.861		220	5.889	62	18.898	18.900
02.08.01	Gefahrenabwehr/Gefahrenvorbeugung im Bereich der Feuerwehr	98.164	2.329	14.083	34.326	92.580	35.992	1.412	24.262	6.975		3.337	147.396	2.825	463.682	463.700
02.09.01	Rettungsdienst	81.877	1.943	11.746	28.631	77.220	30.020	1.178	10.960	11.874		17.191	75.749	2.356	350.746	350.800
03.01.01	Bereitstellung und Betrieb der Grundschulen	13.805	328	1.980	4.827	13.560	5.062	199	13.299	2.840		791	77.307	397	134.395	134.400
03.02.01	Bereitstellung und Betrieb der Hauptschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	0
03.03.01	Bereitstellung und Betrieb der Realschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	0
03.04.01	Bereitstellung und Betrieb des Gymnasiums	4.941	117	709	1.728	6.992	1.812	71	8.003	2.840		328	63.689	142	91.372	91.400
03.05.01	Bereitstellung und Betrieb der Förderschule	4.964	118	712	1.736	5.222	1.820	71	92	882		279	1.229	143	17.267	17.300
03.06.01	Mitgliedschaft Zweckverband für das Berufskolleg Bergisches Land	2.216	53	318	775	2.090	812	32	640	882		192	5.121	64	13.194	13.200
03.07.01	Schülerbeförderung und Schulverwaltung	2.105	50	302	736	5.196	772	30	8.772	1.666		1.231	4.865	61	25.787	25.800
03.08.01	Offener Ganztag	11.456	272	1.644	4.006	14.488	4.200	165	2.269	2.107		14.130	5.992	330	61.058	61.100
03.10.01	Betrieb und Bereitstellung der Sekundarschule	7.135	169	1.024	2.495	7.202	2.616	103	8.924	3.968		768	80.707	205	115.316	115.300
04.01.01	Kommunale Veranstaltungen, Kulturförderung und Heimatpflege	0	0	0	0	0	0	0	1.003	2.107		10	0	0	3.120	3.100
04.02.01	Mitgliedschaft im Zweckverband VHS	0	0	0	0	0	0	0	2.770	1.420		3.895	6.400	0	14.485	14.500
04.03.01	Stadtbücherei	12.409	294	1.780	4.339	11.703	4.550	178	7.064	1.861		1.702	36.105	357	82.343	82.300
04.04.01	Musikschule	0	0	0	0	0	0	0	1.021	979		31	300	0	2.331	2.300
05.01.01	Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderung	288	7	41	101	711	106	4	947	1.861		141	973	8	5.188	5.200
05.01.02	Unterstützung von Seniorinnen und Senioren	2.659	63	381	930	6.563	975	38	1.721	1.861		271	11.523	77	27.062	27.100
05.02.02	Leistungen nach dem Unterhaltvorschussgesetz (UVG)	8.177	194	1.173	2.859	20.181	2.998	118	1.795	1.861		4.259	19.410	235	63.259	63.300
05.02.04	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)	28.541	677	4.094	9.980	67.064	10.464	411	23.759	3.579		6.217	62.121	821	217.729	217.700
05.02.05	Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II), Kundenzentrum für Arbeit und Soziales (K-A-S)	2.216	53	318	775	5.469	812	32	1.076	1.861		164	5.121	64	17.961	18.000
05.03.01	Sonstige soziale Leistungen	19.522	463	2.801	6.826	48.184	7.158	281	4.079	2.107		5.267	60.687	562	157.938	157.900
06.01.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	273.441	6.489	39.228	95.617	264.578	100.258	3.933	24.198	2.107		51.194	115.127	7.869	984.039	984.000
06.01.02	Tagespflege	4.831	115	693	1.689	11.923	1.771	69	1.500	1.861		6.263	13.725	139	44.578	44.600
06.02.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen	7.490	178	1.074	2.619	8.686	2.746	108	5.314	2.107		1.172	4.712	216	36.421	36.400
06.02.02	Förderung von Kindern und Jugendlichen außerhalb von Einrichtungen	2.393	57	343	837	5.907	877	34	2.569	1.861		471	8.092	69	23.509	23.500
06.02.11	Kinder- u. Jugendarbeit Kattwinkelsche Fabrik	7.977	189	1.144	2.789	7.523	2.925	115	9.636	1.420		759	3.073	230	37.780	37.800
06.03.01	Förderung der Erziehung in der Familie	3.302	78	474	1.155	7.473	1.211	47	2.135	1.861		581	6.504	95	24.916	24.900
06.03.02	Hilfe zur Erziehung	20.231	480	2.902	7.074	47.231	7.418	291	5.608	1.861		3.570	47.013	582	144.262	144.300
06.03.03	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	6.271	149	900	2.193	14.464	2.299	90	1.629	1.861		497	13.111	180	43.643	43.600
06.03.04	Hilfe für junge Volljährige	3.058	73	439	1.069	7.210	1.121	44	1.942	1.861		834	6.709	88	24.447	24.500
06.03.05	Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	7.268	172	1.043	2.542	16.587	2.665	105	1.390	1.861		502	15.005	209	49.348	49.400
06.03.06	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	4.698	111	674	1.643	10.919	1.722	68	947	1.861		366	11.267	135	34.411	34.400
06.03.07	Erziehungsberatung	11.257	267	1.615	3.936	14.266	4.127	162	2.384	1.861		363	31.137	324	71.700	71.700
06.03.08	unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	2.216	53	318	775	5.469	812	32	3.098	882		732	5.121	64	19.572	19.600
06.04.01	Amtsvormundschaft	2.393	57	343	837	5.907	877	34	1.040	1.861		136	2.970	69	16.524	16.500
07.01.01	Beteiligung an der Krankenhaus Wermelskirchen GmbH	0	0	0	0	0	0	0	910	1.861		0	0	0	2.771	2.800
08.01.01	Turn-, Sport- u. Mehrzweckhallen	0	0	0	0	0	0	0	2.808	4.574		397	0	0	7.778	7.800
08.01.02	Bereitstellung und Betrieb von Sportaußenanlagen	576	14	83	201	915	211	8	4.093	3.949		394	1.741	17	12.203	12.200

Interne Leistungsbeziehungen (Innere Verrechnungen) 2021

1. Verwaltungskostenerstattung

		01.02.01 Verwaltungs-führung	01.03.01 Gleichstellung Mann + Frau	01.04.01 Beschäftigten-vertretung	01.05.01 Rechnungs-prüfung	01.06.01 zentrale Dienste	01.08.01 Personal-management	01.08.03 Arbeits-schutz	01.09.01 Haushalts-wirtschaft	01.09.02 betriebsw. Steuerung	01.09.03 Steuern und Abgaben	01.09.04 Zahlung, Mahnung Vollstreckung	01.10.01 Informations-technologie	01.11.01 Datenschutz	Summe	Summe gerundet
08.02.01	Sportförderung	0	0	0	0	0	0	0	1.076	1.861		49	0	0	2.986	3.000
08.03.01	Bereitstellung und Betrieb des Quellenbades	38.357	910	5.503	13.413	36.885	14.064	552	11.181	5.723		1.477	19.512	1.104	148.679	148.700
08.03.02	Bereitstellung und Betrieb des Freibades	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	0
09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung	13.672	324	1.961	4.781	33.610	5.013	197	1.868	1.861		276	34.141	393	98.098	98.100
09.01.02	Sonderprojekt "Innenstadtgestaltung"	731	17	105	256	1.703	268	11	1.822	1.861		241	1.690	21	8.725	8.700
09.01.03	Sonderprojekt "Regionale"	886	21	127	310	836	325	13	910	1.861		0	1.024	26	6.339	6.300
09.02.01	Liegenschaftskataster einschließlich Auskünfte	1.330	32	191	465	3.282	487	19	910	1.861		131	3.073	38	11.818	11.800
09.02.02	Geografisches Informationssystem (GIS)	5.274	125	757	1.844	12.713	1.934	76	910	1.861		315	13.650	152	39.609	39.600
09.03.01	Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen	443	11	64	155	1.094	162	6	984	1.420		38	1.024	13	5.414	5.400
10.01.01	Maßnahmen der Bauaufsicht	14.846	352	2.130	5.192	33.264	5.443	214	1.177	1.861		2.380	32.703	427	99.991	100.000
10.02.01	Denkmalschutz und Denkmalpflege	1.108	26	159	387	2.735	406	16	929	1.861		26	3.841	32	11.526	11.500
10.03.01	Dienstleistungen im Bereich des Wohnungswesens	4.011	95	575	1.402	4.627	1.471	58	2.845	1.861		576	4.353	115	21.990	22.000
10.04.02	Unterbringung von Wohnungslosen	620	15	89	217	585	227	9	3.822	1.861		1.472	1.588	18	10.522	10.500
11.01.01	Beteiligung an der BEW GmbH	0	0	0	0	0	0	0	2.502	1.861		36	0	0	4.399	4.400
11.02.01	Abfallwirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	7.801	12.434	177.922	108.062	0	0	306.220	306.200
11.03.01	Städtischer Abwasserbetrieb Wermelskirchen	54.755	1.299	7.855	19.147	106.014	20.076	788	7.357	3.811	49.530	85.968	129.108	1.576	487.282	487.300
12.01.01	Neubaumaßnahmen von Verkehrsflächen	6.958	165	998	2.433	14.233	2.551	100	4.543	2.840		568	23.199	200	58.789	58.800
12.01.02	Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen	5.606	133	804	1.960	8.025	2.056	81	14.068	1.861		1.983	16.388	161	53.127	53.100
12.01.03	Parkraumbewirtschaftung	133	3	19	46	328	49	2	1.813	1.861		169	461	4	4.888	4.900
12.02.01	Verkehrsanlagen	798	19	114	279	1.969	292	11	2.218	2.462		430	2.356	23	10.972	11.000
12.03.01	Verkehrliche Planung	443	11	64	155	1.094	162	6	910	1.861		141	1.024	13	5.884	5.900
12.04.01	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)	377	9	54	132	930	138	5	1.445	2.107		402	1.127	11	6.736	6.700
12.05.01	Straßenreinigung	377	9	54	132	355	138	5	1.371	3.595		56	1.127	11	7.230	7.200
12.05.02	Winterdienst	798	19	114	279	921	292	11	1.131	3.595		41	2.458	23	9.683	9.700
13.01.01	Öffentliches Grün	1.485	35	213	519	1.502	544	21	3.048	2.840		640	4.763	43	15.652	15.700
13.02.01	Natur und Landschaft, Gewässer	620	15	89	217	1.092	227	9	1.150	2.485		179	1.536	18	7.638	7.600
13.03.01	Wald-, Forst-, Landwirtschaft und Naherholung	4.166	99	598	1.457	4.943	1.527	60	2.900	2.107		545	6.555	120	25.077	25.100
13.04.01	Friedhöfe	19.943	473	2.861	6.974	19.180	7.312	287	10.486	14.834		3.504	25.914	574	112.342	112.300
14.01.01	Umweltinformation und -koordination	0	0	0	0	0	0	0	1.003	1.861		8	0	0	2.871	2.900
14.02.01	Dienstleistungen im Umweltmanagement	1.773	42	254	620	4.375	650	26	1.592	1.861		228	4.353	51	15.824	15.800
15.01.01	Wirtschaftsförderung	1.662	39	238	581	4.102	609	24	1.353	1.861		225	4.456	48	15.198	15.200
15.02.01	Tourismus	3.612	86	518	1.263	7.766	1.324	52	1.353	1.861		212	8.757	104	26.908	26.900
15.03.01	Bürgerzentrum, Bürgerhäuser	0	0	0	0	0	0	0	0	0		5	0	0	5	0
15.03.02	Kattwinkelsche Fabrik	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	0
15.03.21	Veranstaltungsbereich Kattwinkelsche Fabrik	3.324	79	477	1.162	3.135	1.219	48	5.638	1.420		2.502	2.561	96	21.659	21.700
16.01.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0	0	13.469	1.861	228.643	188.026	0	0	431.999	432.000
16.01.02	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	4.840	1.861		514	0	0	7.216	7.200
17.01.01	Wohnungshilfswerk	111	3	16	39	273	41	2	947	1.861		1.925	256	3	5.476	5.500
Gesamtsumme		**1.252.642**	**30.102**	**181.581**	**440.326**	**1.871.716**	**461.347**	**18.251**	**631.225**	**283.955**	**466.660**	**638.523**	**2.107.996**	**36.502**	**8.420.827**	**8.420.800**
Gesamtsumme gerundet		**1.252.600**	**30.100**	**181.600**	**440.300**	**1.871.700**	**461.300**	**18.300**	**631.200**	**284.000**	**466.700**	**638.500**	**2.108.000**	**36.500**	**8.420.800**	

Interne Leistungsbeziehungen (Innere Verrechnungen) 2021

2. Erstattung Betriebshof

Kostenträger / Zahlungspflichtiger	Empfänger	01.07.01 Betriebshof-kolonnen inkl. Pflege Außenanlagen	11.03.01 Abwasser-beseitigung Kanalkolonne	Summe 2021
01.01.01	Politische Gremien	0		**0**
01.02.01	Verwaltungsführung	0		**0**
01.03.01	Gleichstellung von Mann und Frau	0		**0**
01.04.01	Beschäftigtenvertretung	0		**0**
01.05.01	Rechnungsprüfung	0		**0**
01.06.01	Zentrale Dienste	10.500		**10.500**
01.07.01	Betriebshof	0		**0**
01.08.01	Personalmanagement	0		**0**
01.08.02	Versorgungsbezüge (ATZ u.a.)	0		**0**
01.08.03	Arbeitsschutz	0		**0**
01.09.01	Finanzbuchhaltung und Haushaltswirtschaft	0		**0**
01.09.02	Betriebswirtschaftliche Steuerung und Controlling	0		**0**
01.09.03	Steuern	0		**0**
01.09.04	Zahlungsabwicklung und Vollstreckung	0		**0**
01.10.01	Informationstechnologie	0		**0**
01.11.01	Datenschutz	0		**0**
01.12.01	Technische Gebäudewirtschaft	25.000		**25.000**
01.12.02	Baumaßnahmen	0		**0**
01.12.03	Gebäudebewirtschaftung	30.000		**30.000**
01.13.01	Zentrales Grundstücksmanagement	4.400		**4.400**
01.14.01	Dienstleistungen der Bauverwaltung	0		**0**
01.15.01	Städtepartnerschaften	0		**0**
02.01.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	0		**0**
02.02.01	Gewerbeangelegenheiten	0		**0**
02.02.02	Wochenmärkte	0		**0**
02.02.03	Jahrmärkte	70.000	1.300	**71.300**
	Jahrmärkte - Verkehrssicherung			
02.03.01	Überwachung des ruhenden Verkehrs	0		**0**
02.03.02	Verkehrsregelung- und lenkung	50.000		**50.000**
02.04.01	Einwohnerangelegenheiten u. Personenstandswesen	0		**0**
02.06.01	Statistik	0		**0**
02.07.01	Wahlen	3.200		**3.200**
02.08.01	Gefahrenabwehr/-vorbeugung Feuerwehr	3.000		**3.000**
02.09.01	Rettungsdienst	0		**0**
03.01.01	Bereitstellung und Betrieb der Grundschulen	42.200		**42.200**
03.02.01	Bereitstellung und Betrieb der Hauptschule	0		**0**
03.03.01	Bereitstellung und Betrieb der Realschule	0		**0**
03.04.01	Bereitstellung und Betrieb des Gymnasiums	8.400		**8.400**
03.05.01	Bereitstellung und Betrieb der Sonderschule	5.500		**5.500**
03.06.01	Mitgliedschaft Zweckverband für das Berufskolleg Bergisches Land	2.600		**2.600**
03.07.01	Schülerbeförderung	0		**0**
03.08.01	Offener Ganztag	0		**0**
03.10.01	Sekundarschule	6.700		**6.700**
04.01.01	Kommunale Veranstaltungen, Kulturförderung und Heimatpflege	15.500		**15.500**
04.02.01	Mitgliedschaft im Zweckverband VHS	0		**0**
04.03.01	Stadtbücherei	4.200		**4.200**
04.04.01	Musikschule	1.700		**1.700**
05.01.01	Wohnberatung von Senioren und Menschen mit Behinderung	0		**0**
05.01.02	Unterstützung von Senioren	2.000		**2.000**
05.02.02	Leistungen nach dem UVG	0		**0**
05.02.04	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	72.000		**72.000**
05.02.05	Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II KAS Rhein Berg	0		**0**
05.03.01	Sonstige soziale Leistungen	0		**0**
06.01.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	77.000		**77.000**
06.01.02	Tagespflege	0		**0**
06.02.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen	205.000		**205.000**
06.02.02	Förderung von Kindern und Jugendlichen außerhalb von Einrichtungen	0		**0**
06.02.11	Kinder- u. Jugendarbeit Kattfabrik	2.000		**2.000**
06.03.01	Förderung der Erziehung in der Familie	0		**0**
06.03.02	Hilfe zur Erziehung	0		**0**
06.03.03	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder...	0		**0**
06.03.04	Hilfe für junge Volljährige	0		**0**
06.03.05	Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	0		**0**
06.03.06	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	0		**0**
06.03.07	Erziehungsberatung	2.000		**2.000**
06.03.08	Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	0		**0**

Interne Leistungsbeziehungen (Innere Verrechnungen) 2021

2. Erstattung Betriebshof

Kostenträger / Zahlungspflichtiger	Empfänger	01.07.01 Betriebshof-kolonnen inkl. Pflege Außenanlagen	11.03.01 Abwasser-beseitigung Kanalkolonne	Summe 2021
06.04.01	Amtsvormundschaft/Beistandschaft	0		**0**
07.01.01	Beteiligung an der Krankenhaus WK GmbH	0		**0**
08.01.01	Turn-, Sport- und Mehrzweckhallen	14.700		**14.700**
08.01.02	Bereitstellung und Betrieb von Sportaußenanlagen	135.000		**135.000**
08.02.01	Sportförderung	0		**0**
08.03.01	Bereitstellung und Betrieb des Hallenbades	4.200		**4.200**
08.03.02	Bereitstellung Betrieb der Freibäder	0		**0**
09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung	0		**0**
09.01.02	Sonderprojekt "Innenstadtgestaltung"	0		**0**
09.01.03	Sonderprojekt "Regionale"	0		**0**
09.01.04	Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept (IEHK)	0		**0**
09.02.01	Liegenschaftskataster einschließlich Auskünfte	0		**0**
09.02.02	GIS	0		**0**
09.03.01	Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen	0		**0**
10.01.01	Maßnahmen der Bauaufsicht	0		**0**
10.02.01	Denkmalschutz und Denkmalpflege	0		**0**
10.03.01	Dienstleistungen im Bereich Wohnungswesen	1.000		**1.000**
10.04.02	Unterbringung von Wohnungslosen	0		**0**
11.01.01	Beteiligungen an BEW GmbH	0		**0**
11.02.01	Abfallwirtschaft	92.800		**92.800**
11.03.01	Städtischer Abwasserbetrieb Wermelskirchen	50.000		**50.000**
12.01.01	Neubaumaßnahmen von öffentlichen Verkehrsflächen	0		**0**
12.01.02	Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen	863.300		**863.300**
12.01.03	Bewirtschaftung von Parkraum	0		**0**
12.02.01	Verkehrsanlagen	0		**0**
12.03.01	Verkehrliche Planung	0		**0**
12.04.01	Öffentlicher Personennahverkehr	2.000		**2.000**
12.05.01	Straßenreinigung (Kehrdienst)	120.400		**120.400**
12.05.02	Winterdienst	169.900		**169.900**
13.01.01	Öffentliches Grün	84.800		**84.800**
13.02.01	Natur und Landschaft	6.900		**6.900**
13.03.01	Wald-, Forst-, Landwirtschaft und Naherholung	36.500		**36.500**
13.04.01	Friedhöfe	30.000		**30.000**
14.01.01	Umweltinformation und -koordination	0		**0**
14.02.01	Dienstleistungen im Umweltmanagement	12.100		**12.100**
15.01.01	Wirtschaftsförderung	0		**0**
15.02.01	Tourismus	13.100		**13.100**
15.03.01	Bürgerzentrum, Bürgerhäuser	0		**0**
15.03.02	Kattwinkelsche Fabrik (aufgelöst zum 01.01.2018)	0		**0**
15.03.21	Kattwinkelsche Fabrik Veranstaltungsbereich	0		**0**
16.01.01	Steuern, allg. Zuweisungen u. allg. Umlagen	0		**0**
16.01.02	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	0		**0**
17.01.01	Wohnungshilfswerk	0		**0**
Summe		**2.279.600**	**1.300**	**2.280.900**

Interne Leistungsbeziehungen (Innere Verrechnungen) 2021 PLAN

3. Gebäudewirtschaft (Kostenträgergruppe 01.12) - Zusammensetzung

		Kaltmiete								
Kosten-träger	Kostenträgerbezeichnung	Personal-aufwand	VKE	Mieten Container und Technik	Ersatz Schadensfälle	Gebrauchs gegenstände	Abschrei-bungen	Auflösungen Sonderposten	Gebäude-unterhaltung	Kaltmiete gesamt
01.06.01	Zentrale Dienste	170.330	54.500	600	-3.214	12.196	154.800	-6.100	129.416	**512.527**
01.07.01	Betriebshof	25.979	8.300	0	0	33	38.700	-200	34.845	**107.657**
01.08.01	Personalmanagement	32.448	10.400	0	0	78	1.900	-1.500	7.266	**50.591**
02.08.01	Gefahrenabwehr/Gefahrenvorbeugung im Bereich der Feuerwehr	45.790	14.700	5.700	-379	356	51.700	-39.400	64.338	**142.805**
02.09.01	Rettungsdienst	9.600	3.500	0	0	100	6.600	-6.500	4.100	**17.400**
03.01.01	Bereitstellung und Betrieb der Grundschulen	309.325	99.100	0	-1.642	10.442	398.100	-221.900	177.012	**770.438**
03.02.01	Bereitstellung und Betrieb der Hauptschule mit Schuldorf	0	0	0	0	0	0	0	0	**0**
03.03.01	Bereitstellung und Betrieb der Realschule mit Schuldorf	0	0	0	0	0	0	0	0	**0**
03.04.01	Bereitstellung und Betrieb des Gymnasiums	139.582	44.700	0	-4.952	2.902	359.400	-157.500	109.152	**493.284**
03.05.01	Bereitstellung und Betrieb der Förderschule	0	0	0	0	0	0	0	0	**0**
03.06.01	Mitgliedschaft Zweckverband für das Berufskolleg Bergisches Land	0	0	0	0	0	0	0	0	**0**
03.10.01	Sekundarschule in HS	64.627	43.200	0	-577	775	184.600	-124.300	14.224	**182.548**
04.02.01	Mitgliedschaft im Zweckverband VHS	8.747	2.800	0	0	0	0	0	782	**12.329**
04.03.01	Stadtbücherei	18.840	6.000	600	0	734	12.300	-12.300	7.954	**34.128**
04.04.01	Musikschule	11.313	3.600	0	0	0	0	0	6.960	**21.873**
05.01.02	Haus der Begegnung	11.837	3.800	1.600	-2.179	0	10.700	0	7.900	**33.658**
05.02.04	Unterbringung von Aussiedlern, Flüchtlingen und Asylbewerbern	140.749	45.100	0	-1.755	433	129.900	-49.800	55.117	**319.744**
05.03.01	Sonstige soziale Leistungen	11.837	3.800	0	0	0	0	0	0	**15.637**
06.01.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	152.325	48.800	0	-590	1.165	127.700	-72.600	60.032	**316.831**
06.02.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen	4.622	1.500	0	-1.550	0	1.300	0	14.657	**20.528**
06.02.11	Kinder- u. Jugendarbeit Katt	16.058	5.100	460	0	96	7.700	-1.900	3.901	**31.415**
06.03.07	Erziehungsberatung	7.712	2.500	0	0	0	5.400	0	2.128	**17.741**
08.01.01	Turn-, Sport- und Mehrzweckhallen	281.234	90.100	0	-756	14.731	287.100	-112.400	108.721	**668.730**
08.01.02	Bereitstellung und Betrieb von Sportaußenanlagen	30.614	9.800	0	0	0	30.400	-7.800	11.235	**74.249**
08.03.01	Bereitstellung und Betrieb des Quellenbades	19.052	6.100	600	-2.524	145	6.400	-6.000	47.689	**71.463**
08.03.02	Bereitstellung und Betrieb des Freibades	0	0	0	0	0	300	-300	0	**0**
10.04.02	Unterbringung von Wohnungslosen	28.534	9.100	0	0	78	8.300	-3.700	7.197	**49.509**
12.01.03	Bewirtschaftung von Parkraum	12.918	4.100	0	0	0	24.100	0	0	**41.118**
13.04.01	Friedhöfe	22.600	7.400	0	0	0	21.300	-300	17.500	**68.500**
15.03.21	Katt Veranstaltungsbereich	48.049	14.200	1.500	-211	302	24.200	-6.000	14.185	**96.225**
Summe		**1.624.724**	**542.200**	**11.060**	**-20.330**	**44.564**	**1.892.900**	**-830.500**	**906.311**	**4.170.928**
01.12.	Gebäudewirtschaft (verbleibt beim Kostenträger)	411.619	132.400		-2.709	16.127	552.872	-175.066	249.147	**1.184.391**

Interne Leistungsbeziehungen (Innere Verrechnungen) 2021 PLAN

3. Gebäudewirtschaft (Kostenträgergruppe 01.12) - Zusammensetzung

		Nebenkosten							Plan 2021
Kosten-träger	Kostenträgerbezeichnung	Heizung	Strom	Wasser	Grundbesitz-abgaben	Gebäude-versicherung	Reinigungs-kosten	Nebenkosten gesamt	Gesamt Kaltmiete und Nebenkosten
01.06.01	Zentrale Dienste	69.684	79.706	18.312	24.234	15.638	92.970	**300.544**	**813.100**
01.07.01	Betriebshof	19.130	10.800	2.200	16.500	4.200	21.270	**74.100**	**181.800**
01.08.01	Personalmanagement	5.010	0	0	3.920	300	0	**9.230**	**59.800**
02.08.01	Gefahrenabwehr/Gefahrenvorbeugung im Bereich der Feuerwehr	46.000	33.010	7.060	20.850	7.700	15.720	**130.340**	**273.100**
02.09.01	Rettungsdienst	5.300	6.800	4.300	3.600	1.000	15.000	**36.000**	**53.400**
03.01.01	Bereitstellung und Betrieb der Grundschulen	130.416	80.669	21.540	51.082	26.977	287.157	**597.841**	**1.368.300**
03.02.01	Bereitstellung und Betrieb der Hauptschule mit Schuldorf	0	0	0	0	0	0	**0**	**0**
03.03.01	Bereitstellung und Betrieb der Realschule mit Schuldorf	0	0	0	0	0	0	**0**	**0**
03.04.01	Bereitstellung und Betrieb des Gymnasiums	89.300	42.700	18.000	39.500	19.000	184.700	**393.200**	**886.500**
03.05.01	Bereitstellung und Betrieb der Förderschule	0	0	0	0	0	0	**0**	**0**
03.06.01	Mitgliedschaft Zweckverband für das Berufskolleg Bergisches Land	0	0	0	0	0	0	**0**	**0**
03.10.01	Sekundarschule in HS	28.300	39.600	4.000	23.600	12.000	99.000	**206.500**	**389.000**
04.02.01	Mitgliedschaft im Zweckverband VHS	0	0	0	0	4.000	0	**4.000**	**16.300**
04.03.01	Stadtbücherei	0	4.600	0	2.600	300	8.430	**15.930**	**50.100**
04.04.01	Musikschule	3.700	1.000	800	1.710	1.000	7.420	**15.630**	**37.500**
05.01.02	Haus der Begegnung	2.631	1.069	1.069	2.425	822	7.801	**15.816**	**49.500**
05.02.04	Unterbringung von Aussiedlern, Flüchtlingen und Asylbewerbern	44.551	52.655	30.572	68.453	8.136	4.890	**209.257**	**529.100**
05.03.01	Sonstige soziale Leistungen	0	0	0	1.540	300	0	**1.840**	**17.500**
06.01.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	33.900	17.550	9.200	21.200	6.000	171.520	**259.370**	**576.200**
06.02.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen	3.000	0	1.700	7.300	500	0	**12.500**	**33.000**
06.02.11	Kinder- u. Jugendarbeit Katt	0	3.700	0	2.070	800	6.205	**12.775**	**44.200**
06.03.07	Erziehungsberatung	2.500	1.500	400	1.200	400	5.210	**11.210**	**29.000**
08.01.01	Turn-, Sport- und Mehrzweckhallen	153.364	102.908	27.647	46.387	22.159	167.344	**519.809**	**1.188.500**
08.01.02	Bereitstellung und Betrieb von Sportaußenanlagen	21.229	9.566	28.251	11.757	2.480	11.066	**84.350**	**158.600**
08.03.01	Bereitstellung und Betrieb des Quellenbades	93.556	93.556	91.500	23.487	6.822	4.512	**313.433**	**385.000**
08.03.02	Bereitstellung und Betrieb des Freibades	0	0	0	0	883	0	**883**	**900**
10.04.02	Unterbringung von Wohnungslosen	2.404	1.789	7.453	9.061	842	79	**21.627**	**71.100**
12.01.03	Bewirtschaftung von Parkraum	0	0	0	0	0	0	**0**	**41.100**
13.04.01	Friedhöfe	16.300	13.700	3.900	8.100	1.500	10.500	**54.000**	**122.500**
15.03.21	Katt Veranstaltungsbereich	0	11.580	0	5.810	3.000	15.100	**35.490**	**131.700**
Summe		**770.274**	**608.459**	**277.904**	**396.386**	**146.758**	**1.135.894**	**3.335.676**	**7.506.800**
01.12.	Gebäudewirtschaft (verbleibt beim Kostenträger)	165.376	72.846	48.866	136.544	52.442	196.538	**672.612**	**1.857.100**

Interne Leistungsbeziehungen (Innere Verrechnungen) 2021

3a. Verrechnung innerhalb der Kostenträgergruppe 01.12

Kostenträger Zahlungspflichtiger		
01.12.03	Gebäudebewirtschaftung	**1.876.700**

Kostenträger Empfänger		
01.12.01	Technische Gebäudewirtschaft	1.876.700
Summe		**1.876.700**

4. Verschiedene Verrechnungen

Kostenträger / **Zahlungspflichtiger**	**Empfänger**	**01.01.01 Politische Gremien**	**02.04.01 Verkauf Müllsäcke, Sperrmüll-karten**	**12.01.02 Kalk. Miete für Plätze**	**02.02.03 Verkehrs-sicherungs-pflicht Ordnungsamt**	**13.04.01 Parkanteil Friedhöfe**	**13.03.01 Beseitigung wilder Kippen**	**Summe 2021**
01.02.01	Verwaltungsführung	350.000						**350.000**
02.03.02	Verkehrsregelung und -lenkung				16.100			**16.100**
04.01.01	Heimatpflege							**0**
13.01.01	Öffentliches Grün					96.100		**96.100**
12.01.02	Unterhaltung öfft. Verkehrsflächen							**0**
11.02.01	Abfallwirtschaft		20.500				4.800	**25.300**
02.02.02	Wochenmärkte			4.700				**4.700**
02.02.03	Jahrmärkte			7.500				**7.500**
Summe		**350.000**	**20.500**	**12.200**	**16.100**	**96.100**	**4.800**	**499.700**

Interne Leistungsbeziehungen (Innere Verrechnungen) 2021

5. Zusammenfassung

	ERTRÄGE						AUFWENDUNGEN				
Konto	4811100	4811200	4811300	4811400		Konto	5811100	5811200	5811300	5811400	
Kosten-träger	VKE	Betriebs-hof	Gebäude-wirtschaft	Verschie-dene	Summe €	Kosten-träger	VKE	Betriebs-hof	Gebäude-wirtschaft	Verschie-dene	Summe €
01.01.01				350.000	**350.000**	01.01.01	19.200				**19.200**
01.02.01	1.252.600				**1.252.600**	01.02.01	109.300			350.000	**459.300**
01.03.01	30.100				**30.100**	01.03.01	12.000				**12.000**
01.04.01	181.600				**181.600**	01.04.01	31.900				**31.900**
01.05.01	440.300				**440.300**	01.05.01	69.400				**69.400**
01.06.01	1.871.700				**1.871.700**	01.06.01	101.000	10.500	813.100		**924.600**
01.07.01		2.279.600			**2.279.600**	01.07.01	323.100		181.800		**504.900**
01.08.01	461.300				**461.300**	01.08.01	97.900		59.800		**157.700**
01.08.02					**0**	01.08.02	194.000				**194.000**
01.08.03	18.300				**18.300**	01.08.03	12.300				**12.300**
01.09.01	631.200				**631.200**	01.09.01	119.700				**119.700**
01.09.02	284.000				**284.000**	01.09.02	59.400				**59.400**
01.09.03	466.700				**466.700**	01.09.03	111.400				**111.400**
01.09.04	638.500				**638.500**	01.09.04	169.200				**169.200**
01.10.01	2.108.000				**2.108.000**	01.10.01	89.900				**89.900**
01.11.01	36.500				**36.500**	01.11.01	10.200				**10.200**
01.12.01			1.876.700		**1.876.700**	01.12.01	307.800	25.000			**332.800**
01.12.02					**0**	01.12.02	90.300				**90.300**
01.12.03			7.506.800		**7.506.800**	01.12.03	366.800	30.000	1.876.700		**2.273.500**
01.13.01					**0**	01.13.01	85.900	4.400			**90.300**
01.14.01					**0**	01.14.01	19.100				**19.100**
01.15.01					**0**	01.15.01	4.100				**4.100**
02.01.01					**0**	02.01.01	106.100				**106.100**
02.02.01					**0**	02.02.01	25.900				**25.900**
02.02.02					**0**	02.02.02	8.600			4.700	**13.300**
02.02.03				16.100	**16.100**	02.02.03	24.200	71.300		7.500	**103.000**
02.03.01					**0**	02.03.01	60.600				**60.600**
02.03.02					**0**	02.03.02	28.900	50.000		16.100	**95.000**
02.04.01				20.500	**20.500**	02.04.01	184.400				**184.400**
02.06.01					**0**	02.06.01	8.200				**8.200**
02.07.01					**0**	02.07.01	18.900	3.200			**22.100**
02.08.01					**0**	02.08.01	463.700	3.000	273.100		**739.800**
02.09.01					**0**	02.09.01	350.800		53.400		**404.200**
03.01.01					**0**	03.01.01	134.400	42.200	1.368.300		**1.544.900**
03.02.01					**0**	03.02.01	0				**0**
03.03.01					**0**	03.03.01	0				**0**
03.04.01					**0**	03.04.01	91.400	8.400	886.500		**986.300**
03.05.01					**0**	03.05.01	17.300	5.500			**22.800**
03.06.01					**0**	03.06.01	13.200	2.600			**15.800**
03.07.01					**0**	03.07.01	25.800				**25.800**
03.08.01					**0**	03.08.01	61.100				**61.100**
03.10.01					**0**	03.10.01	115.300	6.700	389.000		**511.000**
04.01.01					**0**	04.01.01	3.100	15.500			**18.600**
04.02.01					**0**	04.02.01	14.500		16.300		**30.800**
04.03.01					**0**	04.03.01	82.300	4.200	50.100		**136.600**
04.04.01					**0**	04.04.01	2.300	1.700	37.500		**41.500**
05.01.01					**0**	05.01.01	5.200				**5.200**
05.01.02					**0**	05.01.02	27.100	2.000	49.500		**78.600**
05.02.02					**0**	05.02.02	63.300				**63.300**
05.02.04					**0**	05.02.04	217.700	72.000	529.100		**818.800**
05.02.05					**0**	05.02.05	18.000				**18.000**
05.03.01					**0**	05.03.01	157.900		17.500		**175.400**
06.01.01					**0**	06.01.01	984.000	77.000	576.200		**1.637.200**
06.01.02					**0**	06.01.02	44.600				**44.600**
06.02.01					**0**	06.02.01	36.400	205.000	33.000		**274.400**
06.02.02					**0**	06.02.02	23.500				**23.500**
06.02.11					**0**	06.02.11	37.800	2.000	44.200		**84.000**
06.03.01					**0**	06.03.01	24.900				**24.900**
06.03.02					**0**	06.03.02	144.300				**144.300**
06.03.03					**0**	06.03.03	43.600				**43.600**
06.03.04					**0**	06.03.04	24.500				**24.500**
06.03.05					**0**	06.03.05	49.400				**49.400**
06.03.06					**0**	06.03.06	34.400				**34.400**
06.03.07					**0**	06.03.07	71.700	2.000	29.000		**102.700**
06.03.08					**0**	06.03.08	19.600				**19.600**
06.04.01					**0**	06.04.01	16.500				**16.500**
07.01.01					**0**	07.01.01	2.800				**2.800**
08.01.01					**0**	08.01.01	7.800	14.700	1.188.500		**1.211.000**
08.01.02					**0**	08.01.02	12.200	135.000	158.600		**305.800**
08.02.01					**0**	08.02.01	3.000				**3.000**

Interne Leistungsbeziehungen (Innere Verrechnungen) 2021

5. Zusammenfassung

	ERTRÄGE						AUFWENDUNGEN				
Konto	**4811100**	**4811200**	**4811300**	**4811400**		**Konto**	**5811100**	**5811200**	**5811300**	**5811400**	
Kosten-träger	**VKE**	**Betriebs-hof**	**Gebäude-wirtschaft**	**Verschie-dene**	**Summe €**	**Kosten-träger**	**VKE**	**Betriebs-hof**	**Gebäude-wirtschaft**	**Verschie-dene**	**Summe €**
08.03.01					**0**	08.03.01	148.700	4.200	385.000		**537.900**
08.03.02					**0**	08.03.02			900		**900**
09.01.01					**0**	09.01.01	98.100				**98.100**
09.01.02					**0**	09.01.02	8.700				**8.700**
09.01.03					**0**	09.01.03	6.300				**6.300**
09.02.01					**0**	09.02.01	11.800				**11.800**
09.02.02					**0**	09.02.02	39.600				**39.600**
09.03.01					**0**	09.03.01	5.400				**5.400**
10.01.01					**0**	10.01.01	100.000				**100.000**
10.02.01					**0**	10.02.01	11.500				**11.500**
10.03.01					**0**	10.03.01	22.000				**22.000**
10.04.02					**0**	10.04.02	10.500	1.000	71.100		**82.600**
11.01.01					**0**	11.01.01	4.400				**4.400**
11.02.01					**0**	11.02.01	306.200	92.800		25.300	**424.300**
11.03.01		1.300			**1.300**	11.03.01	487.300	50.000			**537.300**
12.01.01					**0**	12.01.01	58.800				**58.800**
12.01.02				12.200	**12.200**	12.01.02	53.100	863.300			**916.400**
12.01.03					**0**	12.01.03	4.900		41.100		**46.000**
12.02.01					**0**	12.02.01	11.000				**11.000**
12.03.01					**0**	12.03.01	5.900				**5.900**
12.04.01					**0**	12.04.01	6.700	2.000			**8.700**
12.05.01					**0**	12.05.01	7.200	120.400			**127.600**
12.05.02					**0**	12.05.02	9.700	169.900			**179.600**
13.01.01					**0**	13.01.01	15.700	84.800		96.100	**196.600**
13.02.01					**0**	13.02.01	7.600	6.900			**14.500**
13.03.01				4.800	**4.800**	13.03.01	25.100	36.500			**61.600**
13.04.01				96.100	**96.100**	13.04.01	112.300	30.000	122.500		**264.800**
14.01.01					**0**	14.01.01	2.900				**2.900**
14.02.01					**0**	14.02.01	15.800	12.100			**27.900**
15.01.01					**0**	15.01.01	15.200				**15.200**
15.02.01					**0**	15.02.01	26.900	13.100			**40.000**
15.03.01					**0**	15.03.01					**0**
15.03.02					**0**	15.03.02					**0**
15.03.21					**0**	15.03.21	21.700		131.700		**153.400**
16.01.01					**0**	16.01.01	432.000				**432.000**
16.01.02					**0**	16.01.02	7.200				**7.200**
17.01.01					**0**	17.01.01	5.500				**5.500**
Summe	**8.420.800**	**2.280.900**	**9.383.500**	**499.700**	**20.584.900**	**Summe**	**8.420.800**	**2.280.900**	**9.383.500**	**499.700**	**20.584.900**

Kostenerstattungen 2021

Kostenerstattung an Städtischen Haushalt

		SAW	VHS
	Empfänger	**11.03.01**	**04.02.01**
1.	**Personalkosten**	**1.536.500**	**entfällt**
2.	**Sachkosten**	**65.100**	**entfällt**
3.	**Verwaltungskosten**	**422.200**	**26.123**
	- Politische Gremien	entfällt	entfällt
	- Verwaltungsführung	54.750	0
	- Gleichstellung Mann und Frau	1.300	0
	- Beschäftigtenvertretung	7.850	0
	- Rechnungsprüfung	19.150	4.000
	- Zentrale Dienste	40.900	0
	- Arbeitsschutz	800	0
	- Personalmanagement	20.100	1.650
	- Finanzmanagement	7.350	2.770
	- Betriebswirtschaftl. Steuerung	3.800	1.503
	- Steuern und Abgaben	49.500	0
	- Zahlungsabwicklung, Mahnung	86.000	5.000
	- Informationstechnologie	129.100	400
	- Abrechnung Loga	entfällt	900
	- EDV-Stelle		5.500
	- Infoma		4.400
	- Datenschutz	1.600	0
	- Dienstleistungen der Bauverwaltung		0
	- Versicherung		0
	- Gebäudewirtschaft	entfällt	entfällt
4.	**Bauhof**	**50.000**	**0**
Summe		**2.073.800**	**26.123**

Kostenerstattung an Städtischen Abwasserbetrieb

11.03.01	Arbeitsleistungen Kanalkolonne für Stadt	1.300
12.01.02	Gebühren für Niederschlagswasser für Städtische Straßen	1.075.000
Summe		**1.076.300**

Folgekostenberechnung

Übersicht über die Folgekosten pro Jahr für die im Haushaltsplan 2021 neu veranschlagten Baumaßnahmen und Vermögenserwerb

Der Nettofolgeaufwand berücksichtigt die Folgeaufwendungen im engeren Sinn (Personalaufwand, sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten) für einmalige bzw. erneut veranschlagte Maßnahmen. Die Nettofolgekosten ergeben sich aus dem Nettofolgeaufwand zzgl. den Kalkulatorischen Zinsen (Kalkulatorischer Zinssatz 5 %, Durchschnittsmethode).
Die Produktionskosten der Investitionen ergeben sich aus den Nettofolgekosten zzgl. den Abschreibungen und abzgl. der Auflösung.

Kostenträger	BEZEICHNUNG DER MAßNAHME	GESAMTAUS-GABEBEDARF Euro	ZUWEISUNGEN BEITRÄGE VERKAUFSERL. Euro	ZU FINAN-ZIERENDER BETRAG Euro	NETTOFOLGEKOSTEN			PRODUKTIONSKOSTEN		
					NETTOFOLGE-AUFWAND Euro	KALK. ZINSEN Euro	INSGESAMT Euro	ABSCHREIBUNG Euro	AUFLÖSUNG Euro	INSGESAMT Euro
PB 001	**INNERE VERWALTUNG**									
010601	**ZENTRALE DIENSTE**									
	Bewegliche Sachen *)	1.000		1.000	0	0	**0**	100	0	**100**
	Ersatzbeschaffung Dienstfahrzeug *)	18.000		18.000	0	500	**500**	2.300	0	**2.800**
	Beschaffungen für Festwerte	30.000		30.000	0	800	**800**	0	0	**800**
010701	**BETRIEBSHOF**									
	Bewegliche Sachen *)	25.000	10.000	15.000	200	400	**600**	3.100	-1.300	**2.400**
	Ersatzbeschaffung Gabelstapler *)	30.000		30.000	0	800	**800**	3.800	0	**4.600**
	Esartbeschaffung LKW mit Ladekran GL- 2216 *)	230.000		230.000	0	5.800	**5.800**	28.800	0	**34.600**
	Ersatzbeschaffung Fiat Doblo Cargo *)	24.000		24.000	0	600	**600**	3.000	0	**3.600**
	Ersatzbeschaffung von 2 Fiat Panda *)	30.000		30.000	0	800	**800**	3.800	0	**4.600**
	Ersatzbeschaffung Straßenwalze *)	25.000		25.000	0	600	**600**	3.100	0	**3.700**
	Ersatzbeschaffung Pflegekombination/Hartplatzrüttler *)	7.300		7.300	0	200	**200**	900	0	**1.100**
	Ersatzbeschaffung Grüning Anbaukehrmaschine *)	6.300		6.300	0	200	**200**	800	0	**1.000**
	Ersatzbeschaffung Stromerzeuger *)	6.000		6.000	0	200	**200**	800	0	**1.000**
	Neubau Systembauhalle Betriebshof	70.000		70.000	2.200	1.800	**4.000**	1.800	0	**5.800**
	Zaunanlage Gymnasium	58.000		58.000	1.900	1.500	**3.400**	1.500	0	**4.900**
011001	**INFORMATIONSTECHNOLOGIE**									
	Hard- und Software *)	723.000		723.000	36.200	18.100	**54.300**	180.800	0	**235.100**
011202	**BAUMAßNAHMEN**									
	Neubau Feuerwehrgerätehaus Dabringhausen	4.007.600		4.007.600	128.200	100.200	**228.400**	50.100	0	**278.500**
	An- und Umbau FW-Gerätehaus Dhünn	512.900	250.000	262.900	16.400	6.600	**23.000**	6.400	-3.100	**26.300**
	Neubau Sekundarschule	1.475.300		1.475.300	47.200	36.900	**84.100**	18.400	0	**102.500**
	Vorbereitende Maßnahmen Sekundarschule	6.328.300		6.328.300	202.500	158.200	**360.700**	79.100	0	**439.800**
	Auslagerungsgebäude Sekundarschule	857.000		857.000	27.400	21.400	**48.800**	10.700	0	**59.500**
	Erweiterung OGS Tente	175.000	140.000	35.000	5.600	900	**6.500**	2.200	-1.800	**6.900**
	Erweiterung Kindergarten Am Ecker	1.100		1.100	0	0	**0**	0	0	**0**
	Neubau Hallenbad	1.180.000	1.044.000	136.000	37.800	3.400	**41.200**	14.800	-13.100	**42.900**
	Vernetzung Kindergärten	69.500		69.500	2.200	1.700	**3.900**	1.700	0	**5.600**
	Amokalarmierung Schulen Allgemein	75.000		75.000	2.400	1.900	**4.300**	1.900	0	**6.200**
	Planung Erweiterung OGS	860.000	774.000	86.000	27.500	2.200	**29.700**	10.800	-9.700	**30.800**
	Umsetzung Schulentwicklungsplan	385.900		385.900	12.300	9.600	**21.900**	4.800	0	**26.700**
	Berufskolleg: Elektrosanierung Altbau	450.000		450.000	14.400	11.300	**25.700**	5.600	0	**31.300**
	Förderschule Mängelbeseitigung	45.800		45.800	1.500	1.100	**2.600**	600	0	**3.200**
	WTV-Halle Dacherneuerung	465.600		465.600	14.900	11.600	**26.500**	5.800	0	**32.300**
	Neubau FW-Gerätehaus Eipringhausen	219.000		219.000	7.000	5.500	**12.500**	2.700	0	**15.200**
	FW Vorm Eickerberg: Vergrößerung Gemeinschaftsraum	82.700		82.700	2.600	2.100	**4.700**	1.000	0	**5.700**
011203	**GEBÄUDEBEWIRTSCHAFTUNG**									
	Bewegliche Sachen *)	2.000		2.000	0	100	**100**	300	0	**400**
011301	**Liegenschaften Zentrales Grundstücksmanagement und Beitragswesen**									
	Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	2.000.000	3.000.000	-1.000.000	64.000	-25.000	**39.000**	25.000	-37.500	**26.500**
	Restkaufpreisraten	15.000	100.000	-85.000	500	-2.100	**-1.600**	200	-1.300	**-2.700**

Kostenträger	BEZEICHNUNG DER MAßNAHME	GESAMTAUS-GABEBEDARF Euro	ZUWEISUNGEN BEITRÄGE VERKAUFSERL. Euro	ZU FINAN-ZIERENDER BETRAG Euro	NETTOFOLGEKOSTEN			PRODUKTIONSKOSTEN		
					NETTOFOLGE-AUFWAND Euro	KALK. ZINSEN Euro	INSGESAMT Euro	ABSCHREIBUNG Euro	AUFLÖSUNG Euro	INSGESAMT Euro
PB 002	**SICHERHEIT UND ORDNUNG**									
020101	**ALLGEMEINE SICHERHEIT UND ORDNUNG**									
	Bewegliche Sachen *)	5.000		5.000	0	100	**100**	600	0	**700**
020801	**GEFAHRENABWEHR/GEFAHRENVORBEUGUNG IM BEREICH DER FEUERWEHR**									
	Bewegliche Sachen *)	196.000	74.000	122.000	1.200	3.100	**4.300**	24.500	-9.300	**19.500**
	Digitalfunk	107.100		107.100	600	2.700	**3.300**	13.400	0	**16.700**
	DLK Standort Dabringhausen	150.000		150.000	1.800	3.800	**5.600**	15.000	0	**20.600**
	Kommandowagen A-Dienst	89.300		89.300	1.100	2.200	**3.300**	8.900	0	**12.200**
	Ersatzbeschaffung GW-Gefahrengut *)	150.000		150.000	0	3.800	**3.800**	15.000	0	**18.800**
	Ersatzbeschaffung GL 282 LF 16 -> HLF 20 *)	326.900		326.900	0	8.200	**8.200**	32.700	0	**40.900**
	Ersatzbeschaffung GL 2267 Halzenberg LF 16 -> TLF 3000 *)	308.000		308.000	0	7.700	**7.700**	30.800	0	**38.500**
	Ersatzbeschaffung 2619 Dhünn LF 16 -> TLF 3000 *)	326.900		326.900	0	8.200	**8.200**	32.700	0	**40.900**
	Ersatzbeschaffung GL 2370 MTF Stadt *)	101.200		101.200	0	2.500	**2.500**	10.100	0	**12.600**
	Ersatzbeschaffung GL 2233 Dabringhausen LF 16/12 -> HLF 20 *)	150.000		150.000	0	3.800	**3.800**	15.000	0	**18.800**
	Ersatzbeschaffung GL 2099 Tente MTF *)	89.300		89.300	0	2.200	**2.200**	8.900	0	**11.100**
	Ersatzbeschaffung 2395 MTW -> ELF Müller *)	89.300		89.300	0	2.200	**2.200**	8.900	0	**11.100**
	All Terrain Vehicle	47.600		47.600	600	1.200	**1.800**	4.800	0	**6.600**
020901	**RETTUNGSDIENST**									
	Bewegliche Sachen *)	37.500		37.500	200	900	**1.100**	4.700	0	**5.800**
	Anschaffung RTW I *)	261.800		261.800	0	6.500	**6.500**	43.600	0	**50.100**
	Anschaffung RTW II *)	178.500		178.500	0	4.500	**4.500**	29.800	0	**34.300**
	Anschaffung KTW I *)	202.300		202.300	0	5.100	**5.100**	33.700	0	**38.800**
PB 003	**SCHULTRÄGERAUFGABEN**									
030101	**BEREITSTELLUNG UND BETRIEB GRUNDSCHULEN**									
	Bewegliche Sachen *)	80.100	5.000	75.100	500	1.900	**2.400**	10.000	-600	**11.800**
	Kosten IT-Ausstattung	130.300		130.300	13.000	3.300	**16.300**	32.600	0	**48.900**
030401	**BEREITSTELLUNG UND BETRIEB DES GYMNASIUMS**									
	Bewegliche Sachen *)	18.300		18.300	100	500	**600**	2.300	0	**2.900**
	Kosten IT-Ausstattung	71.000		71.000	7.100	1.800	**8.900**	17.800	0	**26.700**
030801	**OFFENER GANZTAG**									
	Bewegliche Sachen *)	20.000		20.000	100	500	**600**	2.500	0	**3.100**
031001	**SEKUNDARSCHULE**									
	Bewegliche Sachen *)	13.200		13.200	100	300	**400**	1.700	0	**2.100**
	Kosten IT-Ausstattung	62.400		62.400	6.200	1.600	**7.800**	15.600	0	**23.400**
030701	**SCHÜLERBEFÖRDERUNG / SCHULVERWALTUNG**									
	Bewegliche Sachen *)	103.200		103.200	600	2.600	**3.200**	12.900	0	**16.100**
	Digitalpakt Gymnasium	156.600	140.700	15.900	900	400	**1.300**	39.200	0	**40.500**

Kostenträger	BEZEICHNUNG DER MAßNAHME	GESAMTAUS-GABEBEDARF Euro	ZUWEISUNGEN BEITRÄGE VERKAUFSERL. Euro	ZU FINAN-ZIERENDER BETRAG Euro	NETTOFOLGEKOSTEN			PRODUKTIONSKOSTEN		
					NETTOFOLGE-AUFWAND Euro	KALK. ZINSEN Euro	INSGESAMT Euro	ABSCHREIBUNG Euro	AUFLÖSUNG Euro	INSGESAMT Euro
PB 004	**KULTUR UND WISSENSCHAFT**									
040301	**STADTBÜCHEREI**									
	Bewegliche Sachen *)	2.000		2.000	0	100	**100**	300	0	**400**
150321	**KATTWINKELSCHE FABRIK - VERANSTALTUNGSBEREICH**									
	Bewegliche Sachen *)	2.500		2.500	0	100	**100**	300	0	**400**
PB 006	**KINDER-, JUGEND- UND FAMILIENHILFE**									
060101	**FÖRDERUNG VON KINDERN IN TAGESEINRICHTUNGEN**									
	Bewegliche Sachen *)	35.000		35.000	200	900	**1.100**	4.400	0	**5.500**
	Kinderspielgeräte	20.000		20.000	200	500	**700**	1.300	0	**2.000**
	Umsetzung Kindertagesstättenbedarfsplan	15.000		15.000	200	400	**600**	1.900	0	**2.500**
060201	**FÖRDERUNG VON KINDERN UND JUGENDLICHEN IN EINRICHTUNGEN**									
	Kinderspielgeräte *)	70.000		70.000	400	1.800	**2.200**	4.700	0	**6.900**
060211	**Kinder- und Jugendarbeit Katt**									
	Bewegliche Sachen *)	5.000		5.000	0	100	**100**	600	0	**700**
PB 008	**SPORTFÖRDERUNG**									
080102	**SPORTAUßENANLAGEN**									
	Bewegliche Sachen *)	5.000		5.000	0	100	**100**	600	0	**700**
	Umbau Sportplatz Dhünn	100.000		100.000	400	2.500	**2.900**	4.000	0	**6.900**
080301	**BEREITSTELLUNG UND BETRIEB DES QUELLENBADES**									
	Bewegliche Sachen *)	3.000		3.000	-100	100	**0**	400	0	**400**
PB 009	**Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen**									
090104	**Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept (IEHK)**									
	Jugendfreizeitpark	100.000	602.000	-502.000	3.200	-12.600	**-9.400**	2.500	-15.100	**-22.000**
	Aktivierung der Brache Rhombus Grundstückserwerb	2.000.000	1.652.000	348.000	0	8.700	**8.700**	25.000	-20.700	**13.000**
	Aktivierung der Brache Rhombus Baumaßnahmen	360.000		360.000	11.500	9.000	**20.500**	9.000	0	**29.500**

Kostenträger	BEZEICHNUNG DER MAßNAHME	GESAMTAUS-GABEBEDARF Euro	ZUWEISUNGEN BEITRÄGE VERKAUFSERL. Euro	ZU FINAN-ZIERENDER BETRAG Euro	NETTOFOLGEKOSTEN			PRODUKTIONSKOSTEN		
					NETTOFOLGE-AUFWAND Euro	KALK. ZINSEN Euro	INSGESAMT Euro	ABSCHREIBUNG Euro	AUFLÖSUNG Euro	INSGESAMT Euro
PB 012	**VERKEHRSFLÄCHEN UND -ANLAGEN, ÖFFENTLICHER PERSONENNAHVERKEHR (ÖPNV)**									
120101	**NEUBAUMAßNAHMEN VON ÖFFENTLICHEN VERKEHRSFLÄCHEN**									
	Gemeindestraßen allgemein (Grundstücke)	30.000	2.000	28.000	200	700	**900**	800	-100	**1.600**
	Gemeindestraßen Baumaßnahmen	35.000		35.000	200	900	**1.100**	900	0	**2.000**
	Wirtschaftswegebau	20.000		20.000	100	500	**600**	500	0	**1.100**
	Kolfhausen	700.000		700.000	4.900	17.500	**22.400**	17.500	0	**39.900**
	Postweg	235.000		235.000	1.600	5.900	**7.500**	5.900	0	**13.400**
	Hufer Weg		30.000	-30.000	0	-800	**-800**	0	-800	**-1.600**
	OD Tente	20.000		20.000	100	500	**600**	500	0	**1.100**
	Im Rosenacker		72.000	-72.000	0	-1.800	**-1.800**	0	-1.800	**-3.600**
	Einmündung Floraweg	40.000		40.000	300	1.000	**1.300**	1.000	0	**2.300**
	Straßenbau B-Plan 41 Unterpohlhausen	30.000		30.000	200	800	**1.000**	800	0	**1.800**
	Entwässerung L 157	215.000		215.000	1.500	5.400	**6.900**	5.400	0	**12.300**
	Kreisverkehr Dabringhausen / EDEKA	25.000		25.000	200	600	**800**	600	0	**1.400**
	Ausbau Wielstraße	50.000		50.000	400	1.300	**1.700**	1.300	0	**3.000**
	Ausbau Wirtsmühler Straße	120.000		120.000	800	3.000	**3.800**	3.000	0	**6.800**
	Ausbau Wolfhagener Str. 24-76	26.000		26.000	200	700	**900**	700	0	**1.600**
	Ausbau Umlegungsplanbereich Jahnstraße / Unterweg		947.700	-947.700	0	-23.700	**-23.700**	0	-23.700	**-47.400**
	Ausbau Goethestraße 3-23	100.000		100.000	700	2.500	**3.200**	2.500	0	**5.700**
	Ausbau Mannesmannstraße	20.000		20.000	100	500	**600**	500	0	**1.100**
	Ausbau Nordstraße	20.000		20.000	100	500	**600**	500	0	**1.100**
	Erschließung KiTa Hilfringhausen	119.000		119.000	800	3.000	**3.800**	3.000	0	**6.800**
	Inklusiver Zugang Rathaus	5.000		5.000	0	100	**100**	100	0	**200**
	Sanierung Stützmauer Wüstenhofer Hang	100.000		100.000	700	2.500	**3.200**	2.500	0	**5.700**
	Erneuerung Treppe Im Winkel *)	28.000		28.000	0	700	**700**	700	0	**1.400**
	Lochesplatz - Kirmesanlagen	40.000		40.000	300	1.000	**1.300**	1.000	0	**2.300**
	Ausbau Eipringhausen (Nord)	478.000		478.000	3.300	12.000	**15.300**	12.000	0	**27.300**
	Ausbau Weller Straße / Teilstück In der Kuhle	432.000		432.000	3.000	10.800	**13.800**	10.800	0	**24.600**
	Erschließung Gewerbegebiet Hinter dem Hofe	30.000		30.000	200	800	**1.000**	800	0	**1.800**
	Erschließung Gewerbegebiet Autobahnohr	896.000		896.000	6.300	22.400	**28.700**	22.400	0	**51.100**
	Fahrradweg auf der alten Bahntrasse	500.000		500.000	3.500	12.500	**16.000**	12.500	0	**28.500**
	Verbindung Zenshäuschen - Balkantrasse	50.000	525.000	-475.000	400	-11.900	**-11.500**	1.300	-13.100	**-23.300**
	Querungshilfe L 409 Eipringhausen	50.000		50.000	400	1.300	**1.700**	1.300	0	**3.000**
	Querungshilfe L 101 Limmringhausen	50.000		50.000	400	1.300	**1.700**	1.300	0	**3.000**
	Querungshilfe L 101 Lüdorf	50.000		50.000	400	1.300	**1.700**	1.300	0	**3.000**
	Knotenpunkt Zenshäuschen LSA	50.500		50.500	400	1.300	**1.700**	1.300	0	**3.000**
	Lichtsignalanlage L 409 Eifgen	20.000		20.000	100	500	**600**	500	0	**1.100**
	Neubau Brücke Finkenholl	43.000	25.000	18.000	300	500	**800**	1.100	-600	**1.300**
120102	**UNTERHALTUNG VON ÖFFENTLICHEN VERKEHRSFLÄCHEN**									
	Oberflächenerneuerungen	300.000		300.000	2.100	7.500	**9.600**	7.500	0	**17.100**
120201	**VERKEHRSANLAGEN**									
	Erneuerung von Brücken	30.000		30.000	200	800	**1.000**	800	0	**1.800**
	Knotenpunkt Zenshäuschen LSA	50.500		50.500	400	1.300	**1.700**	1.300	0	**3.000**
	Lichtsignalanlage L 409 Eifgen	20.000		20.000	100	500	**600**	500	0	**1.100**
	Neubau Brücke Finkenholl	43.000	25.000	18.000	300	500	**800**	1.100	-600	**1.300**

Kostenträger	BEZEICHNUNG DER MAßNAHME	GESAMTAUS-GABEBEDARF Euro	ZUWEISUNGEN BEITRÄGE VERKAUFSERL. Euro	ZU FINAN-ZIERENDER BETRAG Euro	NETTOFOLGEKOSTEN			PRODUKTIONSKOSTEN		
					NETTOFOLGE-AUFWAND Euro	KALK. ZINSEN Euro	INSGESAMT Euro	ABSCHREIBUNG Euro	AUFLÖSUNG Euro	INSGESAMT Euro
120401	**ÖFFENTLICHER PERSONENNAHVERKEHR (ÖPNV)**									
	Wartehallen	30.000		30.000	200	800	**1.000**	1.500	0	**2.500**
	Park- und Rideanlagen	254.000	72.000	182.000	1.800	4.600	**6.400**	8.500	-2.400	**12.500**
	Umgestaltung Busbahnhof	140.000	128.400	11.600	1.000	300	**1.300**	4.700	-4.300	**1.700**
	Mobilstation Dabringhausen	48.000	4.500	43.500	300	1.100	**1.400**	1.600	-200	**2.800**
PB 013	**NATUR- UND LANDSCHAFTSPFLEGE**									
130101	**ÖFFENTLICHES GRÜN**									
	Umbau Dorfpark Dabringhausen	60.000	51.000	9.000	400	200	**600**	1.500	-1.300	**800**
130301	**WALD-, FORST- UND LANDWIRTSCHAFT**									
	Bewegliche Sachen *)	12.300		12.300	100	300	**400**	1.500	0	**1.900**
130401	**FRIEDHÖFE**									
	Bewegliche Sachen *)	70.000	1.000	69.000	400	1.700	**2.100**	8.800	-100	**10.800**
	Erneuerung Friedhofswege	80.000		80.000	600	2.000	**2.600**	2.700	0	**5.300**
	Containerstellplatz Friedhof Dabringhausen	28.000		28.000	200	700	**900**	1.400	0	**2.300**
	Containerstellplatz Friedhof Hünger	35.000		35.000	200	900	**1.100**	1.800	0	**2.900**
	Grabfeld "Natur-Ruhe-Areal" Friedhof Dabringhausen	50.000		50.000	400	1.300	**1.700**	2.500	0	**4.200**
	SUMME	**32.558.900**	**9.675.300**	**22.883.600**	**745.800**	**573.800**	**1.319.600**	**1.163.400**	**-162.500**	**2.320.500**

*) ganz oder teilweise Ersatzinvestitionen, für die der Nettofolgeaufwand ganz bzw. teilweise entfällt.

Kostenträgerplan der Stadt Wermelskirchen nach Ämtern

Amt	Teilbudget		Kostenträger	
10	10.01	Politische Gremien, Verwaltungsführung, Städtepartnerschaften	01.01.01	Politische Gremien
			01.02.01	Verwaltungsführung
			01.15.01	Städtepartnerschaften
10	10.02	Zentrale Dienste	01.06.01	Zentrale Dienste
			01.11.01	Datenschutz
10	10.03	Personalmanagement	01.08.01	Personalmanagement
10	10.04	Versorgungsbezüge, Altersteilzeit, Ausbildung	01.08.02	Versorgungsbezüge, Altersteilzeit, Ausbildung
10	10.05	Arbeitsschutz	01.08.03	Arbeitsschutz
10	10.06	Informationstechnologie	01.10.01	Informationstechnologie
10	10.07	Statistik und Wahlen	02.06.01	Statistik
			02.07.01	Wahlen
12*	12.01	Gleichstellung von Frau und Mann	01.03.01	Gleichstellung von Frau und Mann
13*	13.01	Beschäftigtenvertretung	01.04.01	Beschäftigtenvertretung
14	14.01	Rechnungsprüfung	01.05.01	Rechnungsprüfung
20	20.01	Kämmerei und Liegenschaften	01.09.01	Finanzbuchhaltung und Haushaltswirtschaft
			01.09.02	Betriebswirtschaftliche Steuerung und Controlling
			01.09.03	Steuern
			01.09.04	Zahlungsabwicklung und Vollstreckung
			01.13.01	Zentrales Grundstücksmanagement und Beitragswesen
			09.02.01	Liegenschaftskataster einschließlich Auskünfte
20	20.02	Beteiligung an der Krankenhaus Wermelskirchen GmbH	07.01.01	Beteiligung an der Krankenhaus Wermelskirchen GmbH
20	20.03	Beteiligung an der BEW GmbH	11.01.01	Beteiligung an der BEW GmbH
20	20.04	Städtischer Abwasserbetrieb Wermelskirchen	11.03.01	Städtischer Abwasserbetrieb Wermelskirchen
20	20.05	Kattwinkelsche Fabrik	15.03.02	Kattwinkelsche Fabrik (aufgelöst seit 01.01.2018)
20	20.06	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	16.01.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
20	20.07	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	16.01.02	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
20	20.08	Abfallwirtschaft	11.02.01	Abfallwirtschaft
32	32.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	02.01.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
			02.03.01	Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs
			10.04.02	Unterbringung von Wohnungslosen
32	32.02	Gewerbeangelegenheiten	02.02.01	Gewerbeangelegenheiten
32	32.03	Wochenmärkte	02.02.02	Wochenmärkte
32	32.04	Jahrmärkte	02.02.03	Jahrmärkte
32	32.05	Einwohnerangelegenheiten	02.04.01	Einwohnerangelegenheiten und Personenstandswesen
32	32.08	Dienstleistungen im Bereich des Wohnungswesens	10.03.01	Dienstleistungen im Bereich des Wohnungswesens
32	32.09	Wohnungshilfswerk	17.01.01	Wohnungshilfswerk
33*	33.01	Corona	02.01.02	Corona (neu)
37	37.01	Brandschutz / Feuerwehr	02.08.01	Gefahrenabwehr/Gefahrenvorbeugung im Bereich der Feuerwehr
37	37.02	Rettungsdienst	02.09.01	Rettungsdienst
50	50.01	Unterstützung von Senioren, Pflegebedürftigen und Menschen mit Behinderung	05.01.01	Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderung
			05.01.02	Unterstützung von Seniorinnen und Senioren
50	50.03	Leistungen nach dem Unterhaltvorschussgesetz (UVG)	05.02.02	Leistungen nach dem Unterhaltvorschussgesetz (UVG)
50	50.04	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)	05.02.04	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
50	50.05	Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II), Kundenzentrum für Arbeit und Soziales (K-A-S)	05.02.05	Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II), Kundenzentrum für Arbeit und Soziales (K-A-S)
50	50.06	Sonstige soziale Leistungen	05.03.01	Sonstige soziale Leistungen
51	51.01	Bereitstellung und Betrieb der Grundschulen	03.01.01	Bereitstellung und Betrieb der Grundschulen
			03.01.11	Schulbudget Grundschule Waldschule (neu)
			03.01.12	Schulbudget Grundschule Schwanenschule (neu)
			03.01.13	Schulbudget Katholische Grundschule (neu)
			03.01.14	Schulbudget Grundschule Am Haiderbach (neu)
			03.01.15	Schulbudget Grundschule Dhünntalschule (neu)
51	51.02	Bereitstellung und Betrieb der Hauptschule	03.02.01	Bereitstellung und Betrieb der Hauptschule
			03.02.11	Schulbudget Hauptschule (neu)
51	51.03	Bereitstellung und Betrieb der Realschule	03.03.01	Bereitstellung und Betrieb der Realschule
			03.03.11	Schulbudget Realschule (neu)
51	51.04	Bereitstellung und Betrieb des Gymnasiums	03.04.01	Bereitstellung und Betrieb des Gymnasiums
			03.04.11	Schulbudget Gymnasium (neu)
51	51.05	Bereitstellung und Betrieb der Förderschule	03.05.01	Bereitstellung und Betrieb der Förderschule
51	51.06	Bereitstellung und Betrieb des Berufskollegs	03.06.01	Bereitstellung und Betrieb des Berufskollegs
51	51.07	Bereitstellung und Betrieb der Sekundarschule	03.10.01	Bereitstellung und Betrieb der Sekundarschule
			03.10.11	Schulbudget Sekundarschule (neu)
51	51.08	Offener Ganztag	03.08.01	Offener Ganztag
51	51.09	Schülerbeförderung / Schulverwaltung	03.07.01	Schülerbeförderung und Schulverwaltung
			03.07.11	Schulverwaltung - Digitalpakt (neu)
51	51.21	Kommunale Veranstaltungen, Kulturförderung und Heimatpflege	04.01.01	Kommunale Veranstaltungen, Kulturförderung und Heimatpflege
51	51.22	Mitgliedschaft im Zweckverband VHS	04.02.01	Mitgliedschaft im Zweckverband VHS
51	51.23	Stadtbücherei	04.03.01	Stadtbücherei
51	51.24	Musikschule	04.04.01	Musikschule

Amt	Teilbudget	Kostenträger	
51	51.31 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	06.01.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
51	51.32 Tagespflege	06.01.02	Tagespflege
51	51.33 Kinder- und Jugendarbeit	06.02.01	Förderung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen
		06.02.02	Förderung von Kindern und Jugendlichen außerhalb von Einrichtungen
		06.02.11	Kinder- und Jugendarbeit Kattfabrik (neu)
51	51.34 Erzieherische Hilfen	06.03.01	Förderung der Erziehung in der Familie
		06.03.02	Hilfe zur Erziehung
		06.03.03	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
		06.03.04	Hilfe für junge Volljährige
		06.03.05	Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
		06.03.06	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren
		06.03.07	Erziehungsberatung
		06.03.08	Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
51	51.35 Amtsvormundschaft	06.04.01	Amtsvormundschaft
51	51.51 Sportförderung	08.01.01	Turn-, Sport- u. Mehrzweckhallen
		08.01.02	Bereitstellung und Betrieb von Sportaußenanlagen
		08.02.01	Sportförderung
51	51.52 Bereitstellung und Betrieb von Bädern	08.03.01	Bereitstellung und Betrieb des Quellenbades
		08.03.02	Bereitstellung und Betrieb des Freibades
55*	55.01 Kattwinkelsche Fabrik Veranstaltungsbereich	15.03.21	Kattwinkelsche Fabrik Veranstaltungsbereich (neu)
61	61.01 Räumliche Planung und Verkehrsplanung	09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung
		09.02.02	Geografisches Informationssystem (GIS)
		09.03.01	Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen (vorher bei 20.01)
		12.03.01	Verkehrliche Planung
61	61.02 Natur und Landschaft, Gewässer	13.02.01	Natur und Landschaft, Gewässer
61	61.03 Umweltschutz	14.01.01	Umweltinformation und Koordination
		14.02.01	Dienstleistungen im Umweltmanagement
61	61.04 Wirtschaftsförderung und Tourismus	15.01.01	Wirtschaftsförderung
		15.02.01	Tourismus
61	61.05 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)	12.04.01	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)
61	61.06 Bauordnung und Bauverwaltung	01.14.01	Dienstleistungen der Bauverwaltung
		10.01.01	Maßnahmen der Bauaufsicht
61	61.07 Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept (IEHK)	09.01.04	Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept (IEHK)
65	65.01 Gebäudeunterhaltung und Hochbaumaßnahmen	01.12.01	Technische Gebäudewirtschaft
		01.12.02	Baumaßnahmen
		10.02.01	Denkmalschutz und Denkmalpflege
65	65.02 Gebäudewirtschaft	01.12.03	Kaufmännische Gebäudewirtschaft
		15.03.01	Bürgerzentrum, Bürgerhäuser
66	66.01 Betriebshof	01.07.01	Betriebshof
66	66.02 Sonderprojekte	09.01.02	Sonderprojekt "Innenstadtgestaltung"
		09.01.03	Sonderprojekt "Regionale"
66	66.03 Öffentliche Verkehrsflächen / Verkehrsanlagen	12.01.01	Neubaumaßnahmen von Verkehrsflächen
		12.01.02	Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen
		12.02.01	Verkehrsanlagen
		02.03.02	Verkehrsregelung / Verkehrslenkung
66	66.04 Straßenreinigung und Winterdienst	12.05.01	Straßenreinigung
		12.05.02	Winterdienst
66	66.05 Parkraumbewirtschaftung	12.01.03	Parkraumbewirtschaftung
66	66.06 Öffentliches Grün	13.01.01	Öffentliches Grün
66	66.07 Wald-, Forst- und Landwirtschaft	13.03.01	Wald-, Forst-, Landwirtschaft und Naherholung
66	66.08 Friedhöfe	13.04.01	Friedhöfe

Amt	Bezeichnung
10	Haupt- und Personalamt
12*	Gleichstellungsbeauftragte
13*	Personalrat
14	Rechnungsprüfungsamt
20	Kämmerei und Liegenschaften
32	Ordnungsamt
33*	Stab für außergewöhnliche Ereignisse
37	Amt für Brandschutz und Rettungsdienst
50	Amt für Soziales und Inklusion
51	Amt für Jugend, Bildung und Sport
55*	Kattwinkelsche Fabrik Veranstaltungsbereich
61	Amt für Stadtentwicklung
65	Gebäudemanagement
66	Tiefbauamt

** Diese Organisationseinheiten sind ausschließlich aus haushalterischen Gründen als Ämter dargestellt.*